

DAS MAGAZIN ZUM START IN DEINEN BERUF

AUSGABE
HERBST 2023

NORD
24

AZUBI

nord24.de/azubi

Über **100**
Ausbildungsstellen von
51 regionalen Firmen
sowie Infos zu **80**
Berufsprofilen

**Viele Stellen
in Deiner Nähe.**

Finde hier Deinen Beruf.

**Gefragt: Deine
Fähigkeiten.**

Punkte mit Deinen Stärken.

**Berufsbilder
von heute.**

So vielfältig sieht Arbeit aus.



Alles startklar!
Info-Broschüre für
Auszubildende



Bist du bereit für deinen Start ins Berufsleben?

Wir helfen dir bei rechtlichen Fragen in der Ausbildung – kostenlos und vertraulich.

- **Arbeits- und Sozialversicherungsberatung**
- **Beratung zu den Themen Gehalt, Arbeitszeiten, Kündigung, Zeugnis usw.**

Ruf uns an, schick uns eine E-Mail oder besuch uns persönlich und im Internet ➔ **www.arbeitnehmerkammer.de**

Wir sind auf deiner Seite!

Geschäftsstelle Bremerhaven
Barkhausenstraße 16
27568 Bremerhaven
☎ 0471.9 22 35-0
@ bhv@arbeitnehmerkammer.de

Arbeitnehmerkammer Bremen
Bürgerstraße 1
28195 Bremen
☎ 0421.3 63 01-0
@ info@arbeitnehmerkammer.de

www.arbeitnehmerkammer.de/meinrecht



**Arbeitnehmerkammer
Bremen**

Vorwort

Liebe Schülerinnen und liebe Schüler,

den Schulabschluss habt ihr so gut wie in der Tasche, aber ihr seid noch auf der Suche nach einer passenden Berufsausbildung? In diesem Magazin geben wir euch wertvolle Tipps: Worauf

sollte man bei der Berufswahl achten? Wie geht man gut gerüstet in das Vorstellungsgespräch? Damit ihr in der Vielzahl von Ausbildungsberufen den Überblick behaltet, haben wir für euch im

zweiten Teil dieses Magazins Steckbriefe mit einer Vielzahl von Ausbildungsprofilen zusammengestellt. Auf den hinteren Seiten findet ihr Stellenanzeigen aus der Region. Los geht's!

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Tipps zum Start	Seite 04 und 05
Die Berufswahl	Seite 06
Mit der Hochschule Bremerhaven zu neuen Horizonten aufbrechen	Seite 07
Was soll in den Lebenslauf?	Seite 08 und 09
Keine Tricks: Lücken im Lebenslauf nicht vertuschen	Seite 10
Deine Ausbildung: Wissen, was Sache ist	Seite 11
Gut vorbereitet in das Vorstellungsgespräch	Seite 12, 13 und 14
Unterstützung für die Ausbildung	Seite 15
Neue Pflegeakademie bietet Platz für bis zu 380 Auszubildende	Seite 16 und 17
Die Probezeit in der Ausbildung	Seite 18
Online-Tool erklärt Berufsbegriffe	Seite 19
Das passende Outfit: Bluse oder bauchfrei?	Seite 20 und 21
Ausbildung auch in Teilzeit: Wie Azubis Stunden reduzieren	22 und 23
Gut vorbereitet: So meistern Azubis die Zwischenprüfung	24 und 25
In die Selbstständigkeit: Auszug von daheim	Seite 26 und 27
Das bringen Zusatzqualifikationen für Azubis	Seite 28 und 29
„Ausbildung Plus“: Unterstützung für benachteiligte Jugendliche	Seite 30 und 31
Auslandspraktika während der Ausbildung rechtzeitig planen	Seite 32 und 33
So machen sich Eltern fit als Helfer bei der Berufswahl	Seite 34
Die Ausbildungsprofile	ab Seite 35
Die Ausbildungsangebote der regionalen Firmen	ab Seite 76

Impressum



Herausgeber und Verlag: NORDSEE-ZEITUNG GmbH, Hafenstraße 140, 27576 Bremerhaven
und Verlag Wilhelm Böning GmbH & Co. KG, Bahnhofstraße 36, 26954 Nordenham
Verkaufsleitung (verantw.): Jan Rathjen. **Redaktion** (verantw.): Christian Heske
Layout: Content Pool der NORDSEE-ZEITUNG, Telefon 0471 597-436,
Mail: sonderthemen@nordsee-zeitung.de
Druck: Müller Ditzen GmbH, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven



Wichtige Tipps zum Start

Die Ausbildung, das ist ein erster Schritt in Richtung Erwachsenenleben: arbeiten, das erste Geld und Papierkram. Was muss vorher erledigt werden, was ändert sich sofort, was sollte man wissen? Ein Überblick von A bis Z.

Ärztliche Untersuchung: Wer zu Beginn der Ausbildung noch nicht 18 ist, muss sich untersuchen lassen. Ein Arzt überprüft dann, ob man für die jeweilige Ausbildung körperlich geeignet ist und stellt eine Bescheinigung aus.

Ohne eine solche Bescheinigung darf der Ausbildungsbetrieb die oder den Azubi nicht mit der Ausbildung beginnen lassen. Welcher Arzt die Untersuchung vornehmen soll, dürfen die künftigen Azubis selbst entscheiden. Sind

sie im zweiten Jahr ihrer Ausbildung immer noch minderjährig, muss spätestens bis dann noch einmal eine Untersuchung erfolgen.

Auszug

Die Ausbildung ist manchmal mit einem Auszug in die eigenen vier Wände oder ein Wohnheim verbunden. Unter Umständen können Auszubildende dann Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) bekommen - ein staatlicher Zuschuss,

der monatlich gezahlt wird und nicht zurückbezahlt werden muss. Möglich ist das etwa für Azubis, deren elterliche Wohnung mehr als zwei Stunden vom Ausbildungsbetrieb entfernt liegt - inklusive Wartezeiten auf Bus oder Bahn. Azubis, deren Eltern näher am Ausbildungsbetrieb leben, können BAB bekommen, wenn sie 18 Jahre alt sind und nicht mehr zu Hause leben. Auch wer in einer Lebenspartnerschaft verbunden ist oder selbst

Kinder hat, kann den Zuschuss dann bekommen. Wer eine schulische Ausbildung macht, bekommt keine BAB. Hier kann BAföG infrage kommen.

Kindergeld

Im Regelfall werden die aktuell 250 Euro Kindergeld weiter an die Eltern ausgezahlt. Aber: Wenn der oder die Auszubildende nicht mehr bei den Eltern wohnt, sind diese verpflichtet, es weiterzugeben. Direkt kommen Auszubildende nur ans Kindergeld, wenn sie einen eigenständigen Haushalt führen und die Eltern keinen ausreichenden Unterhalt leisten. Dann kann ein Antrag bei der Familienkasse der Arbeitsagentur gestellt werden.

Krankenkasse

Waren Auszubildende bisher familienversichert, ändert sich der Status. Die Krankenkasse stellt einen Nachweis über eine eigene Mitgliedschaft aus, die dem Ausbildungsbetrieb vorgelegt werden muss. Wer bisher privat versichert war, muss in die gesetzliche Krankenversicherung wechseln.

Sozialversicherungsnummer

„Jeder Arbeitnehmer und jede Arbeitnehmerin erhält ein Schreiben des Rentenversicherungsträgers, in dem die Sozialversicherungsnummer mitgeteilt wird“, sagt Julian Uehlecke, DGB-Jugendreferent. Diese Nummer müssen Auszubildende bei Einstellung angeben, damit sie bei den Sozialversicherungsträgern gemeldet werden können. Ausweis verloren? Online oder bei den Beratungsstellen der Deutschen Ren-

tenversicherung und bei der Krankenkasse kann ein Neuer beantragt werden.

Urlaub

Auszubildende, die zu Beginn des Kalenderjahres noch nicht 16 Jahre alt sind, haben bei einer Fünf-Tage-Woche einen gesetzlichen Anspruch auf 25 Urlaubstage, wer noch nicht 17 ist, auf 23 und unter 18-Jährige auf 21 Tage. Sind Sie volljährig, haben Sie bei einer Fünf-Tage-Woche einen gesetzlichen Anspruch auf 20 Urlaubstage.

In jedem Fall muss die Anzahl der Urlaubstage im Ausbildungsvertrag festgehalten sein.

Ihren Urlaub sollen Auszubildende auch in den Berufsschulferien nehmen können. „Soweit er nicht in den Berufsschulferien gegeben wird, ist für jeden Berufsschultag, an dem die Berufsschule während des Urlaubs besucht wird, ein weiterer Urlaubstag zu gewähren“, sagt Niedostadek.

Zeugnis

Irgendwann ist die Ausbildung beendet und Zeit für Zeugnisse - eines von der Berufsschule und eines vom Betrieb. Der Ausbildungsbetrieb muss das Zeugnis auf Papier ausstellen - mit Angaben über Art, Dauer und Ziel der Ausbildung, die erworbenen beruflichen Fertigkeiten und Kenntnisse. Verlangen können Azubis auch, dass der Betrieb Angaben über Verhalten und Leistung ins Zeugnis aufnimmt. Unter Umständen kann man auch ein Zwischenzeugnis vom Ausbildungsbetrieb verlangen, etwa bei einem Wechsel des Ausbildungsbetreibers, rät Niedostadek. (tmn)



Berufswahl

So liefern Schulfächer Orientierung

Was nur werden? Diese Frage dürften sich viele künftige Schulabsolventinnen und -absolventen stellen. Ein Blick auf die Lieblingsfächer in der Schule kann helfen.

Mit guten Deutschnoten Journalismus studieren oder das Interesse an Genetik für ein Biologiestudium nutzen? Hat man Fächer oder Themen, für die man sich schon in der Schule interessiert, kann das die Berufsorientierung erleichtern.

Dafür sollte man sich zunächst fragen: „Was genau finde ich an diesem Fach so interessant?“, rät Petra Wegenast, Beraterin bei der Agentur für Arbeit Freiburg, in einem Beitrag auf dem Internetportal „abi.de“. „Das können zum Beispiel bestimmte Teilbereiche sein, die Art

zu denken oder dass klare Strukturen herrschen.“ Ist das Lieblingsfach Mathe, begeistert vielleicht die Suche nach Anwendungsmöglichkeiten für den Alltag besonders. Dann könnte womöglich ein ingenieurwissenschaftliches Studium interessant sein. Wen im Fach Wirtschaft vor allem der Umgang mit Gesetzen reizt, könnte ein Studium der Rechtswissenschaften in Betracht ziehen.

Fächerinhalte und Ausbildung nicht gleichsetzen

Studien- oder Berufsfelder, die infrage kommen könnten, lohnt es sich dann, genauer anzusehen - und zu recherchieren, ob die als spannend empfundenen Themen dort tatsächlich vorkommen.

Fächerinhalte in der Schule und im Ausbildungs- oder Studienalltag sollte man allerdings nicht unbedingt gleichsetzen. Mathematik in der Schule ist etwa nur

bedingt mit der Mathematik im Mathestudium vergleichbar.

Was an der Hochschule gebraucht wird, bekommen Studierende oft im Grundstudium gelehrt. Wichtig seien aber Interesse und Neugier für das Fach, rät Wegenast in dem Beitrag.

Übrigens: Den Wunschberuf als alleiniges Kriterium für die Kurswahl in der Oberstufe heranzuziehen, ist hingegen nicht immer eine gute Idee. Zum einen kann sich dieser noch ändern. Zum anderen sind momentan rund 40 Prozent aller Studiengänge zulassungsbeschränkt, erfordern also einen bestimmten Notendurchschnitt. Bei der Wahl von Leistungskursen kann es daher sinnvoller sein, sich die Fächer auszusuchen, an denen man zwar einerseits Interesse hat, andererseits aber auch die meisten Punkte erzielen kann, so Wegenast. (dpa-tmn)

Mit der Hochschule Bremerhaven zu neuen Horizonten aufbrechen

Warum für das Studium in die Ferne schweifen? Die Hochschule Bremerhaven bildet in mehr als 20 Studiengängen die Fachkräfte von morgen aus. Für ihre innovativen Lehrkonzepte mit hohem Praxisbezug und die hervorragenden Studienbedingungen wurde sie bereits mehrfach mit Preisen ausgezeichnet.

Eine Besonderheit der Hochschule ist die familiäre Atmosphäre in den Hörsälen und auf dem Campus. Mit rund 3000 Studierenden gehört sie zu den kleineren Bildungseinrichtungen Deutschlands. Entsprechend intensiv ist der Austausch mit den Lehrenden, aber auch mit Studierenden anderer Semester. Die Förderung individueller Stärken liegt der Hochschule am Herzen. Beratungs- und Orientierungsangebote unterstützen die Studierenden dabei, ihr Potenzial bestmöglich zu entfalten. Gleichzeitig kommt die Vermittlung von Fach-

wissen nicht zu kurz: Alle Lehrenden haben jahrelang Praxiserfahrung in Wirtschaftsunternehmen gesammelt und aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen ihrer Branchen im Blick. Dies fließt ebenso in die Studieninhalte ein, wie die Themen der hochschuleigenen Forschungsprojekte.

Vernetzt und vielfältig

Das Profil der Hochschule ist maritim geprägt. Viele ihrer Studiengänge beschäftigen sich mit dem Meer als Ressource und Wirtschaftssektor. Nachhaltigkeit steht dabei im

Fokus. Soziales Engagement, technische Innovationen und ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen sind Inhalt aller Studiengänge der Hochschule Bremerhaven, von Biotechnologie der Marinen Ressourcen bis Wirtschaftsinformatik. Der naturwissenschaftlich-technische Schwerpunkt wird durch Studiengänge aus den Bereichen Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales ergänzt. Als Hochschule für angewandte Wissenschaften arbeitet sie eng mit der regionalen Wirtschaft zusammen. Der Hafen, der Kreuzfahrttour-

rismus, die Lebensmittelbranche und der nachhaltige Energiesektor gehören zu den Arbeitgebern für Absolventinnen und Absolventen.

In Kooperation mit regionalen Unternehmen hat die Hochschule Bremerhaven ihr Portfolio außerdem um zwei praxisintegrierte Studiengänge erweitert.

Alle Fragen rund um die Studienvoraussetzungen, Studieninhalte und das Bewerbungsverfahren beantwortet die Zentrale Studienberatung unter studienberatung@hs-bremerhaven.de.



Die Arbeit in modern ausgestatteten Laboren ist fester Bestandteil des praxisnahen Studiums. Foto Hochschule Bremerhaven



DIE BACHELORSTUDIENGÄNGE

Betriebswirtschaftslehre

Betriebswirtschaftslehre (praxisintegriert dual)

Biotechnologie der Marinen Ressourcen

Digitale Medienproduktion

Gründung, Innovation, Führung

Informatik

Ingenieurwesen

International Tourism Management

(Cruise Business/Innovation)

Lebensmitteltechnologie/Lebensmittelwirtschaft

**Lebensmitteltechnologie/Lebensmittelwirtschaft
(praxisintegriert dual)**

Medizintechnik

Nachhaltige Energie- und Umwelttechnologien

Physician Assistant

Schiffsbetriebstechnik

Soziale Arbeit

Transportwesen/Logistik

Wirtschaftsinformatik

Was soll in den Lebenslauf?

Die Berufe der Eltern, alle Praktika und die Fortbildung, die man vor zehn Jahren gemacht hat? Was in den Lebenslauf gehört und was nicht, ist oft nicht einfach zu entscheiden. Das sagen Fachleute.

Klar, ein ansprechendes Äußeres ist wichtig, aber vor allem kommt es auf den Inhalt an. Die Rede ist vom Lebenslauf. Ohne ihn sind Bewerbungen nahezu undenkbar - und doch stellen sich nicht nur Menschen, die ihn zum ersten

Mal verfassen, die Frage: Was gehört da eigentlich rein?

Die kurze Antwort: Das kommt drauf an. Denn je nachdem, ob man sich für den allerersten Job nach der Ausbil-

dung bewirbt oder für den Senior-Posten, sieht die Sache etwas anders aus.

Ganz oben steht das Neueste

Doch von vorne. Der Lebenslauf dient Unternehmen dazu, sich einen Eindruck von den Fähigkeiten und der Erfahrung der Bewerberinnen und Bewerber zu machen. Und das macht man Perso-

nalerinnen, Personalern und Co. am besten möglichst einfach. Konkret heißt das: Im Lebenslauf sollten alle beruflichen Positionen chronologisch rückwärts aufgeführt werden. Die neueste Station steht also ganz am Anfang. Zusätzlich beschreibt man kurz die jeweiligen Tätigkeiten.

„Bei älteren Stationen braucht es allerdings keine ausführliche Tätigkeitsbeschreibung, nur neuere und für die aktuelle Stellenausschreibung relevante Tätigkeiten sollten konkreter beschrieben werden“, so Christoph Burger, Karriereberater und Autor des Buches „Traumjob für Dummies“. Bei den weniger wichtigen,

Nur neuere und für die aktuelle Stellenausschreibung relevante Tätigkeiten sollten konkreter im Lebenslauf beschrieben werden.

Foto Colourbox.com





Ein Lebenslauf sollte die eigenen beruflichen Stationen übersichtlich auflisten.

Foto Klose/dpa-tmn

länger zurückliegenden Stellen genüge es Burger zufolge, die Beschreibung abzukürzen. Das kann man etwa mit dem Hinweis „alle beruflich relevanten Tätigkeiten“ tun - oder mit Formulierungen wie „Tagesgeschäft in einem Vertriebsunternehmen“.

„Als Personalerin interessieren mich vor allem die letzten fünf bis sieben Jahre beziehungsweise die letzten zwei bis drei Positionen, die jemand innehatte“, sagt Katharina Hain von Hays Recruiting. Diese sollten ausführlicher beschrieben werden, rät die Personalerin. „Es sei denn, eine weiter zurückliegende Position ist ebenfalls relevant für die aktuelle Stellenausschreibung.“

Lücken im Lebenslauf vermeiden

Jetzt weiß man zwar, in welcher Reihenfolge welcher Job in den Lebenslauf gehört. Aber kann man das dritte Praktikum zwischen Studium und erstem Job nicht vielleicht doch weglassen? Dazu gibt es eine grundsätzliche Antwort: Alles, was man länger als drei Monate gemacht hat, sollte aufgeführt werden. Denn Lücken im Lebenslauf gilt es so weit wie möglich zu vermeiden. Allerdings reicht oft eine knappe Darstellung. Eine Orientierungsphase zum Beispiel nach dem En-

de des Studiums oder während einer Phase der Arbeitslosigkeit könne etwa zusammengefasst werden als „Verschiedene Praktika und Weiterbildungen im Bereich Marketing und Vertrieb“, rät Burger. Die Angaben versieht man dann mit dem Hinweis, „dass man im Bewerbungsgespräch gerne genauer Auskunft dazu gibt“.

Ähnliches gilt für Weiterbildungen. „Nicht jede IT-Anwendung, Weiterbildung oder Aufgabe im Tagesgeschäft ist so wichtig, dass sie bei der Tätigkeitsbeschreibung im Lebenslauf einzeln erwähnt werden muss“, sagt Katharina Hain. „Besonders dann nicht, wenn sie schon länger zurückliegt.“ Dass man zum Beispiel „vor fünf Jahren eine Microsoft-Office-Basis-Schulung gemacht hat“, brauche nicht mehr erwähnt zu werden, so die Personalerin.

Berufsanfänger sollten alle Praktika erwähnen

Es gibt aber einen wichtigen Unterschied zwischen Menschen, die gerade erst in den Beruf starten und erfahrenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. „Bei Berufsanfängern zählt noch jedes Praktikum, bei einer erfahrenen Führungskraft wird das zunehmend irrelevant“, so Burger. Wer

sich im mittleren Erfahrungslevel bewegt, könne abwägen. „Unter Umständen können Praktika, die nichts mehr mit der jetzigen beruflichen Ausrichtung zu tun haben, gestrichen werden, sofern keine Lücken entstehen“, sagt der Karriereberater.

Will man nicht nur den Job wechseln, sondern die Branche, sieht die Sache noch mal anders aus. „In dem Fall führen Sie die fachfremden Tätigkeiten eher kurz auf und konzentrieren sich auf das, was für die neue Branche und die Stelle dort relevant oder von Interesse sein könnte“, rät Burger. „Hier geht es jetzt darum, Schnittmengen zu finden, um zu begründen, warum man trotz fachfremder Berufserfahrung für die neue Stelle geeignet ist.“

Das Geburtsdatum kann man weglassen

Aber es gibt auch Angaben, die man generell rausschmeißen sollte - falls sie überhaupt noch im Lebenslauf stehen. Den Beruf der Eltern etwa. Der „ist wirklich nicht mehr nötig“, so Katharina Hain. Laut der Personalerin könne man auch das Geburtsdatum oder den Familienstand weglassen. Schließlich soll der Fokus auf der Kompetenz liegen. Ihr Rat für Bewerberinnen und Bewerber: Grundsätzlich nur das von sich preisgeben, womit man sich auch wohlfühlt. Und wie lang darf das Ganze dann werden? Eine festgeschriebene Ideallänge für Lebensläufe gebe es zwar nicht, so Hain. Schließlich hat man mit zunehmenden Berufsjahren oft auch mehr zu schreiben. „Aber zwei Seiten werden meistens bevorzugt“, sagt die Personalerin.

Letztendlich gilt: Der Lebenslauf muss vor allem leserlich sein und dem Unternehmen einen schnellen Überblick ermöglichen. „Meistens gibt es zwei typische Fehler beim Schreiben des Lebenslaufs: Entweder wird alles auf eine Seite gequetscht oder aber auf viele Seiten verteilt, die dann jedoch kaum gefüllt sind“, so Burger. „Das Optimum liegt dazwischen.“ (dpa-tmn)

Keine Tricks: Lücken im Lebenslauf nicht vertuschen

Wer Lücken im Lebenslauf unsichtbar machen will, greift womöglich auf Jahres- statt auf Monatsangaben zurück. Eine gute Idee?

Auslandsaufenthalte, verpasste Fristen oder ein Abbruch der Ausbildung: Gründe für Lücken im Lebenslauf gibt es viele. Sind sie länger als zwei Monate, sollten Bewerberinnen und Bewerber sie allerdings nicht verschweigen, sondern offen ansprechen und gut begründen.

Darauf weist Martina Flügge, Berufsberaterin bei der Agentur für Arbeit Ludwigshafen, auf dem Internetportal planet-beruf.de hin.

Versucht man, die Lücken zu vertuschen, indem man im Lebenslauf keine Monatsangaben macht, sondern nur Jahreszahlen an-

gibt, sei das hingegen keine gute Idee. „Solche Tricks kennen die Personalverantwortlichen in der Regel auch“, so Flügge in dem Beitrag.

Ehrlich überzeugen

Hat man keine Angaben zu den Unterbrechungen im Lebenslauf gemacht, sollte man sich darauf einstellen, dass die Lücken im Bewerbungsgespräch zur Sprache kommen. Im Vorfeld lässt sich dann überlegen, wie man eine

ehrliche Antwort geben und dennoch überzeugen kann.

Wichtig dabei: Positives herausstellen. Hat man etwa in der Zeit ein Orientierungspraktikum gemacht oder in einem Minijob gearbeitet, kann das zu wichtigen Erfahrungen geführt haben. Bei einem Auslandsaufenthalt hat man womöglich seine Sprachkenntnisse verbessert und andere Kulturen kennengelernt. (dpa-tmn)



Wer im Lebenslauf mehrmonatige Lücken lässt, muss sich im Vorstellungsgespräch auf Fragen nach der Unterbrechung einstellen.

Foto Gabbert/dpa-tmn



Deine Ausbildung: Wissen, was Sache ist

Im Betrieb läuft vieles anders als in der Schule, und bestimmst du noch ein paar Fragen, wenn du an den Beginn deiner Ausbildung denkst.

Muss ich Überstunden machen? Was mache ich, wenn ich krank bin? Wie viele Stunden darf ich am Tag arbeiten? Und wie viel Urlaub steht mir zu? Habe ich das Recht auf ein Arbeitszeugnis? Was mache ich, wenn es im Betrieb nicht so gut läuft? Für viele Fragen rund um Deine Ausbildung kannst Du Dich bei der Arbeitnehmerkammer Bremen beraten lassen.

Kostet das was?

Nö! Jedenfalls nicht, wenn Dein Ausbildungsplatz in Bremen oder Bremerhaven ist. Dann nämlich bist Du automatisch Mitglied der Arbeitnehmerkammer Bremen, genauso wie alle sozialversicherungspflichtigen Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Minijobber im Land Bremen.

Die Arbeitnehmerkammer Bremen vertritt die Interessen von allen Beschäftigten im Land Bremen und bietet zahlreiche Dienstleistungen an: Im persönlichen Gespräch vor Ort, telefonisch

oder per E-Mail beraten Dich Juristinnen und Juristen kostenfrei zu arbeitsrechtlichen Themen. Als Azubi kannst Du Dich auch über Förder- und Weiterbildungsmöglichkeiten informieren lassen. Wenn Du vor dem Erstellen deiner ersten Steuererklärung stehen solltest, erhältst Du auch zum Steuerrecht Auskunft.

Aber auch außerhalb des Arbeitsumfeldes berät Dich die Arbeitnehmerkammer Bremen: Du bist umgezogen und hast Probleme mit Deinem Vermieter? Du hast finanzielle Schwierigkeiten, oder Dich belastet etwas in der Familie, das sich nicht ohne Hilfe von außen lösen lässt? Auch in diesen Fällen berät dich die Arbeitnehmerkammer Bremen gern im Rahmen ihrer öffentlichen Rechtsberatung. Eine gute Anlaufstelle, gerade für Menschen mit geringem Einkommen. Sei es im Miet-, Familien-, Schulden- oder Sozialrecht: Unsere Rechtsberaterinnen und -berater unter-



Als Azubi kannst du dich auch über Förder- und Weiterbildungsmöglichkeiten informieren lassen.

Foto Industrieblick/stock.adobe.com

stützen Dich gern. Für die öffentliche Rechtsberatung fällt eine Gebühr von zehn Euro an. Die Arbeitnehmerkammer Bremen gibt es mittlerweile seit über 100 Jahren.

Neben der Rechtsberatung setzt sie sich auch politisch für Arbeit-

nehmerinnen und Arbeitnehmer ein, indem sie zum Beispiel Befragungen vornimmt, auswertet und so Handlungsempfehlungen an Politikerinnen und Politiker auf Landes- und Bundesebene richtet, immer mit dem Ziel, die Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Hier findest Du uns

Arbeitnehmerkammer Bremen, Barkhausenstraße 16
27568 Bremerhaven, Telefon 0471/ 922 350
www.arbeitnehmerkammer.de

Die Arbeitnehmerkammer Bremen wünscht dir einen guten und spannenden Ausbildungsstart!



Gut vorbereitet in das Vorstellungsgespräch

Vorstellungsgespräche können an den Nerven zerrén - vor allem, wenn man sie zum allerersten Mal erlebt. Wie sich Bewerberinnen und Bewerber gut vorbereiten.

Für angehende Azubis und Berufseinsteiger sind sie oft mehr oder weniger Neuland: Vorstellungsgespräche. „Dass Azubis natürlich keine große Übung bei Vorstellungsgesprächen haben, ist den Interviewenden auf der ande-

ren Seite bekannt“, sagt die Münchner Diplom-Psychologin und Karriereberaterin Madeleine Leitner. Personalverantwortliche machen bei deren Performance deshalb auch gewisse Abstriche. Dennoch ist es natürlich sinnvoll, sich

vorab gut vorzubereiten und zu wissen, worauf man schon vor den ersten Gesprächen achten kann.

Diese Tipps helfen - auch bei Nervosität

1. Erfahrungsberichte sammeln: Sie haben Ihr allererstes Vorstellungsgespräch vor sich - und sind unsicher, was Sie überhaupt erwartet? Dann kann es sinnvoll sein, im Umfeld einmal Erfahrungsberichte einzuholen. Fra-

gen Sie etwa Freunde, wie diese mit der Situation umgehen und welche Erfahrungen sie in Vorstellungsgesprächen gemacht haben. Auch Eltern oder Lehrerinnen und Lehrer können hierzu oft einiges erzählen. „Azubis stellen also fest: So schlimm, wie man es sich im Kopfkino ausmalt, ist ein Vorstellungsgespräch in aller Regel nicht“, so Jürgen Hesse, Bewerbungs- und Karrierecoach in Berlin.



Er rät, sich klarzumachen, dass es in erster Linie um ein gegenseitiges Kennenlernen geht, nicht um eine Wissensprüfung. Und auch wer nicht die allerbesten Noten mitbringt, muss nicht unbedingt zittern. Aus Sicht von Firmen gehe es Leitner zufolge heutzutage darum, aus den Bewerberinnen und Bewerbern diejenigen zu identifizieren, die überhaupt das ausreichende Potenzial haben für eine Ausbildung. „Da zählt die Persönlichkeit - Anstrengungsbereitschaft, Motivation, Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit - sicher mehr als die Noten.“

2. Antworten vorab vorbereiten: „Von Vorteil ist, sich

vorab mit ein paar klassischen Fragen aus Vorstellungsgesprächen zu beschäftigen“, sagt Leitner. Eine davon ist etwa: Was können Sie uns über sich erzählen? Darauf können Sie eine kurze Zusammenfassung Ihres bisherigen Werdegangs liefern - Schulabschlüsse, Praktika, ehrenamtliches Engagement zum Beispiel - und von Ihren Interessen berichten. Auch eine nicht selten gestellte Frage: Warum wollen Sie ausgerechnet bei uns arbeiten? Machen Sie sich hierüber vorab Gedanken. Denn bei der Frage geht es vor allem um eines: Ihre Motivation - und wie glaubwürdig Sie diese vermitteln.

3. Nicht auf den letzten Drücker losfahren: Findet Ihr Vorstellungsgespräch vor Ort statt, sollten Sie für die Anreise großzügig Zeit einplanen. Und das selbst dann, wenn der Weg eigentlich nicht wahnsinnig weit ist: Ein baustellen- oder unfallbedingter Stau oder ein Zugausfall kann den Zeitplan gehörig durcheinanderwirbeln. „Lieber eine Stunde vorher da sein und vor dem Gespräch noch ein bisschen spazieren gehen“, rät Jürgen Hesse. Ein Zuspätkommen lässt sich in aller Regel nur schwer entschuldigen - und wenn man im Zug bangt, ob man es noch rechtzeitig schafft und womöglich dann den Weg

zum Unternehmen nicht gleich findet, steigt die Nervosität.

Bei Videointerviews sollte man sich übrigens vorab mit der Technik vertraut machen, heißt es auf dem Portal „Abi.de“ der Bundesagentur für Arbeit. Also: Welche Software wird verwendet? Muss vorher etwas installiert werden? Und: Hat man Kamera und Mikrofon? Außerdem sollte man einen neutralen Raum oder einen aufgeräumten, ordentlichen Hintergrund für das Gespräch wählen.

4. Nervosität ansprechen: Sie sind wahnsinnig aufgeregt? Scheuen Sie sich nicht, starke Nervosität zur



Das allererste Vorstellungsgespräch steht an? Dann heißt es vor allem: Antworten auf klassische Fragen vorbereiten, pünktlich sein - und sich nicht verrückt machen.

Foto Klose/tmn

Sprache zu bringen. „Das wird dazu führen, dass das Gegenüber noch freundlicher und aufmerksamer ist als zumeist ohnehin schon“, erklärt Hesse. Und generell: In Bewerbungsgesprächen nervös zu sein, ist überhaupt nicht schlimm, so Leitner: „Immerhin ist Aufregung ja eine positive Motivation, die für Sie spricht.“

Machen Sie sich außerdem klar, dass Sie den Job nicht unbedingt bekommen müssen, sondern dass auch Sie sich ein Bild von dem Arbeitgeber machen können. „Sie wählen den Arbeitgeber ja auch aus und gehen nicht wie das Lamm zur Schlachtbank“, so Leitner. Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind im Prinzip Partner, wie bei einer Be-

ziehung. „Das muss für beide funktionieren.“

5. Auf die Körperhaltung achten: Arme verschränkt, Beine übereinandergeschlagen - wer sich so in einem Vorstellungsgespräch präsentiert, signalisiert eine gewisse Verschlossenheit. „Hinzu kommt, dass womöglich die Sauerstoffzufuhr für den Körper eingeschränkt ist“, erklärt Hesse. Das kann Unwohlsein befördern. Besser ist es, sich aufrecht hinzusetzen, beide Beine gerade nebeneinander zu positionieren und die Hände auf den Tisch oder auf den Schoß zu legen.

Außerdem von Vorteil: Einen guten Einstieg parat haben, wenn Sie auf Ihr Gegenüber treffen. Üben

Sie diesen - zum Beispiel „Guten Tag“ - mit oder ohne Händeschütteln. Und: „Vielen Dank für die Einladung“. „Wichtig ist dabei, dem Gegenüber direkt in die Augen zu blicken“, sagt Madeleine Leitner. Ein solcher Einstieg gibt eine gewisse Sicherheit. Und zu guter Letzt: Lampenfieber in Form von Nervosität ist zutiefst menschlich. Dabei kommt es auf die Dosis an. „Ein kleiner Schuss Lampenfieber ist gut, weil wir dadurch viel präsenter, aufmerksamer, letztlich also besser sind als in einer entspannten Feierabendstimmung“, sagt Hesse. In der richtigen Dosis wirkt Lampenfieber wie ein „Doping“ und macht uns hellwach, konzentriert und präsent. (tmn)

Unterstützung für die Ausbildung

Die Agentur für Arbeit unterstützt junge Menschen und Unternehmen mit unterschiedlichen Förderangeboten, damit ein Berufsabschluss am Ende gelingt.

Gemeinsam mit den Partnern der Jugendberufsagentur, dem Jobcenter und dem Magistrat der Stadt Bremerhaven, sowie einem großen Netzwerk werden junge Menschen am Übergang Schule-Beruf begleitet.

Förderangebote

Assistierte Ausbildung (AsA)

Die Assistierte Ausbildung hilft jungen Menschen, einen passenden Ausbildungsplatz zu finden und abzuschließen. Das Angebot beinhaltet u. a. Stütz- und Förderunterricht, mit dem Sprach- und Bildungsdefizite abgebaut und fachtheoretische Inhalte gefestigt werden können, sozialpädagogische Begleitung, Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung oder in Krisensituationen. Auch

Unternehmen werden bei der Verwaltung, Organisation und Durchführung der Ausbildung oder der Einstiegsqualifizierung unterstützt. Dazu stellt die Arbeitsagentur Unternehmen und Auszubildenden eine Ausbildungsbegleitung als feste Ansprechperson zur Seite.

Berufsvorbereitende

Bildungsmaßnahme (BvB)

Eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme kommt für nicht mehr Schulpflichtige in Frage. Sie hilft jungen Menschen, wenn sie noch nicht wissen, welcher Beruf zu ihnen passt. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Berufsfelder und unterschiedliche Betriebe kennen und können so herausfinden, welcher Be-

ruf der richtige sein könnte. Auf dieselbe Weise kann eine BvB auch helfen, wenn junge Menschen eine Ausbildung abgebrochen haben und nach neuen Möglichkeiten suchen.

Einstiegsqualifizierung (EQ)

Eine Einstiegsqualifizierung ist ein sozialversicherungspflichtiges Langzeitpraktikum, um jungen Menschen mit Startschwierigkeiten und fehlendem Ausbildungsplatz eine Brücke in eine betriebliche Berufsausbildung zu bauen. Sie lernen die entsprechende Ausbildung kennen und können ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen sowie ihre Potenziale entdecken. Arbeitgeber, die junge Menschen mit einer Einstiegsqualifizierung einstellen, erhalten Zuschüsse zur Praktikumsvergütung zuzüglich eines pauschalierten Anteils am Gesamtsozialversicherungsbeitrag. Eine gute Gelegenheit zukünftige Auszubildende kennenzulernen.

Außerbetriebliche

Berufsausbildung (BaE)

Im Rahmen einer außerbetrieblichen Ausbildung wird jungen Menschen, die auch mit ausbildungsfördernden Leistungen nicht in einem Betrieb ausgebildet werden können, ein Ausbildungsabschluss ermöglicht. Die Ausbildung findet bei einem Bildungsträger statt, der von der Arbeitsagentur beauftragt wird. Die BaE wird in zwei Modellen angeboten: In den Werkstätten des Bildungsträgers oder in Kooperation mit einem anerkannten Ausbildungsbetrieb.

Mehr Informationen:

- ▷ Termin bei der Berufsberatung Bremerhaven: 0800 4 5555 00
- ▷ Internet: www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung
- ▷ Jugendberufsagentur Bremerhaven: jugendberufsagentur-bremen.de/dagehtwas/

Berufliche Orientierung - Praktikum - Ausbildung - Studium

Für DICH! Jugendberufsagentur Bremerhaven

- Wir beraten dich zu den vielfältigen Berufen: was die Aufgaben sind, wie man sie erlernt und welche Möglichkeiten du später damit hast.
- Du bekommst unsere Unterstützung, wenn deine Bewerbungen nicht gut laufen oder du finanzielle Probleme auf dich zukommen siehst in der Ausbildung.
- Ratlos und planlos? Wir überlegen gemeinsam, wie du ein gutes berufliches Ziel für dich findest.

Wir sind für dich da!

Besuche uns gerne in der Grimsbystraße 1, Bremerhaven Oder melde dich so:

Telefon: 0471 - 391 987 0 (Ortstarif)

Termin mit der Berufsberatung: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)

www.jugendberufsagentur-bremerhaven.de





Neue Pflegeakademie bietet Platz für bis zu 380 Auszubildende

Es soll Platz für bis zu 380 Auszubildende geben: Am Klinikum Reinkenheide entsteht eine der modernsten Pflegeakademien im Nordwesten. Was macht das Schulungszentrum in Bremerhaven für Azubis so besonders, und wann kann es losgehen?

Bislang steht in der Pflegeakademie oft die Theorie im Vordergrund: Das soll in der neuen Pflegeakademie am Klinikum Reinkenheide mit deutlich mehr praktischem Training anders werden. Jetzt, wo die 13,6

Millionen Euro an Fördermitteln von Bund und Land zugesichert sind, können die Planungen starten. Wenn alles nach Plan läuft, kann das neue Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe Anfang 2027

bezogen werden. Die EU-weite Ausschreibung wird derzeit vorbereitet. Bis dahin findet der Unterricht weiterhin in der derzeitigen Pflegeakademie statt. Was neu sein wird: Die moderne Akademie soll mit zahlreichen Trainingslaboren (Skills Labs) ausgestattet werden. „Mit den Trainingslaboren können wir bestimmte Pflegesituationen nachbilden“, sagt Dr. Witiko Nickel, pflegerischer Geschäftsführer des Klinikums Reinkenheide

(KBR). Diese Trainingslabore sind geplant: ein Schock- und Behandlungsraum in einer Zentralen Notaufnahme, ein Operationsraum, ein Bereich für die Kinderpflege, ein Raum für die klinische Akutpflege, ein Pflegeheimzimmer und ein nachgestellter Wohnraum, in dem man trainieren kann, was man tun kann, wenn jemand auf einer engen Treppe gestolpert ist. „Wir wollen all die Bereiche in ein Trainingscenter

integrieren, die man als Pflegefachkraft benötigt - ob in der Akutklinik, im Heim oder im ambulanten Pflegedienst“, sagt Nickel. „Damit wollen wir als Ausbildungsträger attraktiver werden.“ Ziel ist, den Pflege-Nachwuchs für das Klinikum Reinkenheide, aber auch für die ambulante Pflege und Heime in Bremerhaven auszubilden. Denn in dem neuen Ausbildungszentrum will sich die Pflegeakademie Seestadt Bremerhaven am KBR mit der Ursula-Kaltenstein Akademie der AWO und der Akademie für Pflegeberufe und Management (apm) zusammenschließen und unter einem Dach noch enger zusammenarbeiten. Die Zahl der Ausbildungsplätze soll darüber voraussichtlich deutlich auf bis zu 380 Plätze insgesamt steigen. Die Pflegeakademie in Reinkenheide alleine bietet derzeit 90 bis 100 Plätze an. „Wenn wir die Zahl der



Der pflegerische Geschäftsführer Dr. Witiko Nickel, Natalie Spange, Lehrerin an der Pflegeakademie (Mitte), und Susann Agthe, Leiterin der Pflegeakademie, freuen sich auf das neue moderne Ausbildungszentrum für Pflegeberufe. Schon jetzt können Auszubildende anhand von Trainingspuppen üben, wie beispielsweise Blut entnommen wird.

Foto Hartmann

Ausbildungsplätze erhöhen und die Ausbildung spannender und qualitativ hochwertiger gestalten, lösen wir mehrere Probleme“, sagt Nickel. „Die Ausbildung und der Beruf werden interessanter, die Auszubildenden gehen besser vorbereitet in den Beruf, und es gibt mehr fertige Pflegekräfte für Heime,

Pflegedienste und das Klinikum Reinkenheide.“

Pflegesituationen können nachgeahmt werden

Auch Susann Agthe, Leiterin der Pflegeakademie, und Lehrerin Natalie Spange versprechen sich viel von dem modernen „Pflege-Campus“. „Viele Fallarbeiten werden immer

komplexer“, sagt Spange. „Das können wir auch in den Skills Labs sehr gut umsetzen. Die Auszubildenden freuen sich natürlich, wenn sie Szenarien einmal durchspielen können und in Gruppen sehr komplexe Pflegesituationen nachahmen können. Das gibt mehr Sicherheit und erweitert ihre Kompetenzen.“

Agthe ist überzeugt davon, dass videogestützte Rollenspiele und kommunikative Kompetenzen in den Trainingslaboren hervorragend geübt werden könnten: „Das nimmt sehr viele Berührungsängste.“ Nach jetziger Planung wird die Pflegeschule insgesamt rund 17 Millionen Euro kosten. Die restliche Finanzierung muss noch geklärt werden. Das neue Ausbildungszentrum soll auf dem Klinikgelände entstehen. Eine Entscheidung steht noch aus, als Favorit gilt aber das Gelände gegenüber dem Ärztehaus. „Dann zeigen wir jedem, der hier ankommt, wie wichtig uns die Personalentwicklung ist“, betont Nickel. (vda)



Die neue Pflegeakademie entsteht am städtischen Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide.

Foto Hartmann

Die Probezeit in der Ausbildung

Aller Anfang ist aufregend: Das gilt auch für die Ausbildung. Und dann ist da noch die Probezeit. Was für diese gilt.

Sie soll beiden Seiten - Auszubildenden und Ausbildungsbetrieben - die Möglichkeit geben, herauszufinden, ob es wirklich passt: die Probezeit. Denn während ihr können sowohl Betriebe als auch Auszubildende fristlos und ohne Begründung kündigen. Doch wie lange dauert die Probezeit für Auszubildende eigentlich? Während die Probezeit bei regulären Arbeitsverhältnissen maximal sechs Monate dauern darf, Arbeitgeber und Arbeitnehmer

aber auch Arbeitsverträge abschließen können, die gar keine Probezeit vorsehen, sieht das bei Ausbildungsverhältnissen anders aus. „In der Ausbildung muss die Probezeit mindestens einen Monat dauern“, sagt der Fachanwalt für Arbeitsrecht Alexander Brederick. Höchstens darf sie vier Monate dauern. „Die zeitlichen Grenzen sind durch Paragraph 20 des Berufsbildungsgesetzes verbindlich festgeschrieben.“

Probezeit kann nicht verkürzt werden

Nur, wenn die Ausbildung während der Probezeit länger unterbrochen wurde, lässt das Bundesarbeitsgericht in Ausnahmefällen eine Verlängerung um die Zeit der Unterbrechung zu,

erklärt Brederick. Das könnte etwa dann der Fall sein, wenn Auszubildende zu Beginn ihrer Ausbildung sehr lange krank sind. Verkürzt werden kann die Mindestfrist von einem Monat aber in aller Regel nicht, „auch nicht durch ein vorangegangenes Praktikum“, so der Fachanwalt für Arbeitsrecht.

Gut zu wissen: Nach der Probezeit kann das Ausbildungsverhältnis nur noch aus wichtigem Grund fristlos gekündigt werden, etwa dann, wenn eine schwerwiegende Pflichtverletzung vorliegt. Eine ordentliche Kündigung des Ausbildungsverhältnisses durch den Ausbildungsbetrieb ist nicht möglich. Auszubildende können allerdings mit einer Kündigungsfrist von vier Wochen kündigen, wenn sie die Berufsausbildung abbrechen wollen oder sich für eine andere Berufstätigkeit entscheiden.

Wer allerdings denselben Beruf in einem anderen Betrieb weiterlernen möchte, braucht das Einverständnis des Ausbildungsbetriebs. Hier kommt statt einer Kündigung ein Aufhebungsvertrag infrage, den beide Seiten, Betrieb und Auszubildende, unterschreiben. (dpa-tmn)



Für Azubis gilt immer eine Probezeit von mindestens einem Monat.

Foto Kirsten Neumann/dpa-tmn

Online-Tool erklärt Berufsbegriffe

In jedem Beruf gibt es Begriffe, die man erst mal lernen muss. Ein Online-Tool der Bundesagentur für Arbeit kann Praktikanten und Azubis den Einstieg erleichtern - und bietet Übersetzungshilfe.

Achslast, Tablar, Wechselrichter: Wer eine Ausbildung beginnt, sich für einen Job in einem ganz neuen Bereich bewirbt oder beispielsweise ein Praktikum beginnt, wird

nicht selten mit Begriffen konfrontiert, die bislang eher nicht zum alltäglichen Wortschatz gehören.

In der Regel sollten diese dann vor Ort erklärt werden. Wer sich vorab schlau machen will, kann das aber auch mithilfe des kostenlosen Online-Tools „100Fachbegriffe“ auf dem Portal „planet-beruf.de“ der Bundesagentur für Arbeit tun. Hier werden jeweils hundert Fachbegriffe aus zehn verschiedenen Berufsbereichen kurz erklärt - etwa rund um Bau und Holz, Kosmetik und Friseurhandwerk oder Lager, Logistik und Verkehr. Die Fachbe-

griffe umfassen Arbeitsgegenstände, Werkzeuge und berufstypische Bezeichnungen für Tätigkeiten und Materialeigenschaften - und können in elf Fremdsprachen übersetzt werden. Fachbegriffe, die man gehört hat, aber nicht zuordnen kann, lassen sich über das Tool suchen. Anhören kann man sie über eine Audio-Funktion.

Übrigens: Ein Tablar ist ein Ladungsträger, den man sich wie ein Tablett vorstellen kann. Auf das Tablar wird Ware gelegt und so innerhalb eines Lagers befördert. (dpa-tmn)



Mal nur Bahnhof verstehen: Das kann gerade beim Einstieg in die Ausbildung schnell passieren. Viele Begriffe aus der Jobwelt lassen sich dann mithilfe eines Online-Tools nachschlagen - und übersetzen.

Foto Klose/dpa-tmn



Das passende Outfit: Bluse oder bauchfrei?

T-Shirt oder Hemd? Bluse oder bauchfreies Top? Wer eine Ausbildung beginnt, kann mit dem eigenen Outfit einen guten ersten Eindruck hinterlassen - oder ins Fettnäpfchen treten. Tipps zum Einstieg.

Steht der erste Ausbildungstag an, stellt sich für Azubis oft auch die Frage: Was nur anziehen? Schließlich gibt es in vielen Unternehmen keinen feststehenden Dresscode - und nicht überall Berufsbekleidung. Die Stilberaterin Dunja Heß

rät angehenden Azubis deshalb, am besten schon frühzeitig, etwa beim Bewerbungsgespräch, nach den jeweiligen Erwartungen im Betrieb zu fragen. Und beispielsweise bei der Vertragsunterzeichnung oder anderen Vorab-Besuchen im

künftigen Ausbildungsbetrieb die Augen offen zu halten: „Was ist hier so gang und gäbe?“

Ihr Tipp für den Start: „Am ersten Tag und in der ersten Woche ein bisschen schicker machen, als es vielleicht üblich ist.“

Gut geeignet für Büros ohne formalen Dresscode seien etwa Stoffhosen wie Chinos, die man zum Hemd oder zur Bluse tragen kann. Letztere ließen sich je nach Betrieb am zweiten Tag oft

auch gegen ein Poloshirt oder schlichtes T-Shirt eintauschen, so Heß. Und: „Man darf auch gerne Farben tragen.“ Etwa in Kombination mit gedeckten Tönen, also beispielsweise eine kobaltblaue Hose zur weißen Bluse. „In etwas moderneren Büros sind Farben wie Grün oder Orange auch super.“

Zu Hause bleiben sollten für einen guten ersten Eindruck hingegen - unabhängig von der Branche - bauchfreie Oberteile oder Shirts mit vermeintlich witzigen Botschaften. Und auch bei hohen Temperaturen gilt Heß zufolge für den Ausbildungsstart: Auf kurze Hosen lieber verzichten. Röcke oder Kleider sollten knielang sein. Und Sandalen lässt man zum Ausbildungsbeginn besser erst mal noch im Schuhschrank. „Nach der ersten Woche sieht man dann, ob das im Betrieb geht oder nicht geht“, so Heß.

Mit wenigen Stücken starten

Sinnvoll sei, sich nicht gleich vorab eine umfangreiche Büro-Garderobe zuzulegen, sondern mit wenigen Stücken wie etwa zwei Stoffhosen und drei oder vier Hemden, Blusen oder Shirts zu starten, rät Heß. Und diese, wenn nötig, nach und nach aufzustocken. Schließlich wisse man nach einigen Tagen besser, was im Betrieb gefragt ist, was eher nicht - und worin man sich im Ausbildungsalltag wohl-

fühlt. „In vielen Berufen geht dann nach der ersten Woche auch eine dunkle Jeans“, sagt die Stilberaterin.

Bei Piercings und Tattoos kommt es auf das Unternehmen an. Die IHK Pfalz rät Azubis auf ihrer Webseite, diese zumindest in konservativen Branchen besser herauszunehmen oder abzukleben. Wer mit Tattoo am Hals bei einer Bank auftauche, werde mit Sicherheit auf sein Äußeres angesprochen, heißt es in der Broschüre „Alles startklar!“ der Arbeitnehmerkammer Bremen. „Ein unauffälliges Piercing ist inzwischen aber ganz normaler Schmuck und sollte in den meisten Betrieben akzeptiert werden.“ Am besten spricht man vorab mit dem Ausbilder oder der Ausbilderin über deren Erwartungen.

Gut zu wissen: Besteht ein Sicherheitsrisiko, können Piercings auch verboten werden, so Tjark Menssen vom Rechtsschutz des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB). Bei der Frage, ob Tattoos abgeklebt werden müssen, komme es immer auf den Einzelfall an. „Wenn es sich um bloßen Schmuck handelt, wird es kein Problem sein“, so Menssen. „Sollten sich allerdings politische Aussagen darauf befinden oder ableiten lassen, wird abzuwägen sein, ob der Arbeitgeber das Recht auf Meinungsäußerungsfreiheit in seinem Betrieb dulden muss.“ (dpa-tmn)



Ausbildung auch in Teilzeit: Wie Azubis Stunden reduzieren

Statt drei Jahre Ausbildung vier oder sogar viereinhalb Jahre lernen, dafür aber mehr Freizeit. Den Zwang zur 40-Stunden-Woche in der Ausbildung gibt es nicht mehr. Wer mehr Freiraum braucht, kriegt ihn, sofern der Chef einverstanden ist. Eine gute Möglichkeit zum Beispiel für alle, die nebenbei ihre Deutschkenntnisse noch verbessern müssen oder mehr Zeit zum Lernen des Schulstoffs benötigen. IHK-Ausbildungsberater Jakob Schmachtel gibt einen Überblick über das Modell Teilzeitausbildung.

Wer darf eine Teilzeit-Ausbildung machen und wie finde ich einen Ausbildungsplatz?

Schmachtel: Seit 2020 darf jeder, der möchte, eine Teilzeit-Ausbildung machen. Der besondere Grund, der bis dahin vorliegen musste, wie etwa Pflege Tätigkeit, Leistungssport oder Kindererziehung, fällt seitdem weg. Stellen mit reduzierter Stundenzahl werden aber so gut wie gar nicht ausgeschrieben. Deshalb gibt es nur eine Möglichkeit: nachfragen. Entweder vor der Bewerbung, im Anschreiben oder im Bewerbungsgespräch. Grundsätzlich sind Bewerber in einer guten Position. Wegen des Azubi-Mangels können sich Unternehmen heute oft deutlich mehr Modelle vorstellen, als in eine Stellenausschreibung passt - es lohnt sich, die Wünsche anzusprechen.

Kann ich mich während der Vollzeit-Ausbildung dazu entscheiden, Stunden zu reduzieren?

Schmachtel: Eine Ausbildung in Teilzeit ist eine Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Sind sie sich einig, können die Stunden jederzeit reduziert werden. Allerdings nur im gegenseitigen Einverständnis. Ein Recht auf Teilzeit, egal wie gut die Begründung ist, gibt es nicht. Leider lässt sich auch nicht alles auf Teilzeit reduzieren: Auch wenn der Gesetzgeber das eigentlich vorgesehen hat, gibt es fast keine speziellen Angebote in den Berufsschulen. Das sollten Bewerber wissen. So hören sie entweder Themen doppelt oder



Jakob Schmachtel ist Ausbildungsberater bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Berlin.

Foto IHK Berlin/dpa-tmn



Mehr Freizeit: Auch Azubis, die ihre Ausbildung schon begonnen haben, können Stunden reduzieren - allerdings nur, wenn der Ausbildungsbetrieb einverstanden ist.

Foto Sigrid Gombert/Westend61/dpa-tmn

sind, wenn sie die schulische Ausbildung schon vor Ende der praktischen Ausbildung absolviert haben, bei der Prüfung schon eine Weile raus aus dem Stoff.

Einfach einen halben Tag in die Schule gehen - das geht leider nicht. Der Arbeitgeber stellt seine Lehrlinge für den Schulbesuch frei, der Schulbesuch gilt aber nicht als Arbeitszeit, sodass eine Teilzeit der Arbeitszeit nicht eine Reduzierung der Schulzeit bedeutet.

Welche Kompromisse muss ich mit einer Teilzeitausbildung eingehen?

Schmachtel: Am Ende sollen Voll- und Teilzeit-Lehrlinge gleich gut ausgebildet sein. Die Ausbildungszeit verlängert sich also mit reduzierter Stundenzahl. Wer statt 40 Stunden 30 arbeitet, der muss ein Jahr länger in die Lehre gehen. Theoretisch können die Stunden noch weiter reduziert werden. Insgesamt darf die Ausbildung laut dem Gesetzgeber al-

lerdings nicht länger als das 1,5-fache der Zeit der Vollzeit-Ausbildung dauern.

Die Vergütung kann gekürzt werden, muss aber nicht. Festgelegt ist aber, dass sie jährlich steigen muss. Wer länger in Ausbildung ist, bekommt also öfter Lohnerhöhungen. Am Urlaubsanspruch ändert sich aber im Normalfall nichts. So wie bei einer Vollzeit-Ausbildung haben Azubis unter Umständen auch Anspruch auf staatliche Unterstüt-

zung wie eine Ausbildungsbeihilfe.

Zur Person: Jakob Schmachtel ist seit 12 Jahren bei der IHK Berlin. Als Ausbildungsberater überwacht er die Ausbildung und berät Azubis, Ausbilder und Ausbildungsbetriebe rund um die Ausbildungsqualität und zu rechtlichen Fragen. Die praktischen Seiten der Ausbildung kennt er als gelernter Koch auch aus eigener Erfahrung. Zusätzlich zur Ausbildung hat er BWL studiert.

Gut vorbereitet: So meistern Azubis die Zwischenprüfung

Gerade gestartet, da rückt sie auch schon langsam näher: Die Zwischenprüfung in der Ausbildung. Warum Azubis sie nicht fürchten müssen - und dennoch ernst nehmen sollten.

Ob angehende Berufskraftfahrer, Bäcker oder Verkäufer: Sie alle müssen ungefähr nach der Hälfte ihrer Ausbildung eine Zwischenprüfung ablegen, etwa bei Innungen oder Kammern.

Die Inhalte, die Dauer und der Zeitpunkt der Zwischenprüfung sind in den Prüfungsanforderungen der jeweiligen Ausbildungsordnungen geregelt. Je nach Beruf gibt es nicht nur einen theoretischen, sondern auch einen

praktischen oder sogar einen zusätzlichen mündlichen Teil.

Doch die gute Nachricht vorab: Wer nicht ganz so glänzend abschneidet, muss keine offiziellen Auswirkungen auf den Rest der Ausbildung oder gar auf die Abschlussprüfung befürchten. „Man erhält zwar eine Bewertung, die sich im üblichen Notenschlüssel bewegt, aber man kann nicht durchfallen“, sagt Michael Scholze, Sachge-

bietsleiter für Ausbildungsprüfungen bei der Handwerkskammer für München und Oberbayern.

Zwischenprüfung ernst nehmen

Und das sei auch gut so. Statt Azubis womöglich Chancen zu verbauen, will man mit der Zwischenprüfung eher das Gegenteil erreichen: „Es geht vor allem darum, den Leistungsstand des Lehrlings festzustellen und bis zur Gesellenprüfung das Ganze auch ein bisschen einzufangen, wenn es nicht so gelaufen sein sollte“, sagt Scholze. Ein weniger gutes Ergebnis kann also vor allem als „Warnschuss“

gewertet werden.

„Dieser Zwischenschritt ist ein wichtiger Meilenstein im Lernprozess“, sagt Anja Schwarz, Referatsleiterin im Bereich Ausbildung bei der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) in Berlin. Nicht nur Azubis erfahren, wo sie stehen und wo es eventuell Probleme gibt. „Auch der Betrieb bekommt einen Eindruck, worauf er in der Ausbildung vielleicht noch einen stärkeren Blick richten könnte“, so Schwarz.

Ernst nehmen sollten Auszubildende die Prüfung auf jeden Fall. Zum einen ist die Teilnahme daran Voraussetzung für die Zulassung



zur Abschluss- oder Gesellenprüfung. Zum anderen ist sie eine gute Möglichkeit, um Erfahrung mit Prüfungssituationen zu sammeln. „Etwas Besseres gibt es nicht im Verlauf einer Ausbildung, um so risikolos seinen Leistungsstand gespiegelt zu bekommen und gleichzeitig einfach mal einen Prüfungsdurchgang live zu erleben“, sagt Scholze. Fragt sich nur, ab wann man mit dem Lernen beginnen sollte. „Ich sage immer: Die Prüfungsvorbereitung beginnt am ersten Ausbildungstag“, so der Sachgebietsleiter. „Je eher ich am Ball bin und bleibe, desto entspannter kann ich in solch eine Prüfung gehen.“ Aber natürlich mache auch eine letzte fokussierte Vorbereitung vor der Prüfung Sinn. Wann und wie diese stattfindet, komme nicht zuletzt auchb auf den individuellen Lerntyp an.

Rechtzeitig handeln

Anja Schwarz empfiehlt ein wenig Gelassenheit: „Man sollte nicht mit der Ausbildung beginnen und schon an die Zwischenprüfung denken.“ Ein Signal, dass es nun ernst werde, sei der Moment, in dem man sich für die Prüfung anmeldet - also etwa vier bis fünf Monate vor dem Termin. Betrieb und Berufsschule könnten dann unterstützen und etwa mit Beispielfragen aus früheren Prüfungen arbeiten. Zusätzlich können Auszubildende sich mithilfe spezifischer Bücher und Angebote im Internet vorbereiten und gezielt Aufgaben üben.

Endet die Zwischenprüfung dennoch mit einem schlechten Ergebnis, ist das kein Grund zu verzweifeln:



Gemeinsam geht es oft leichter: Azubis können sich mithilfe von Prüfungsfragen aus vergangenen Jahren und Probeaufgaben aus dem Netz auf die Zwischenprüfung vorbereiten. Auch zusätzliche Bücher und eine Internetrecherche können helfen.

Foto Scheurer/dpa-tmn

„Das Abschneiden ist auf keinen Fall ein Indiz dafür, dass dies nicht der richtige Beruf für mich ist“, so Schwarz. Viel entscheidender seien die Erfahrungen, die über den Zeitraum der Ausbildung gesammelt würden, erklärt Scholze. Sinnvoll nach einem weniger guten Ergebnis: sich mit den Ausbildern zusammensetzen und gemeinsam überlegen, wie man vorhandene Lücken in den kommenden Monaten schließen kann. Denn gerade im dritten Lehrjahr bauen die vertiefenden Inhalte auf den Grundlagen der vorangegangenen beiden Jahre auf, so Scholze. „Dann wird es schwierig, wenn die Basics nicht vorhanden sind.“

Gestreckte Abschluss- oder Gesellenprüfung

Bei Problemen kann es auch Unterstützung von der regionalen Agentur für Arbeit geben. Die sogenannte

Assistierte Ausbildung (AsA) ist für Azubis kostenlos und kann Stütz- und Förderunterricht beinhalten. Ausbildungsbegleiter helfen zudem individuell bei theoretischen wie praktischen Lernrückständen. Auszubildende können sich darüber bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit informieren. Wichtig ist nach Ansicht von Anja Schwarz in jedem Fall, dass Azubis ihre aktuelle Situation richtig einschätzen und selbst die Initiative ergreifen. Schließlich seien sie es, die Interesse daran haben müssen, etwas zu lernen - „nicht nur für die Prüfung, sondern natürlich auch für sich selbst und den Betrieb.“

Übrigens: Nicht bei allen Ausbildungsberufen ist eine Zwischenprüfung vorgesehen. „Wenn Berufe modernisiert werden, stellen viele auf die sogenannte gestreckte Abschlussprüfung um“, sagt die Referatsleiterin für Forschungs-

und Strukturfragen bei der DIHK. Dabei wird anstelle einer Zwischenprüfung ein Prüfungsbereich aus der Abschlussprüfung vorgezogen.

Das kann Vorteile haben: „Viele Fertigkeiten, die man am Anfang als Grundlage gelernt hat, werden schon frühzeitig abschließend geprüft und man kann sich auf weitere Inhalte der Ausbildung konzentrieren“, sagt Schwarz. Aber Vorsicht: Anders als bei der Zwischenprüfung wirkt sich das Abschneiden hier tatsächlich auf das Ergebnis der Abschlussprüfung aus.

Ausbildungsberufe mit gestreckter Abschluss- oder Gesellenprüfung sind etwa Bankkaufmann oder Bankkauffrau und Kraftfahrzeugmechatroniker, um nur zwei Beispiele zu nennen. Eine Auflistung bietet das Bundesinstitut für Berufsbildung. (dpa-tmn)



Die eigenen ersten vier Wände helfen den Jugendlichen einen großen Schritt in die Selbstständigkeit zu tun.

Foto Colourbox.com

In die Selbstständigkeit: Auszug von daheim

Nesthocker mit Vollpension im Hotel Mama? Das scheint zumindest in Deutschland kein Thema zu sein. Laut dem Statistischen Bundesamt ziehen Kinder mit durchschnittlich 23,8 Jahren bei den Eltern aus - knapp drei Jahre früher als der EU-Durchschnitt im Jahr 2022, der mit 26,4 Jahren auszog.

Töchter sind in Deutschland mit durchschnittlich 23,0 Jahren noch etwas eher dran als die Söhne mit 24,5 Jahren, schlüsselt die Statistik auf. Elisabeth Raffauf, Diplom-Psychologin und Autorin, ist der Meinung: „Mit 20 Jahren sollten Kinder auf jeden Fall raus.“ Nach der Pubertät

als Ablösungsphase sei ein guter Zeitpunkt, ein eigenes Leben zu führen.

„Die jungen Erwachsenen müssen ihren Weg suchen und finden, und das geht viel besser, wenn sie nicht mehr zu Hause wohnen“, sagt die Psychologin. Zu Hause würden sie sagen: „Mama, ich weiß ja sowie-

so, dass du dich kümmerst“, aber woanders müssten sie es selbst machen.

Umzug in eine andere Stadt

Erziehung hat von Beginn an die Selbstständigkeit im Blick, heute mehr denn je, sagt Orientierungs-Coachin Katja von Glinowiecki. In der Regel zögen Kinder von zu Hause aus, wenn die erste Ausbildung, oft sei das die Schulzeit, abgeschlossen sei. Von selbst ergibt es sich zum Beispiel, wenn junge Leute die Zusage für einen Studienplatz aus einer anderen Stadt bekommen.

Das Thema fällt also nicht völlig unvermutet vom Himmel. Trotzdem kann es ein besonderer Moment sein, es konkret anzuschneiden. „Kinder können das viel leichter ansprechen, wenn sie wissen: Die Eltern wollen, dass ich meinen eigenen Weg mache, aber gleichzeitig kann ich jederzeit kommen, wenn etwas schwierig ist“, beschreibt Elisabeth Raffauf gute Voraussetzungen.

Finanzielle Aspekte im Vorfeld besprechen

„Der Haken ist oft der finanzielle Aspekt“, sagt Coachin Katja von Glinowiecki. „Kann ich es mir

leisten auszuziehen? Wo kommt die Miete her? Gut ist, wenn über solche Dinge immer schon offen in der Familie gesprochen wurde.“ Das heißt, dass das Bewusstsein, was Dinge kosten und was man sich leisten kann und will, nach und nach im Alltag wächst. Dann fällt es leichter, alle Möglichkeiten miteinander durchzugehen. Denn egal, ob es in eine WG oder eine eigene Wohnung gehen soll, die Eltern hängen bei der Finanzierung oft mit drin. „Es sollte um zwei Fragen gehen: Was brauchst du? Was können wir?“, sagt Elisabeth Raffauf. Haben die Eltern viel Geld, kann man die zweite Frage abwandeln in: Was halten wir für richtig? „Wenn die Eltern blind alles zahlen, lernen die Kinder nicht wirklich, selbstständig zu werden.“ Eltern, denen das möglich ist und die gerne vorausschauend planen, haben vielleicht mit Blick auf einen Auszug schon Geld beiseitegelegt. Oder der Nachwuchs selbst hat mit Jobs etwas angespart. Nicht nur bezüglich der Finanzen ist eines tröstlich: Auszug ist ein Prozess. Vom ersten Plan bis zur Umsetzung vergeht Zeit, in der Dinge ausgelotet, geklärt und entschieden werden können. „Wenn Eltern ihre Kinder

mitdenken lassen in diesem Prozess, ist meine Erfahrung, dass es nicht zu Konfliktsituationen kommen muss“, sagt von Glinowiecki. „Wichtig ist, von beiden Seiten mal neutral draufzuschauen“, so ihre Erfahrung. „Da hilft es, bei einem Gespräch noch eine dritte Person dabei zu haben, das kann auch jemand aus der Familie oder ein Freund sein.“ Offen und ehrlich reden ist auch das A und O, wenn es an die Einrichtung des eigenen WG-Zimmers oder der Wohnung geht. Eltern müssen akzeptieren, wenn das Kind nicht den ausgerangierten Tisch von Tante Trude in der Küche stehen haben will. Die jungen Erwachsenen wiederum sollten Angebote aus dem Familien- und Bekanntenkreis durchaus wertschätzen, sich aber auch auf ihren eigenen Geschmack verlassen. „Man kann zweierlei tun: Sich einerseits für das Angebot bedanken und gleichzeitig für sich selbst wissen: Will ich das oder gefällt mir das gar nicht?“, sagt Psychologin Raffauf. Irgendwann ist es dann so weit: Das Kind ist aus dem Nest heraus. „Für die Eltern ist das Loslassen meist schwieriger als für das Kind“, sagt Katja von Glinowiecki. Das darf man

sich auch ruhig eingestehen. „Viele Eltern sind gleichzeitig irgendwie traurig und auch froh“, beobachtet Elisabeth Raffauf. „Diese Ambivalenz ist normal.“

Zeichen der Selbstständigkeit

Wie sich das Miteinander von Eltern und ausgezogenem Nachwuchs weiter gestaltet, hängt von vielen Faktoren ab: Wohnen Sohn oder Tochter noch in derselben Stadt? Wie gern nehmen sie Hilfe von Mama und Papa noch in Anspruch? Elisabeth Raffauf erinnert sich, dass sie ihrem Sohn angeboten habe, weiter seine Bettwäsche zu waschen. „Das war von mir wohl der Wunsch, noch etwas für ihn machen zu können“, sagt sie und lacht. „Ach Mama, lass mal“, habe der geantwortet. Letztlich habe sie sich über seine Selbstständigkeit gefreut. Wichtig sei, über so etwas reden zu können. Wenn Kindern ein Auszug leichtfällt, dürfen Eltern ihrer Ansicht nach eines wissen: „Das ist eine Bestätigung dafür, dass sie ganz viel richtig gemacht haben. Denn Kinder können gut gehen, wenn die Bindung gut ist und sie wissen: Ich kann jederzeit nach Hause kommen, aber meine Eltern freuen sich auch, wenn es mir ohne sie gut geht.“ (dpa-tmn)



Sprachkenntnisse aufpolieren, Fachkenntnisse erweitern: Je nach Zusatzqualifikation fällt der Arbeitsaufwand neben der Ausbildung unterschiedlich aus.

Foto Klose/dpa-tmn

Das bringen Zusatzqualifikationen für Azubis

Von Business-Englisch bis Betriebswirtschaft: Wer während der Ausbildung zusätzliche Qualifikationen absolviert, kann eigene Interessen vertiefen - und die Karrierechancen steigern. So klappt's.

Es ist kein Geheimwissen: Je mehr Kenntnisse und Fähigkeiten man sich aneignet, desto besser sind meist auch die Jobaussichten. Eine Möglichkeit dazu schon während der Ausbildung: sogenannte Zusatzqualifikationen absolvieren.

Die wichtigsten Fragen und Antworten rund um das Extra für Lebenslauf und Co.:

Was genau sind eigentlich Zusatzqualifikationen, die während der Ausbildung erworben werden können?

Zusatzqualifikationen sind berufliche Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten, die parallel und zusätzlich zur dualen Berufsausbildung erworben werden. „In nahezu jeder Berufsausbildung sind Zusatzqualifikationen möglich“, sagt Axel Kaufmann vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) in Bonn.

Unterscheiden lässt sich dabei zwischen berufsspezifischen und berufsübergreifenden Zusatzqualifikationen. So kann beispielsweise ein angehender Holzmechaniker die berufsspezifische Zusatzqualifikation CAD/CNC-Fachkraft Holz absolvieren und sich so in Sachen Werkzeugmaschinen fit machen.

Ein Beispiel für eine berufsübergreifende Zusatzqualifikation ist der Computerführerschein International Certification of Digital Literacy (ICDL), der arbeitsplatzbezogene IT-Kompetenzen als international anerkannten Standard zertifiziert. Aber auch Zusatzqualifikationen in Fremdsprachen können dazugehören.

Wer bietet Zusatzqualifikationen an?

Ausbildungsbetriebe können Zusatzqualifikationen selbst planen und umsetzen.

Es gibt aber auch Bildungszentren oder Bildungsanbieter, die Zusatzqualifikationen während der Ausbildung vermitteln.

Gibt es dafür Zertifikate?

In aller Regel: ja. Möglich sind Abschlusszertifikate mit vorausgehender Prüfung oder ein Teilnahmezertifikat. Eine Reihe von Zusatzqualifikationen, die ausbildungsbegleitend im Betrieb erfolgen, werden von den IHKs geprüft - bei Erfolg gibt es ein IHK-Zertifikat. Die Prüfung ist dann zusätzlich zur Abschlussprüfung der Ausbildung abzugeben.

Was sind kodifizierte Zusatzqualifikationen?

„Das sind Zusatzqualifikationen, die in Ausbildungsordnungen integriert sind“, erklärt BIBB-Experte Kaufmann. Sie sind Bestandteil des Ausbildungsvertrags und gehören zum betrieblichen Ausbildungsplan. Wer sich dafür entscheidet, bekommt über den Mindeststandard des Ausbildungsberufsbildes hinausgehende Qualifikationen im Zuge der Berufsausbildung vermittelt. „Auch sie werden gesondert geprüft und bescheinigt“, so Kaufmann. Künftige Mechatroniker könnten beispielsweise zwischen den Zusatzqualifikationen Digitale Vernetzung, Programmierung, IT-Sicherheit oder Additive Fertigungsverfahren wählen.

Für wen lohnen sich Zusatzqualifikationen?

„Vor allem für jene Azubis und Betriebe, die motiviert und in der Lage sind, diesen Mehraufwand noch während der Ausbildung zu leisten“, sagt Anja Schwarz von der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) in Berlin.



Über Zusatzqualifikationen erhalten Azubis hinausgehende Kompetenzen.

Foto Colourbox.com

Am Ende lohne es sich aber für beide Seiten: Azubis erwerben über den Beruf hinausgehende Kompetenzen und mit einem Zertifikat einen Nachweis darüber.

Dies könne für externe Bewerbungen, aber auch zur Weiterentwicklung innerhalb des Betriebes hilfreich sein. „Es profitiert auch der Ausbildungsbetrieb, wenn eine frisch ausgebildete Fachkraft bereits über die allgemeinen Ausbildungsinhalte hinaus qualifiziert ist“, so Schwarz.

Für kaufmännische Berufe kann es sich beispielsweise lohnen, mehrere Fremdsprachen zu beherrschen - nicht zuletzt wegen der oftmals globalen Kontakte von Unternehmen. Ein anderes Beispiel: Zusätzliche elektrotechnische Kompetenzen machen sich oftmals in Metallberufen bezahlt.

An wen können sich Azubis, die an einer Zusatzqualifikation interessiert sind, wenden?

Der Impuls für Zusatzqualifikationen kann von den Ausbildungsbetrieben ausgehen. Unternehmen sind jedoch nicht verpflichtet, Zusatzqualifikationen anzubieten. Im Gegenzug stehen Auszubildende nicht in der Pflicht, diese zu erlernen. „Hier ist es wichtig, dass Auszubildende und Azubi miteinander ins Gespräch kommen und die Chancen dieser zusätzlichen

Qualifizierung gemeinsam bewerten“, sagt Schwarz. Wer nach Angeboten für Zusatzqualifikationen sucht, wird in der Datenbank des Internetportals „AusbildungPlus“ fündig. Ansprechpartner sind auch die IHKs oder Handwerkskammern.

Mit welchem Aufwand muss man rechnen?

Das hängt von der Art der Zusatzqualifikation ab. Der zeitliche Rahmen hierfür kann bei ein bis zwei Wochen liegen, aber auch bei mehreren Monaten. Oft lässt es sich nur individuell ausloten, wie der Erwerb einer Zusatzqualifikation zeitlich in den Ausbildungs- und Berufsschulalltag passt.

Gut zu wissen!

Bei kodifizierten Zusatzqualifikationen ist die Prüfung im Rahmen der Ausbildungszeit für Auszubildende gebührenfrei. Die Gebühren übernimmt der Ausbildungsbetrieb.

Bei nicht kodifizierten Zusatzqualifikationen kann das anders aussehen. Allerdings gibt es je nach Bundesland verschiedene Fördermöglichkeiten. Sind sich Ausbildungsbetrieb und Azubi einig, dass der Erwerb der Zusatzqualifikation sinnvoll ist, kommen auch Unternehmen für die Kosten auf. (dpa-tmn)



Foto Colourbox.com

„Ausbildung Plus“: Unterstützung für benachteiligte Jugendliche

Wie kommen benachteiligte Jugendliche in den Job? Die Projekte „Ausbildung Plus“ und „Ausbildungsverbund Bremen“ sollen eine Antwort auf diese Frage sein. Drei Azubis erzählen, wie ihnen das Projekt geholfen hat.

Moises Santos erinnert sich noch gut an seine Schulzeit. „In Mathe war ich gut, aber in Englisch und Deutsch hatte ich immer schlechte Noten“, sagt er. Der 20-Jährige hat eine Lese-Rechtschreibschwäche. „Mein Lehrer sagte mir da-

mals, dass ich keine Zukunft haben werde“, erzählt er. Wenig motivierende Worte für einen Schüler, der sein ganzes Leben noch vor sich hat. Tatsächlich wurde ihm seine Lese-Rechtschreibschwäche zunächst zum Verhängnis.

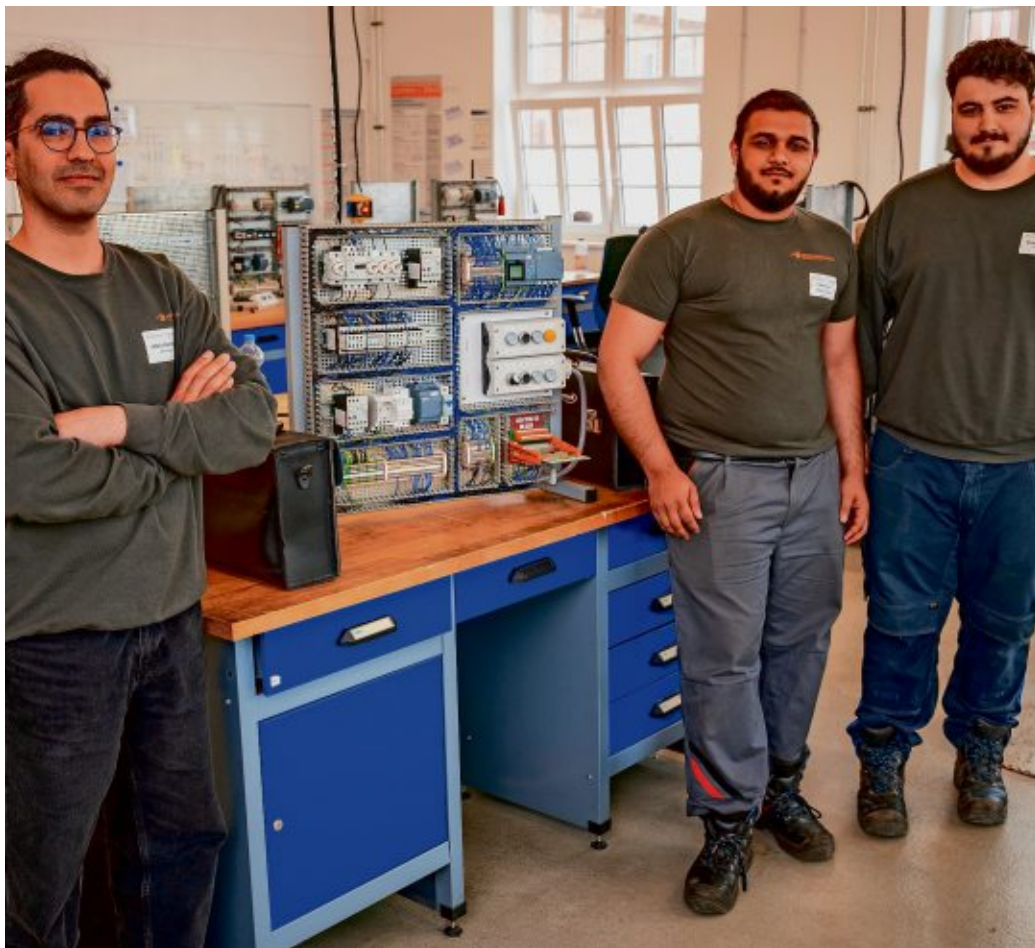
Für eine Ausbildung zum Elektroniker bewarb sich der Bremerhavener in mehreren Betrieben. Doch er ist aufgrund seines Handicaps immer wieder durch die Eignungstests gefallen.

Ein zweite Chance erhalten

„Von Bekannten erfuhr ich von dem Projekt ‚Ausbildung Plus‘. Und das war das Beste, was mir passiert ist“, betont er. Dort bekam er eine zweite Chance. Mittlerweile befindet sich

Santos im zweiten Lehrjahr in der Ausbildung als Elektroniker.

Stanislav Stanislavov geht es ähnlich. Der Bremerhavener beschäftigt sich seit seinem 13. Lebensjahr mit Reparaturen von kleineren Geräten. „Ich wusste schon immer, dass ich Elektroniker werden will.“ Über die Arbeitsagentur landete er letztlich bei dem Angebot „Ausbildung Plus“. Und ist dort bis heute sehr zufrieden. Auch weil dort sein Englisch gefördert wird.



Sie machen eine „Ausbildung plus“: Amir Hashemi, Stanislav Stanislavov und Moises Santos (von links) werden zu Elektronikern ausgebildet.

Foto Scheschonka

Etwas anders lief es bei Amir Hashemi. Der 34-Jährige hatte bereits einen Ausbildungsbetrieb in Cuxhaven. Doch im dritten Lehrjahr brach der Bremerhavener seine Ausbildung ab. Die Zugausfälle häuften sich, sein Chef wollte ihm die Fehltag von den Urlaubstagen abziehen.

„In Bremerhaven habe ich keine neue Stelle gefunden. Über die Handelskammer bin ich dann an die ‚Ausbildung Plus‘ bekommen.“

So wie ihnen geht es vielen Azubis. Die Senatorische Behörde und der Magistrat bieten zusammen mit den Trägern Berufliche Bildung Bremerhaven (BBB), Fördergesellschaft Bremerhaven und Incotrain eine Workshop-Veranstaltung zu den Projekten „Ausbildung Plus im Seestadtverbund“ und „Ausbildungs-

verbund Bremen“. Sie bieten benachteiligten Menschen, die keinen betrieblichen Ausbildungsplatz gefunden oder eine Ausbildung abgebrochen haben, zusätzliche Plätze an und arbeitet mit Berufsschulen, Betrieben, Kammern und der Jugendberufsagentur zusammen.

Finanzielle Hilfe vom Land

„Ziel ist es, jungen Menschen eine berufliche Ausbildung zu ermöglichen und sie wieder in die reguläre betriebliche Ausbildung zu bekommen“, erklärt Andreas Nowacki, Geschäftsführer der BBB. Auch der Fachkräftemangel in Bremen und Bremerhavener komme die „Ausbildung Plus“ zugute. Finanzielle Unterstützung erhalten die Ausbildungsverbünde von der Senato-

rin für Wirtschaft, Arbeit und Europa, die dafür Mittel des Landes bereitstellt, und durch knapp 50 Millionen Euro aus EU-Mitteln für drei Jahre. „Wir haben mit dem Angebot Erfolg. Seit Beginn hatten wir in Bremerhaven bislang fast 400 Auszubildende“, sagt Nowacki. Im Land Bremen seien es bislang insgesamt 800. Weitere sollen folgen. Derzeit können sich junge Menschen wieder für die „Ausbildung Plus“ bewerben. Im Rahmen des Projekts absolvieren sie den praktischen Teil mit Unterstützung der jeweiligen Bildungseinrichtungen und besuchen zeitgleich die Berufsschule. Außerdem können unter anderem Sprachförderung oder Förderunterricht nehmen. Das Projekt läuft vorerst bis 2026. Wie es danach weitergeht, ist noch offen. (jg)



Foto Manu Padilla Photo/Westend61/dpa-tmn

Auslandspraktika während der Ausbildung rechtzeitig planen

Auslandssemester im Studium sind nichts Ungewöhnliches. Doch auch während einer Ausbildung kann man Erfahrungen fernab von zu Hause sammeln - und Förderung dafür bekommen. So klappt's.

Ein anderes Land kennenlernen, Sprachkenntnisse aufpolieren, fernab von Deutschland neue Menschen treffen: Während einer Berufsausbildung kann man in die Ferne schweifen - und Erfahrungen abseits des heimischen Ausbildungsbetriebs sammeln. „Wir stellen fest,

dass das noch längst nicht allen bekannt ist“, sagt Theresa Mayerhöffer von der Nationalen Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB). Dabei können Azubis laut Berufsbildungsgesetz bis zu einem Viertel der Ausbildung im Ausland verbringen.

Eine Zeitspanne, die allerdings nur die wenigsten ausreizen, wie Jakob Schmachtel weiß, Ausbildungsberater bei der Industrie- und Handelskammer Berlin: „Der übliche Auslandsaufenthalt liegt zwischen vier und acht Wochen.“

Ausbildungsbetrieb muss Praktikum zustimmen

Eine Möglichkeit dafür: Die Ausbildung im Rahmen eines Praktikums anderswo fortführen. „Der Lernort der Ausbildung wird dann

für eine Zeit ins Ausland verlagert. Die Ausbildung wird damit nicht unterbrochen“, sagt Theresa Mayerhöffer, die im Beratungsservice für Auslandsaufenthalte tätig ist. Darüber hinaus gibt es die Option, Auslandserfahrungen im Rahmen von Zusatzqualifikationen zu erwerben. **So oder so:** Der Betrieb muss zustimmen. „Ein Auslandspraktikum ist Bestandteil des Ausbildungsvertrags. Das hat die Vorteile, dass ich weiterhin versichert bin und Geld be-

komme“, sagt Jakob Schmachtel. „Ich muss für dieses Praktikum keinen Urlaub nehmen.“ Der Nachteil: „Wenn der Ausbildungsbetrieb den Auslandsaufenthalt nicht unterstützen will, dann ist dem so“.

Klappt es mit der Zustimmung, braucht es zudem einen Betrieb im Ausland, der die Fortführung der Berufsausbildung übernimmt. „Diesen zu finden, funktioniert sehr unterschiedlich und ist auch von der Berufsbranche abhängig“, sagt Theresa Mayerhöffer.

Während mancher auf Partnerbetriebe des eigenen Unternehmens im Ausland zurückgreifen kann, suchen andere Azubis initiativ. Manchmal habe die Berufsschule Partnerschaften im Ausland, manchmal lohne es sich, über Städtepartnerschaften Ansprechpartner zu finden. Manchmal funktioniere Mayerhöffer zufolge auch die Suche über entsprechende Organisationen am besten. Und davon gibt es viele verschiedene, je nach Zielland oder Berufsbranche. „Es gibt auch Special-Interest-Organisationen“, so Schmachtel. „Wenn man besondere Wünsche hat, lohnt es sich zu gucken, ob es eine Organisation gibt, die sich im jeweiligen Bereich besonders gut auskennt.“

Ohne Sprachkenntnisse wird's schwer

Ähnlich individuell wie die Suche nach einem Betrieb im Ausland, gestaltet sich die Suche nach einer Unterkunft. Ob in Betriebswohnungen, Wohngemeinschaften oder Gastfamilien, eines dürfte nahezu jeden Auszubildenden vor kleinere oder größere Her-



Ein Auslandsaufenthalt ist immer bereichernd. Auch wenn erst mal ein paar Hürden zu nehmen sind.

Foto Colourbox

ausforderungen stellen: die Sprache.

Eine Mindestanforderung an die Sprachkenntnisse gibt es zwar nicht. Aber „wenn ich etwas zu meinem Berufsbild lernen soll, muss ich meinen Ausbilder und Anweisungen verstehen können“, sagt Schmachtel. „Sonst bin ich nicht arbeitsfähig.“ Englisch funktioniere Mayerhöffer zufolge meist als „Brückensprache“. Manchmal sind auch Besuche von Sprachschulen in die jeweiligen Auslandspraktika integriert.

Fördermöglichkeiten für Azubis

Wissen sollten Azubis in jedem Fall: Auch wenn das Ausbildungsgehalt weiter gezahlt wird, kann ein Auslandsaufenthalt teuer werden. Rechnen muss man neben Kosten für die Unterkunft auch mit Reise- und Organisationskosten. Hinzu kommen eventuell noch Ausgaben für einen Sprachkurs.

Aber: „Es gibt verschiedene Förderprogramme, die

bestimmte Berufsgruppen, Zielländer oder auch den Zeitpunkt - während oder nach der Ausbildung - im Fokus haben“, sagt Mayerhöffer. Das größte von ihnen ist Erasmus+, das über Gelder der Europäischen Union finanziert wird. Auch das Bundesministerium für Bildung und Forschung bietet ein Förderprogramm an. Es nennt sich Ausbildung Weltweit und bezuschusst etwa Fahrtkosten, Unterkunft, Verpflegung und Sprachkurse bei Praktika in Ländern, die nicht Programmländer von Erasmus+ sind. Voraussetzung für eine Antragstellung ist, dass man bereits einen Partnerbetrieb im Ausland gefunden hat. Den Antrag muss dann - wie auch beim Programm Erasmus+ - nicht der Azubi selbst, sondern etwa der Ausbildungsbetrieb oder die berufliche Schule stellen.

Aufenthalt rechtzeitig planen

Informationen über Fördermöglichkeiten, Tipps

für die Suche eines Praktikumsbetriebs und Antworten zu häufigen Fragen rund ums Visum finden Azubis auf der Webseite „meinauslandspraktikum.de“ der NA beim BIBB.

Ein Rat der Experten: Wer ins Ausland möchte, sollte das in jedem Fall frühzeitig bei seinem Arbeitgeber ansprechen. „So kann der Betrieb es besser einplanen und auch für den Azubi ist das sehr wichtig“, sagt Schmachtel. „Viele Berufe haben gestreckte Abschlussprüfungen. Einen Auslandsaufenthalt kurz vor solch einer Prüfung zu legen, wäre doof.“ Solche Dinge sollte man bedenken. Auch im Hinblick auf eine mögliche Beantragung eines Visums sei es wichtig, das Thema Auslandspraktikum frühzeitig anzugehen, empfiehlt Theresa Mayerhöffer. Für jede andere denkbare Hürde, sagt sie, „gibt es immer Lösungen, damit dem Auslandsaufenthalt nichts im Wege steht“. (dpa-tmn)

So machen sich Eltern fit als Helfer bei der Berufswahl

Die eigene Berufswahl ist lange her, und nun benötigt der Nachwuchs Hilfe bei der Berufswahl. Keine leichte Aufgabe für Eltern. Das Angebot an Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten ist unübersichtlich und zahlreich. Professionelle Berufsberaterinnen und Berufsberater können sich in das Thema einarbeiten, aber Eltern?

Ein erster wichtiger Schritt kann die Auswahl des Schulpraktikums sein. Das Betriebspraktikum bietet für junge Menschen eine große Chance, Ausbildungsberufe und Berufsfelder kennenzulernen. Durch den direkten Kontakt zu Auszubildenden und Ausbildern erhalten Schülerinnen und Schüler wichtige berufliche Informationen aus erster Hand. Persönliche Stärken und Interessen werden sichtbar. Welche Tätigkeiten liegen mir? Welche Berufe und Berufsfelder interessieren mich?

Auf www.arbeitagentur.de/Bildung/Eltern gibt es eine Checkliste für das erfolgreiche Betriebspraktikum. Einfach dem QR-Code folgen.



Tipp: Jeder Ausbildungsbetrieb nimmt erfahrungsgemäß auch gerne Schulpraktikanten. Betriebe findet

man in der „JOBSUCHE“ auf www.arbeitsagentur.de

Veranstaltungen zur Berufsorientierung

Im Gespräch die Menschen zu erleben, die in einem Ausbildungsberuf bereits arbeiten, ihnen direkt Fragen stellen zu können - das ist eine wertvolle Erfahrung.

Deshalb werden Messen und Vortragsveranstaltungen organisiert im Rahmen der Jugendberufsagentur. Hier treffen Arbeitgeber, Ausbilder oder Azubis auf Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern.

Alle Veranstaltungen der Jugendberufsagentur Bremerhaven finden sich auf www.jugendberufsagentur-bremen.de/dagehtwas/

Die App AzubiWelt: Ausbildungsplätze to go

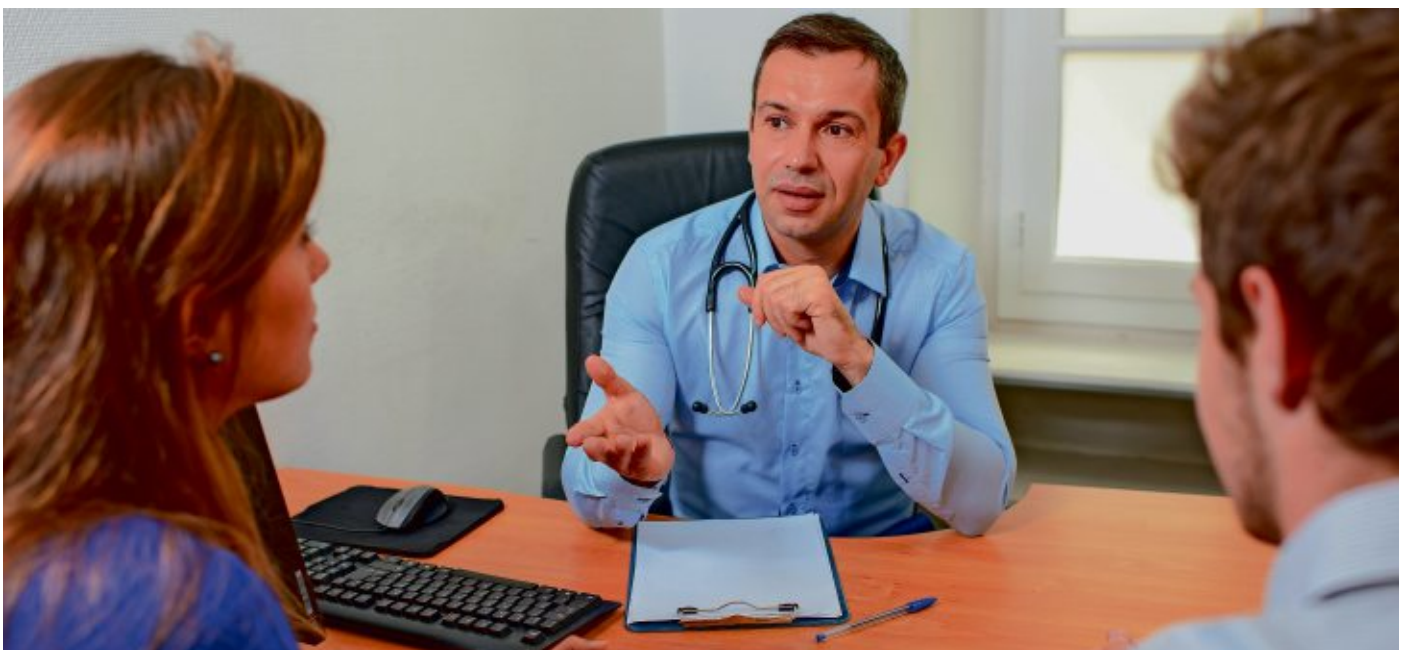
Eltern können gemeinsam mit ihren Kindern mit der

App AzubiWelt die Vielfalt der Ausbildungsberufe entdecken. Und in Deutschlands größter Ausbildungsbörse Lehrstellen finden, die passen.

Die App ist kostenlos und wurde gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern entwickelt. Sie ist erhältlich für Smartphones mit Apple oder Android Betriebssystem.

Das Beratungsgespräch in der Berufsberatung

Nach der eigenen Vorbereitung hilft oft das Gespräch mit einer Fachkraft aus der Berufsberatung. Sie kennen sich auch mit den regionalen Besonderheiten vor Ort in Bremerhaven und dem Umland aus. Eltern können mitkommen zum Termin. Die Termine sind kostenfrei und können telefonisch (Tel. 0800/4555500) vereinbart werden. (vk)



Beratungsgespräche mit einer Fachkraft aus der Berufsberatung kann Eltern helfen.

Foto Colourbox



AUSBILDUNGS- PROFILE

NORD
24 **AZUBI**

nord24.de/azubi

ANÄSTHETISCHER ASSISTENT (m/w/d)

Anästhesietechnische Assistenten (ATA) unterstützen Anästhesisten bei medizinischen Eingriffen.

Sie bereiten Geräte vor, überwachen Patienten während der Narkose und sorgen für deren Sicherheit. Zudem dokumentieren sie den Verlauf der Anästhesie. Nach deiner Ausbildung als anästhesietechnischer Assistent (ATA) können Absolventen in verschiedenen medizinischen Einrichtungen angestellt werden, darunter: **Krankenhäuser:** Die meisten ATA-Absolventen finden Arbeit in Krankenhäusern, wo sie in Operationssälen,

Notaufnahmen und anderen Abteilungen tätig sind, in denen Anästhesie benötigt wird.

Ambulante Chirurgiezentren: Ambulante Chirurgiezentren führen kleinere Eingriffe aus, die keine stationäre Aufnahme erfordern. ATA können in der Vorbereitung und Überwachung von Patienten während der Anästhesie arbeiten.

Praxen von Anästhesisten: Einige Anästhesisten betreiben eigene Praxen und beschäftigen ATA, um bei ihren Patienten die Anästhesie zu verwalten. Forschungseinrichtungen: ATA können auch in Forschungseinrichtungen oder klinischen Studienzentren tätig sein, in denen neue Anästhesieverfahren und

-technologien entwickelt werden. **Rettungsdienste:** In einigen Regionen arbeiten ATA im Rettungsdienst, um bei Notfalleinsätzen die Anästhesie zu verwalten und Patienten zu stabilisieren.



Foto: unsplan

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 1200 bis 1400 Euro (in Einrichtungen, die sich am Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes orientieren)

Du solltest...

- Dich für Biologie und Chemie interessieren
- Sorgfältig arbeiten
- kein Problem mit Spritzen haben
- kein Problem haben, Verantwortung zu übernehmen

ANLAGENMECHANIKER FÜR SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK (m/w/d)

Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK) sind Experten für die Installation und Wartung von Heizungs-, Sanitär- und Klimaanlage.

Sie planen, montieren und reparieren Rohrleitungen, Heizkessel, Sanitärinstalltionen und Klimasysteme. Diese Fachkräfte sorgen für ein angenehmes Raumklima und die reibungslose Wasserversorgung in Gebäuden. Nach der Ausbildung als Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK) ha-

ben Absolventen verschiedene berufliche Möglichkeiten und können in verschiedenen Bereichen angestellt werden. In Sanitärfirmen und Handwerksbetrieben sind Anlagenmechaniker SHK für die Installation von Sanitäranlagen, Wasserleitungen und Armaturen in Gebäuden



Jobs auf den Seiten 90 und 98

Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3½ Jahre, Verkürzung auf 2½-3 Jahre möglich

Ausbildungsvergütung: 585 bis 968 Euro

Du solltest...

- handwerklich interessiert und begabt sein
- räumliches Vorstellungsvermögen besitzen
- kein Problem mit körperlicher Arbeit haben
- gerne mit anderen Menschen arbeiten

zuständig. Alternativ können sie in Heizungsinstallationsunternehmen arbeiten und Heizungsanlagen, Wärmepumpen und Heizkessel installieren und warten. In Unternehmen der Klima- und Lüftungstechnik sind sie für die Installation und Instandhaltung von Klima-

anlagen, Lüftungssystemen und Kälteanlagen verantwortlich. Alternativ können sie in großen Gebäudekomplexen oder Einrichtungen des Facility-Managements arbeiten, um die Wartung und den Betrieb von Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sicherzustellen.

AUTOMOBILKAUFLEUTE (m/w/d)

Die kaufmännischen Aufgaben in einem Automobilbetrieb werden von Automobilkaufleuten betreut.

Rechnungen müssen geschrieben werden, Aufträge werden bearbeitet und Kundschaft wird zu neuen oder gebrauchten Fahrzeugen beraten. Ebenfalls zu

den Aufgaben gehört der Verkauf von Kfz-Zubehör, Zulassungen und Abmeldungen sowie die Koordination mit der Werkstatt. Nach der Ausbildung kannst du in Autohäusern oder in Kfz-Betrieben arbeiten. Deine erlernten Fähigkeiten und Kenntnisse kannst du auch bei Automobilherstellern oder bei Automobilimporteuren anwenden.

Jobs auf der Seite 93



Foto: pixabay / pexels

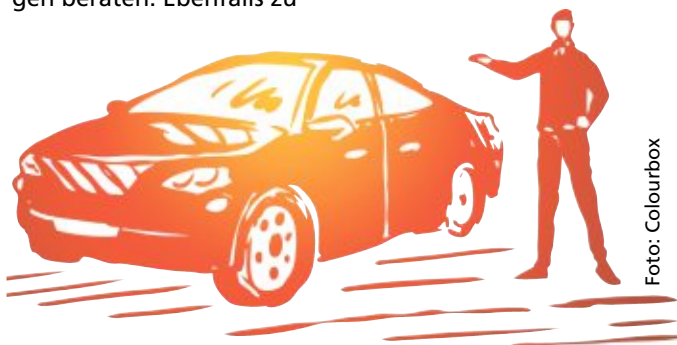


Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 820 bis 940 Euro

Du solltest ...

- technisch interessiert sein
- kontaktfreudig sein
- Dich sprachlich gut ausdrücken können

BÄCKER (m/w/d)

Ein Bäcker oder eine Bäckerin hat eine vielfältige und traditionelle Rolle in der Herstellung von Backwaren.

Deine Hauptaufgabe besteht darin, Zutaten wie Mehl, Milch, Eier und Gewürze zu einer homogenen Masse zu verarbeiten, um Brot, Brötchen (Semmeln) und süße Backwaren herzustellen. Dies erfordert präzises Arbeiten und das Einhalten von Rezepten, um gleichbleibend hohe Qualität sicherzustellen. Neben der Herstellung gehören auch die Beratung von Kunden und der Verkauf deiner Produkte zu den Aufgaben.

Jobs auf der Seite 96



Nadya Spetnitskaya / Unsplash

Infos zum Beruf

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 600 bis 800 Euro

Du solltest...

- lange im Stehen arbeiten können
- körperlich belastbar sein
- kein Problem mit Wochenendarbeit haben

Um das Angebot attraktiv zu gestalten, entwickelst du ständig neue Rezepte und probierst diese aus. Während Deiner Ausbildung zum Bäcker lernst du die praktischen Fähigkeiten und Aufgaben des Berufs. Du wirst darin ge-

schult, Teig für Brot und Brötchen herzustellen, und lernst die Unterschiede zwischen verschiedenen Backwaren kennen. Die praktische Umsetzung der Lebensmittelhygiene ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil deiner Ausbil-

dung. Bäckerinnen und Bäcker können in traditionellen Bäckereien, in Produktionshallen großer Bäckereiketten sowie in Cafés, Restaurants, Hotels und im Catering arbeiten.

BAUZEICHNER (m/w/d)

Ein Bauzeichner (m/w/d) ist ein Experte für die visuelle Darstellung von Bauprojekten.

Du erstellst detaillierte technische Zeichnungen und Pläne für Architekten und Ingenieure. Deine Zeichnungen umfassen Grundrisse, Schnitte, Ansichten und Detailzeichnungen von Gebäuden und Bauprojekten. Du verwendest CAD-Software und andere Tools, um präzise Zeichnungen zu erstellen, die als Grundlage für den Bau dienen. Du spielst eine entscheidende Rolle bei der Kommunikation und Dokumentation von Bauprojekten und trägst zur reibungslosen Umsetzung bei. Nach deiner Ausbildung als Bauzeichner (m/w/d) stehen

dir verschiedene berufliche Perspektiven offen. Du kannst in Architekturbüros tätig sein, wo du Architekten bei der Erstellung von Bauplänen und -zeichnungen unterstützt. Alternativ findest du Anstellung in Ingenieurbüros, wo du mit Ingenieuren zusammenarbeitest, um technische Zeichnungen und Pläne für Bau- und Infrastrukturprojekte zu erstellen. Bauunternehmen bieten ebenfalls Beschäftigungsmöglichkeiten, wo du bei der Planung und Über-



Jobs auf der Seite 90

Foto: Daniel McCullough / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung
3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich

Ausbildungsvergütung: Durchschnittlich 723 bis 1.062 Euro

Du solltest...

- gerne im Team arbeiten
- mindestens einen Realschulabschluss haben
- mathematisches und technisches Verständnis besitzen
- kein Problem mit Kundenkontakt haben

Pläne für Wohn- und Gewerbeimmobilienprojekte entwickeln.

BERUFSKRAFTFAHRER (m/w/d)

Nicht nur im Güterverkehr, sondern auch als Busfahrerin oder Busfahrer im Linien- und Reiseverkehr kannst du arbeiten.

Du trägst Verantwortung für Personen oder für Waren, die du transportierst. Aus diesem Grund führst du regelmäßig Kontrollen aus und hältst die vorge-



Jobs auf den Seiten 82, 90 und 99

Foto: elevate / pexels



Foto: Lê Minh / pexels

schriebene Pause ein. Als Berufskraftfahrerin oder Berufskraftfahrer arbeitest du im Güterverkehr, bei Speditionen oder in Transportunternehmen des Personenverkehrs. Auch bei Post- oder Kurierdiensten hat man die Möglichkeit, einer Tätigkeit nachzukommen.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 840 bis 980 Euro

Du solltest ...

- mindestens einen Hauptschulabschluss nachweisen können
- mindestens 16 oder 18 Jahre alt sein
- den Führerschein Klasse B besitzen
- Deine gesundheitliche Eignung nachweisen können
- Freude an (langen) Fahrten haben

BUCHHALTER (m/w/d)

Als Buchhalter (m/w/d) kümmerst du dich um die Finanzbuchführung eines Unternehmens.

Du erfasst und prüfst Finanztransaktionen, erstellst Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und hältst alle finanziellen Aufzeichnungen auf dem neuesten Stand. Du unterstützt bei der Budgetierung, Steuererklärungen und der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften. Deine Arbeit ist entscheidend für die finanzielle Integrität und den Erfolg des Unternehmens. Nach deiner Ausbildung kannst du in Unternehmen verschiedenster Branchen arbeiten, da die Finanzverwaltung überall

von großer Bedeutung ist. Steuerberatungsbüros sind eine weitere Option, da Steuerberater

Buchhalter benötigen, um die Finanzdaten ihrer Kunden zu verwalten und bei der Steuererklärung zu unterstützen. In Wirtschaftsprüfungsfirmen prüfst du die finanziellen Aufzeichnungen von Unternehmen auf Genauigkeit und Einhaltung der Vorschriften. Auch gemeinnützige Orga-

nisationen benötigen Buchhalter, um ihre Finanzen zu verwalten und Budgets zu erstellen. Der öffentliche Dienst bietet ebenfalls Möglichkeiten, da du in kommunalen Ämtern oder in Behörden auf Bundes- oder Landesebene in der Finanzabteilung arbeiten kannst.



Foto: Scott Graham / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung
In Vollzeit kannst du die Ausbildung in 2 bis 6 Monaten absolvieren. Du kannst die Ausbildung aber auch neben deinem Beruf durchlaufen. Die Ausbildung in Teilzeit kann 7 Monate oder mehr betragen.

Du solltest...

- Dich für Steuern interessieren
- kein Problem mit Bildschirmarbeit haben
- wirtschaftliche und mathematische Zusammenhänge verstehen
- gerne Verantwortung übernehmen

DACHDECKER (m/w/d)

Ein Dachdecker verkleidet an alten und neuen Häusern die Dächer und Fassaden. Du führst Dämmarbeiten am Dach durch.

Du lernst während der Ausbildung die unterschiedlichen Dachtypen wie Reetdächer oder Flachdächer kennen. Deine Aufgabe ist es, dafür zu sorgen, dass das Dach

eines Hauses keine undichten Stellen aufweisen kann. In deinen Aufgabenbereich fallen außerdem Dachreparaturen und Installationen von Photovoltaikanlagen.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 760 bis 1160 Euro

Du solltest ...

- gerne draußen arbeiten
- kein Problem mit körperlich anspruchsvoller Arbeit haben
- handwerklich und technisch geschickt sein
- schwindelfrei sein

Jobs auf
der Seite
84



Foto: Hans Middendorf / pexels

ELEKTRONIKER (m/w/d)

Du arbeitest in vielen Einsatzgebieten und bist überall dort gefragt, wo es um Strom, Kabel und Leitungen geht. Der Beruf kann im Handwerk oder in der Industrie erlernt werden.

Diese Fachrichtungen gehören zum Elektroniker Handwerk: Automatisierungs- und Systemtechnik, Betriebstechnik, Energie- und Gebäudetechnik.

Elektroniker (m/w/d) **Fachrichtung** **Automatisierungstechnik**

Elektroniker (m/w/d) in der Fachrichtung Automatisierungstechnik sind für elektronische Industrieanlagen zuständig. Deine Hauptaufgabe besteht darin, elektrische Systeme und Steuerungen zu entwickeln, zu installieren, zu warten und zu reparieren, um Produktionsprozesse in verschiedenen Industrien zu automatisieren und zu optimieren. Du wirst in der Lage sein, elektrische Schaltpläne zu lesen und zu erstellen, elektronische Komponenten wie Sensoren, Aktoren und Steuerungssysteme zu installie-

ren und zu programmieren. Zudem bist du für die Fehlerdiagnose und -behebung verantwortlich. Nach deiner Ausbildung kannst du in verschiedenen Branchen tätig sein, darunter die Automobilindustrie, die Lebensmittelproduktion, die chemische Industrie, die Energiewirtschaft und viele mehr.

Elektroniker (m/w/d) **für Betriebstechnik**

Als Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d) übernimmst du eine Schlüsselrolle in der Sicherstellung der elektrischen Systeme und Ausrüstungen in verschiedenen Branchen. Deine Aufgaben umfassen die Installation, Wartung und Reparatur von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln in Industrieunternehmen. Du wirst elektrische Schaltpläne lesen und verstehen, elektrische Kompo-

nenten wie Schaltschränke, Steuerungen und Maschinen installieren und in Betrieb nehmen. Außerdem bist du für die regelmäßige Wartung und Instandhaltung verantwortlich, um sicherzustellen, dass die Anlagen sicher und effizient arbeiten. Bei auftretenden Störungen und Fehlern analysierst du die Ursachen und führst Reparaturen durch. Du kannst in unterschiedlichen Industriezweigen arbeiten, wie beispielsweise in der Automobilindustrie, der Energieversorgung, im Maschinen- und Anlagenbau oder in der Gebäudetechnik.

Elektroniker (m/w/d) **Fachrichtung Energie-** **und Gebäudetechnik**

In der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik kümmern sich Elektroniker um elektronische Systeme und Anlagen in Gebäuden. Zu deinen Hauptaufgaben gehört die Installation von elektrischen Anlagen, Beleuchtungssystemen, Sicherheitsvorrichtungen und Kommunikationstechnik. Du wirst auch

elektrische Schaltpläne lesen, Pläne entwickeln und die Verkabelung in Gebäuden verlegen. Die Integration von erneuerbaren Energiesystemen wie Photovoltaik und die Implementierung von Smart-Home-Technologien sind ebenfalls Teil deiner Arbeit. Nach deiner Ausbildung bieten sich dir zahlreiche Karrieremöglichkeiten. Du kannst in Elektroinstallationsbetrieben, bei Gebäudetechnikfirmen, in der Industrie oder im öffentlichen Dienst arbeiten. Dein Know-how ist überall gefragt, wo elektrische Systeme in Gebäuden, Produktionsanlagen oder Infrastrukturen vorhanden sind.

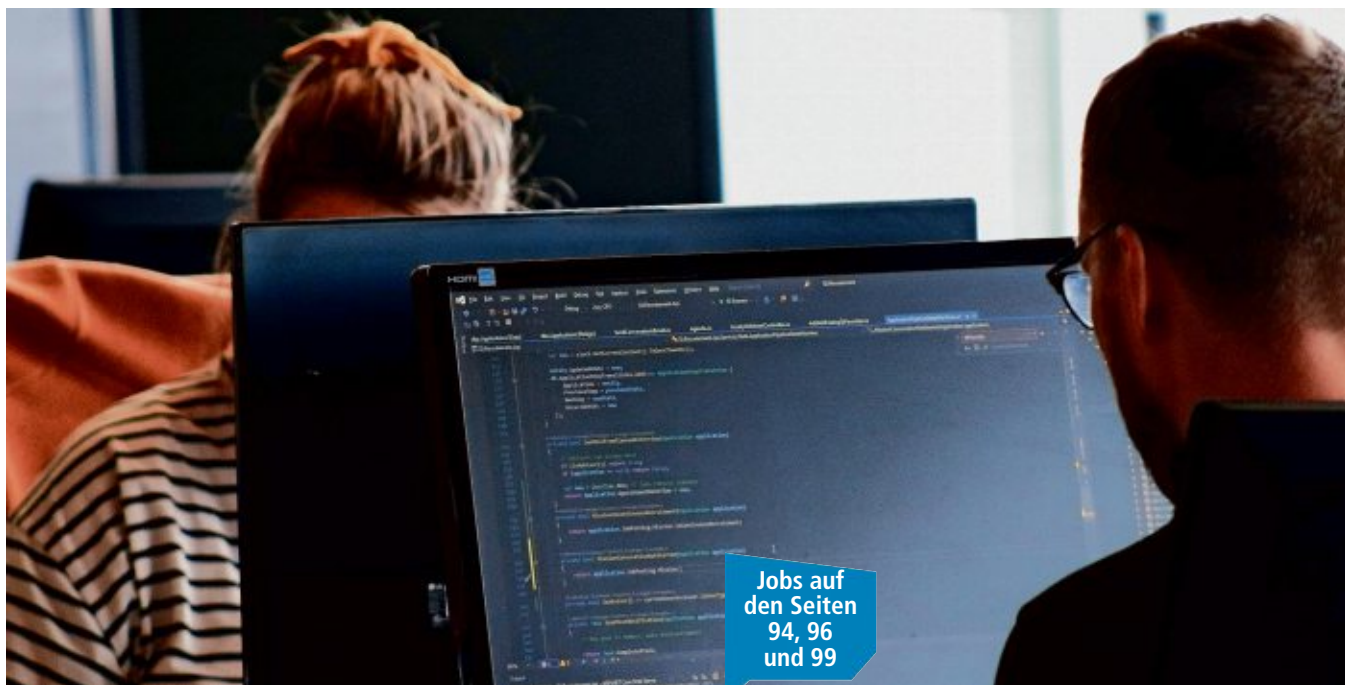
INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3½ Jahre, Verkürzung möglich

Ausbildungsvergütung: 750 bis 1200 Euro

Du solltest...

- gerne eigenverantwortlich arbeiten wollen
- handwerklich geschickt sein
- Spaß an Mathe und Physik haben



Jobs auf
den Seiten
94, 96
und 99

Foto: Sigmund / Unsplash

FACHINFORMATIKER *(m/w/d)*

Die Ausbildung zum Fachinformatiker bietet verschiedene Schwerpunkte, die eine breite Palette von Fachgebieten abdecken.

Während deiner Ausbildung als Fachinformatiker/in begegnest du weit mehr als nur flimmernden Zahlen auf einem dunklen Bildschirm. Du erwirbst fundiertes Wissen in der Konzeption und Umsetzung komplexer EDV-Systeme und lernst, wie du diese an die Bedürfnisse der Benutzer anpassen kannst. Darüber hinaus wirst du in der Lage sein, Kunden in Schulungen darin zu schulen, die Anwendungen effektiv und korrekt zu nutzen.

Nach zwei Jahren in der Ausbildung als Fachinformatiker/in kannst du dich auf folgende Fachrichtungen spezialisieren:

- ▷ Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
- ▷ Fachinformatiker für Systemintegration
- ▷ Fachinformatiker für digitale Vernetzung

- ▷ Fachinformatiker für Daten- und Prozessanalyse

Fachinformatiker für digitale Vernetzung und Fachinformatiker für Daten- und Prozessanalyse

Die beiden letzten Fachrichtungen wurden erst im Sommer 2020 eingeführt. Diese Änderung geht auf eine Neuordnung der IT-Berufe zurück. Welche Spezialisierung du während deiner Ausbildung wählst, entscheidest du in der Regel zu Beginn des Ausbildungsprozesses. In diesem Profil findest du allgemeine Informationen über den Ausbildungsberuf sowie einen Überblick über die verschiedenen Fachrichtungen, die du wählen kannst.

Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung

Als Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung

spielst du eine entscheidende Rolle in der Welt der Softwareentwicklung. Deine Hauptaufgabe besteht darin, maßgeschneiderte Softwarelösungen zu entwickeln, die den individuellen Bedürfnissen von Unternehmen und Organisationen gerecht werden. In deinem Arbeitsalltag analysierst du die Anforderungen der Kunden oder deines Unternehmens und erstellst darauf basierend Softwarekonzepte und -designs. Du programmierst Anwendungen in verschiedenen Programmiersprachen, testest sie auf Fehler und optimierst sie, um sicherzustellen, dass sie reibungslos funktionieren. Dabei arbeitest du eng mit anderen IT-Experten und Softwareentwicklern zusammen, um komplexe Projekte umzusetzen. Nach deiner Ausbildung bieten sich dir vielfältige

Berufsmöglichkeiten. Du kannst in Softwareentwicklungsunternehmen, IT-Abteilungen großer Unternehmen oder als selbstständiger Softwareentwickler tätig sein. Dein Know-how ist gefragt, da maßgeschneiderte Softwarelösungen in nahezu jeder Branche benötigt werden, sei es im Gesundheitswesen, im Finanzwesen, im E-Commerce oder in der Logistik.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich.

Ausbildungsvergütung: 1000 bis 1100 Euro

Du solltest...

- Dich für IT und Programmiersprachen interessieren
- Keine Probleme haben lange zu sitzen
- Dich gut konzentrieren können

FACHKRAFT FÜR KREISLAUF- UND ABFALLWIRTSCHAFT (m/w/d)

Als Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d) organisierst du die Sammlung, Sortierung und Entsorgung von Abfällen.

Du planst Abfallentsorgungsprozesse, sorgst für umweltgerechte Entsorgung und berätst Kunden in Fragen der Abfallvermeidung und -trennung. Deine Aufgabe ist es, Ressourcen zu schonen und Umweltauswirkungen zu minimieren. Als Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d) eröffnen sich nach deiner Ausbildung verschiedene Berufsmöglichkeiten und Einsatzgebiete. Du

kannst beispielsweise in Entsorgungsbetrieben arbeiten, sei es in der kommunalen Abfallentsorgung oder bei privaten Entsorgungsdienstleistern. Hier organisierst Du die Sammlung, Sortierung und umweltgerechte Entsorgung von Abfällen. Recyclingunternehmen bieten ebenfalls Beschäftigungsmöglichkeiten,

wo du Materialien sortierst und wiederverwertbare Ressourcen zurückgewinnst. Im öffentlichen Sektor kannst du in Umweltämtern und -behörden tätig sein und die Umsetzung von Abfallentsorgungsgesetzen überwachen.



Jobs auf der Seite 87

Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 1068 bis 1164 Euro (im Öffentlichen Dienst, kommunaler Arbeitgeber)

Du solltest...

- Interesse an den Fächern Chemie, Physik, Biologie haben
- vielfältig arbeiten wollen
- Interesse an Technik haben

FACHKRAFT LAGERLOGISTIK (m/w/d)

Fachkräfte für Lagerlogistik sorgen dafür, dass Güter reibungslos in alle Welt gelangen.

Zudem bist du zuständig für die Annahme und Kontrolle von Waren. Du organisierst die Entladung und die fachgerechte Einlagerung der Güter.

In der Kommissionierung sorgst du auch für den Warenausgang. Lieferungen müssen zusammengestellt werden, Begleitpapiere müssen vorbereitet werden und verlassen anschließend das Lager.

Neben der praktischen Tätigkeit werden Fachkräfte für Lagerlogistik auch in



Jobs auf den Seiten 82, 89, 93, 94, 95, 98

Foto: Pickawood / Unsplash

der Organisation und Optimierung eines Unternehmens eingesetzt.

Du wirst überall dort benötigt, wo es eine Lagerhaltung gibt: von Transport und Verkehr über Fahrzeugbau, in der Elektrobranche, Holz-, Textil-, Chemieindustrie oder im Handel.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 930 bis 1100 Euro

Du solltest ...

- ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen haben
- sorgfältig und konzentriert arbeiten können
- Lust auf Teamarbeit haben
- Interesse an Technik haben

FACHKRAFT LEBENSMITTELTECHNIK *(m/w/d)*

Aus Rohstoffen stellt eine Fachkraft für Lebensmitteltechnik Halbfertig- oder Fertigprodukte her.

Dabei arbeitest du nach vorgegebenem Rezept, um den Qualitäts- und Geschmacksstandard zu halten. Du bist also dafür zuständig, dass Pizza, Eiscreme und Co. im Supermarkt landen. Mithilfe von automatisierten Produktionsanlagen werden vielfältige Lebensmittel hergestellt. Nach deiner abgeschlossenen Ausbildung



Jobs auf den Seiten 82 und 94

Foto: Colourbox

kannst du vorrangig in Betrieben arbeiten, die verschiedene Lebensmittel herstellen. Das kann also in der Fisch-, Gemüse-,

Fleisch-, oder Obstverarbeitung sein. In Großbäckereien, in Molkereibetrieben und in der Getränkeindustrie bist du zu Hause.



Foto: Pixabay

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 850 bis 1100 Euro

Du solltest ...

- viel Wert auf Hygiene legen
- körperlich belastbar sein
- einen guten Geruchs- und Geschmackssinn haben
- Dich für Lebensmittel interessieren

FACHLAGERIST *(m/w/d)*

Als Fachlagerist (m/w/d) bist du für die Lagerung und den Versand von Waren verantwortlich.

Du nimmst Lieferungen entgegen, prüfst sie auf Qualität und Vollständigkeit und lagerst sie fachgerecht ein. Dabei nutzt du Lagerverwaltungssysteme und sorgst für eine übersichtliche und effiziente Lagerhaltung. Bei Bestellungen kommissionierst du die Produkte, verpackst sie sicher und bereitest sie für den Versand vor. Du bist auch für die Inventur zuständig, um den Lagerbestand zu überwachen und Fehler zu vermeiden. Präzision, Organisation und Teamarbeit sind in

diesem Beruf entscheidend, um einen reibungslosen Warenfluss sicherzustellen. Nach der Ausbildung kannst du beispielsweise in Logistik- und Speditionsunternehmen tätig sein, wo du für die reibungslose Lagerung und den Transport von Waren sorgst. Alternativ bieten Handelsunternehmen Beschäftigungsmöglichkeiten, wo du die Verwaltung von Lagerbeständen und die Organisa-



Jobs auf der Seite 94

Foto: Colourbox

tion von Lieferungen übernimmt.

In Produktionsbetrieben trägst du zur Lagerung von Rohstoffen und Fertigprodukten bei. Im E-Commerce und Versandhandel bist du dafür verantwortlich, Bestellungen zu kommissionieren, sicher zu verpacken und für den Versand vorzubereiten. In der

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
2 Jahre, Verkürzung auf 1-1½ Jahre möglich

Ausbildungsvergütung:
Durchschnittlich 968 bis 1047 Euro

Du solltest...

- kein Problem mit körperlicher Arbeit haben
- gerne im Team arbeiten
- sorgfältig und konzentriert arbeiten können
- kein Problem mit Zeitdruck haben

Automobilindustrie sorgst du für die effiziente Lagerung von Teilen.

FACHVERKÄUFER IM LEBENS- MITTELHANDWERK *(m/w/d)*

Als Fachverkäufer im Lebensmittel-handwerk verkaufst du eine Vielzahl von Pro-dukten, abhängig von deinem Schwerpunkt in der Bäckerei, Konditorei oder Fleischerei.

Du bist der Ansprechpart-ner für Kunden und stehst ihnen beratend zur Seite, wenn sie Fragen zur Her-stellung der Produkte ha-ben. Deine Aufgaben um-fassen das Entgegenneh-men von Bestellungen, das

Abrechnen der Einkäufe und gegebenenfalls auch die Herstellung oder Vor-bereitung von kleinen Im-bissen. Je nachdem, ob du Dich auf Fleischerei spezia-lisiert hast, wirst du Fleisch- und Wurstwaren verkauf-en und lernst, zerlegtes Fleisch in verschiedene For-men zu schneiden und Buf-fetplatten ansprechend zu garnieren. In Bäckereien konzentrierst du dich auf den Verkauf von Brot und Backwaren, wobei du auch lernst, die Gärvorgänge zu überwachen, Kuchen rich-tig aufzuteilen und Süß-speisen herzustellen. Als Konditoreifachverkäufer kannst du in Konditoreien,

Jobs auf der Seite 96



Andy Li / Unsplash

Cafés oder Eissalons arbei-ten und Gebäck, Früchte-becher und Pralinen ver-kaufen, wobei die anspre-chende Dekoration und Präsentation eine wichtige Rolle spielen.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre, Verkürzung auf
2-2½ Jahre möglich
**Ausbildungsvergü-
tung:** 700 bis 900 Euro

Du solltest...

- Spaß am Verkauf haben
- gut rechnen können
- kein Problem mit Kommunikation haben

Nach Deiner abgeschlosse-nen Ausbildung arbeitest du je nach deinem gewähl-ten Schwerpunkt in Flei-schereien, Bäckereien oder Konditoreien, aber auch im Einzelhandel, in Cate-ring-Unternehmen oder in der Hotellerie. Dein Ar-beitsbereich erstreckt sich in der Regel vom Verkaufs-raum über Lagerräume bis hin zum Büro.

FINANZWIRT *(m/w/d)*

Als Finanzwirt (m/w/d) bist du Experte für Steuern und Finanzen.

Du arbeitest in Finanzäm-tern und kümmerst dich um die Besteuerung von Unter-nehmen und Privatperso-nen. Zu deinen Aufgaben gehört die Prüfung von Steuererklärungen, die Festsetzung von Steuern und die Beratung von Steu-erpflichtigen. Du ermittelst Steuerbeträge, bearbeitest Steuerveranlagungen und kontrollierst die Einhaltung steuerrechtlicher Vorschrif-ten. Dabei bleibst du stets auf dem neuesten Stand der Steuergesetze und be-rätst Steuerzahler in steuer-lichen Angelegenheiten. Ein weiterer wichtiger Be-reich ist die Betriebsprü-

fung, bei der du die Steu-ererklärungen von Un-ternehmen prüfst, um si-cherzustellen, dass diese ih-ren steuerli-chen Ver-pflichtungen nachkommen. Als Finanzwirt trägst du zur gerechten Besteuerung bei und hilfst Steuerzahlern, ih-re finanziellen Verpflicht-ungen zu erfüllen. Nach deiner Ausbildung zum Finanzwirt (m/w/d) ste-hen dir vielfältige berufli-che Perspektiven in der Fi-nanzverwaltung offen. Das

Jobs auf der Seite 97



Foto: krakenimages / Unsplash

offensichtlichste Einsatzge-biet ist das Finanzamt, wo du als Steuerinspektor/in oder Sachbearbeiter/in für die Besteuerung von Unter-nehmen und Privatperso-nen verantwortlich bist. Eine weitere Option ist die Betriebsprüfung, wo du Steuererklärungen von Un-ternehmen und Selbststän-

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
2 Jahre

**Ausbildungsvergü-
tung:** Bei deiner Ausbil-
dung beim Finanzamt
kannst du ungefähr
1307 Euro verdienen

Du solltest...

- gerne organisieren und planen
- gut mit Zahlen umge-hen können

digen überprüfst. In man-chen Finanzverwaltungen gibt es auch Abteilungen für steuerliche Beratung, wo du Steuerpflichtigen bei Fragen hilfst und ihre Rech-te und Pflichten erklärst.

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAUER (m/w/d)

Ein Garten- und Landschaftsbauer ist ein Profi, der sich um die Gestaltung, Pflege und den Ausbau von Grünflächen kümmert.

In diesem Berufsfeld wirst du zu einem Künstler der Natur und verwandelst Flächen in atemberaubende Gärten, Parks und Landschaften. Deine Aufgaben umfassen das Anlegen von Gärten und Grünanlagen, die Planung und Installation von Bewässerungssystemen, die Auswahl und Pflanzung von Bäumen, Sträuchern und Blumen, sowie die Pflege und Wartung

der bestehenden Vegetation. Du arbeitest eng mit deinen Kunden zusammen, um deren Wünsche in die Praxis umzusetzen. Nach einer abgeschlossenen Ausbildung als Garten- und Landschaftsbauer eröffnen sich vielfältige berufliche Möglichkeiten. Die Mehrheit der Garten- und Landschaftsbauer fin-

Jobs auf der Seite 92



Foto: Jared Muller / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung; 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: Durchschnittlich 1000 bis 1200 Euro

Du solltest...

- Dich für Chemie und Biologie begeistern
- gute mathematische Fähigkeiten besitzen
- Interesse an handwerklichen Tätigkeiten haben

reien oder Baumschulen, wo du Pflanzen pflegst, züchtest und verkaufst.

GERÜSTBAUER (m/w/d)

Ein Gerüstbauer ermöglicht das sichere Arbeiten in großen Höhen.

Verschiedene Gerüstarten, mit denen an Hochhäusern, Brücken oder Kirchen gearbeitet werden soll, werden errichtet. Du montierst die Einzelteile und

bereitest für einen sicheren Stand vor. Nach der Ausbildung arbeitest du bei Gerüstbauunternehmen, Brücken- und Tunnelbauunternehmen oder Ausbaufirmen. Auch für Reinigungsfirmen, Bühnenbauunternehmen oder Unternehmen mit eigenem Gerüstbau kannst du tätig werden.

Jobs auf der Seite 84

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 816 bis 1265 Euro

Du solltest ...

- schwindelfrei sein
- handwerklich gerne arbeiten
- körperlich fit sein
- gerne im Freien arbeiten
- keine Höhenangst haben



Foto: Colourbox

HEILERZIEHUNGSPFLEGER (m/w/d)

Als Heilerziehungspfleger arbeitest du engagiert und einfühlsam mit Menschen.

Du verbesserst die Lebensqualität deiner Klienten und verhilfst ihnen zu einem selbstbestimmten Leben durch Förderung der individuellen Entwicklung und Hilfe bei alltäglichen Aufgaben, wie Körperpflege, Essen und Mobilität. Wichtig dabei ist ihre Fähigkeiten und Bedürfnisse zu berücksichtigen, um ihre Selbstständigkeit zu fördern. Du gestaltest auch individuell auf die Klienten abgestimmte pädagogische und therapeutische Angebote, unterstützt sie bei der sozialen Integration, begleitest sie zu Arztbesuchen, Therapiesitzungen

und organisierst auf ihre Interessen und Fähigkeiten abgestimmte Freizeitaktivitäten. Nach einer Ausbildung stehen dir verschiedene Arbeitsmöglichkeiten zur Verfügung: das Arbeiten in Wohnheimen und Wohnheimen sowie Tagesstätten und Einrichtungen zur Förderung und Beratung von Menschen mit Behinderungen; als Heilerziehungspfleger am Klienten oder in speziellen Schulen, um Schüler mit besonderen Bedürfnissen zu unterstützen. Ambulan-

Jobs auf der Seite 80



Foto: Adam Winger / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 2-3 Jahre in Vollzeit, 3-4½ Jahre in Teilzeit
Ausbildungsvergütung: Dein Verdienst ist abhängig von Betrieb und Bundesland. Während der Ausbildung erhältst du in der Regel allerdings keine Vergütung.

Du solltest...

- gerne mit Menschen arbeiten wollen
- psychisch stabil sein
- geduldig sein
- kein Problem haben, im Team zu arbeiten

te Dienste bieten die Möglichkeit, Menschen mit Beeinträchtigung, zu Hause im täglichen Leben und bei sozialen Aktivitäten zu unterstützen. Als Heilerziehungspfleger können Menschen mit Behinderungen beim Erlernen beruflicher Fähigkeiten in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen unterstützt werden. In Krankenhäusern kannst du Patienten mit Behinderung bei der Genesung unterstützen

oder in Rehabilitationseinrichtungen arbeiten.

HÖRAKUSTIKER (m/w/d)

Als Hörakustikerin beziehungsweise Hörakustiker passt du Hörsysteme individuell an, stellst Otoplastiken her, reparierst und wartest Hörhilfen und kümmerst dich um Hörtests.

Zu deinen Aufgaben gehören aber nicht nur beratende und handwerkliche Tätigkeiten, sondern auch kaufmännische und verwaltende Aufgaben. Ange-

bote müssen kalkuliert werden, die Abrechnung mit den Krankenkassen müssen erfolgen und Rechnungen für die Kundschaft erstellt werden.

Hörakustikerin beziehungsweise Hörakustiker ist ein medizinisch-technischer Beruf. Nach der Ausbildung hast du die Möglichkeit, in einer Filiale für Hörgeräte

oder bei industriellen Hörgeräteherstellern tätig zu sein. Dabei wirst du dich in Verkaufsräumen, Akustiklaboren und Werkstätten aufhalten.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 750 bis 1150 Euro

Du solltest ...

- gerne handwerklich arbeiten wollen
- Dich für Medizin interessieren
- interessiert an der Arbeit mit Kundschaft sein
- Anatomie interessant finden

Jobs auf der Seite 96



Foto: Mark Paton / Unsplash

IMMOBILIENKAUFLEUTE (m/w/d)

Immobilienkaufleute sind für den Kauf und die Vermittlung von Objekten, den Bau und Sanierung von Immobilien und die Verwaltung dieser zuständig.

Besichtigungen und Beratungen in Finanzierungsfragen gehören ebenfalls zum Aufgabenfeld. Du bist in Kontakt mit Kunden, Behörden, Maklern und anderen Fachleuten der Immobilienbranche und suchst aktiv nach neuen Immobilienangeboten und entwickelst Strategien zur Erweiterung des Immobilienportfolios. Immobilienkaufleute behalten dabei immer die aktuellen Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt im Auge,

um fundierte Entscheidungen in Bezug auf Kauf, Verkauf oder Vermietung von Immobilien zu treffen.

Nach der abgeschlossenen Ausbildung kannst du bei Wohnungsgesellschaften und Genossenschaften arbeiten. Auch bei Wohnungsbauunternehmen, Immobilienmaklern oder in der Immobilienabteilung



Jobs auf der Seite 93

Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 941 bis 1178 Euro

Du solltest...

- Dich gut organisieren können
- gerne kommunizieren
- Dich für Wirtschaft und Finanzen interessieren

Verwaltung von Immobilien und Gebäuden. Einige Immobilienkaufleute entscheiden sich auch für die Selbstständigkeit und eröffnen ihr eigenes Immobilienunternehmen oder Maklerbüro.

INDUSTRIELEKTRIKER (m/w/d)

Während der Ausbildung zum Industrieelektriker oder zur Industrieelektrikerin kann zwischen zwei Fachrichtungen gewählt werden: Betriebstechnik oder Geräte und Systeme.

In der Betriebstechnik wird mit mechanischen Komponenten und elektrischen Betriebsmitteln gearbeitet. Kabel und Anschlüsse werden verlegt und miteinander verbunden. Es werden automatisierte Systeme eingerichtet, indem diese programmiert und konfiguriert



Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
2 Jahre

Ausbildungsvergütung: 907 bis 1013 Euro

Du solltest ...

- gerne im Team arbeiten wollen
- ein gutes Sehvermögen haben
- gerne im Kundenkontakt tätig sein wollen
- gutes Verständnis für Technik haben
- gut in Mathe und Physik sein

werden. Regelmäßige Wartungen und Instandsetzungen gehören auch zum Tätigkeitsfeld. In der Fachrichtung Geräte und Systeme werden verschiedene elektrische

Betriebsmittel montiert. Techniker und Ingenieure werden bei ihrer Arbeit unterstützt. Du bist dafür zuständig, Konzepte und Entwürfe für Systeme und Softwarelösungen zu er-

stellen. Die Arbeit im Kundendienst und die Beratung vor Ort beim Kunden gehören auch dazu.

INDUSTRIEKAUFLEUTE (m/w/d)

Industriekaufleute beschäftigen sich in verschiedensten Branchen mit kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Aufgabenbereichen, wie mit Materialwirtschaft, Vertrieb und Marketing, aber auch mit Personal- sowie Finanz- und Rechnungswesen.

Du kaufst Waren ein und verwaltest die Bestände, ermittelst Kosten für Aufträge und Projekte und überwachst Produktionsprozesse. Zudem bist du auch im Bereich Marketing und Absatz tätig, nimmst



Jobs auf den Seiten 82, 90, 93 und 98

Fotos: Kampus Product / Pexels

Aufträge entgegen, erstellst Rechnungen und planst Marketing- und Werbemaßnahmen. Außerdem wickelst du die Buchhaltung ab. Hierzu gehört die Überwachung des Zahlungsverkehrs. Beispielsweise buchst du Rechnungsvorgänge mit spezieller Software. Während deiner Ausbil-

dung kannst du dich auf ein Einsatzgebiet spezialisieren. In diesem erwirbst du je nach deiner Wahl weitere wichtige Kenntnisse. Möglich sind folgende Spezialisierungen: Vertrieb, Lagerlogistik, Personalmarketing, Produktentwicklung, Projekt- abrechnung, Auslandseinsatz.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 940 bis 1100 Euro

Du solltest ...

- Dich für Organisation und Planung begeistern können
- Interesse an Zusammenarbeit mit Kunden haben
- gute Noten in Mathematik und Deutsch aufweisen
- analytische Fähigkeiten haben



INDUSTRIEMECHANIKER (m/w/d)

Sie kontrollieren Produktions- und mechanische Prozessabläufe und sorgen dafür, dass Maschinen und Anlagen betriebsbereit bleiben und optimal funktionieren.

Zudem baust du ganze Maschinen und Anlagen an Produktionsstandorten und nimmst diese in Betrieb. Die Wartung und Reparatur gehören ebenfalls zu deinen Aufgaben. Nach deiner Ausbildung kannst du überall dort arbeiten, wo große Maschinen oder Produktionsanla-



Jobs auf den Seiten 90, 94 und 98

Foto: Andrea Piacquadio / Pexels

gen zum Einsatz kommen. Zum Beispiel in Werk- oder Produktionshallen oder in

Werkstätten. Auch an Flughäfen kommen diese Fachleute zum Einsatz.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3½ Jahre
Ausbildungsvergütung: 970 bis 1200 Euro

Du solltest ...

- technisches Grundverständnis besitzen
- körperlich anspruchsvoll arbeiten können
- mindestens einen Hauptschulabschluss in der Tasche haben
- verantwortlich und sorgfältig arbeiten können
- keine Allergien gegen Metalle und ein gutes Sehvermögen haben.

INFORMATIKKAUFLEUTE (m/w/d)

Deine Hauptaufgabe besteht darin, die Schnittstelle zwischen der IT-Abteilung und anderen Abteilungen des Unternehmens zu sein.

Als Informatikkaufmann tauchst du in die spannende Welt der Informationstechnologie (IT) ein und übernimmst eine wichtige Rolle in Unternehmen und Organisationen. Du kümmerst dich um die Beschaffung von IT-Hardware, Software und Dienstleistungen. Dabei vergleichst du Angebote, verhandelst Verträge und sorgst für die Einhaltung von Lizenzbestimmungen. Du unterstützt deine Kollegen bei IT-Problemen und koordinierst Schulungsmaßnahmen.

Du planst Projekte, koordinierst Ressourcen und sorgst für die Einhaltung von Zeitplänen und Budgets. Du trägst Verantwortung für die Sicherheit von IT-Systemen und Daten. Das beinhaltet die Einrichtung von Zugriffsrechten, Firewalls und die Umsetzung von Datenschutzmaßnahmen. Du sorgst für regelmäßige Wartung und Aktualisierung von Systemen.

Nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung als Informatikkaufmann (m/w/d) kannst Du in IT-Unternehmen und als IT-Dienstleister tätig sein. Hier übernimmst Du Aufgaben in den Bereichen Vertrieb, Kundenbetreuung, Projektmanagement oder Beschaffung von IT-



Foto: Jeshoots Com / Umsplash

Jobs auf der Seite 94

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 1000 bis 1100 Euro

Du solltest...

- Dich für die Fächer Mathe, Englisch und Informatik begeistern
- erste Kenntnisse rund um Hard- und Software haben
- technisches Verständnis haben

Dienstleistungen und -Lösungen. Auch in Industrieunternehmen, Handelsunternehmen, bei Banken und Finanzdienstleistern kannst du arbeiten.

KAUFLEUTE FÜR BANKWESEN (m/w/d)

Bankkaufleute beraten und unterstützen Kundschaft bei jeglichen Finanzangelegenheiten.

Und zwar, wenn es ums Geld geht, egal ob im Kredit-, Wertpapier-, Spar-, Baufinanzierungs-, Versicherungsbereich oder im Zahlungsverkehr. Du bist für die Eröffnung von Konten, den Abschluss von Verträgen, die Planung von Marketingaktionen, Informationen über Geldanlagen, die Erstellung von Finanzkonzepten und die Bearbeitung von Aufträgen der Kundschaft zuständig. Nach deiner Ausbildung kannst du bei ei-



Foto: Dziana Hasanbekava / pexels

Jobs auf den Seiten 78 und 91

ner Filialbank zum Beispiel am Schalter, aber auch bei einer Direktbank ohne Filialen nur telefonisch, postalisch und per Mailverkehr mit der Kundschaft kommunizieren.

Bei Bausparkassen, Wirtschaftsberatungsfirmen oder Unternehmen für Vermögens- und Anlageberatung werden jedoch auch immer wieder Fachkräfte gesucht.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 1056 bis 1170 Euro

Du solltest ...

- keine Scheu vor Zahlen haben
- Eigeninitiative und Entscheidungsfreude mitbringen
- gut erklären können



KAUFLEUTE FÜR BÜROMANAGEMENT (m/w/d)

Als Kaufmann oder Kauffrau für Büromanagement bist du organisatorisch und verwaltend tätig.

Zuständig bist du für den Schriftverkehr, bereitest Präsentationen und Entscheidungsvorlagen vor oder überwachst die Termine deiner Geschäftsleitung. Zudem unterstützt du im Personalmanagement bei der Personaleinsatzplanung und kaufst externe Dienstleistungen ein. Zu deinen Aufgaben gehört ebenfalls die Betreuung von Kundenschaft und die Auftragsab-

Jobs auf
den Seiten
82, 88
und 99



Foto: Tim van der Kuip / Unsplash

wicklung.
Nach deiner Ausbildung kannst Du in verschiedenen Branchen tätig sein. Viele Arbeitsplätze bieten der öffentlichen Dienst, Verbände und Organisationen.



Foto: Jason Godman / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 880 bis 1100 Euro

Du solltest ...

- kontaktfreudig sein
- mindestens einen Realabschluss nachweisen können
- Begeisterung für Verwaltung und Organisation haben

KAUFLEUTE FÜR DIGITALISIERUNGS- MANAGEMENT (m/w/d)

Kaufmänner und -frauen für Digitalisierungsmanagement gibt es in einer ganzen Reihe von Unternehmen.

Du optimierst digitale Prozesse in der Firma. Dazu ermittelst Du den Bedarf an IT-Systemen und konfigurierst diese. Du kümmerst dich um Sicherheitsanforderungen und Datenschutz.

Auch die Analyse von Geschäftsprozessen in Hinsicht auf Digitalisierung gehören zu deinen Aufgaben.



Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 968 bis 1120 Euro

Du solltest ...

- Spaß an Analysen und Zahlen haben
- gerne programmieren wollen
- Dich gerne mit neuen technischen Entwicklungen auseinandersetzen

KAUFLEUTE FÜR GROSS- UND AUSSENHANDEL (m/w/d)

Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement sind für die Abwicklung von Geschäften zuständig.

Waren in großen Mengen werden gekauft und verkauft ins Ausland (Export) oder aus dem Ausland (Import). Der Ausbildungsberuf wurde inhaltlich erneuert, da die Bedeutung des Onlinehandels (E-Business) gewachsen ist. Neu also ist auch die Verwendung von E-Business-Systemen für die Planung von Ressourcen und zur Verwaltung



Jobs auf den Seiten 82 und 94

von Beziehungen zur Kundschaft. Die Ausbildung wird in zwei Fachrichtungen angeboten. Im Bereich Großhandel geht es um den Einkauf von Waren in großen Mengen, welche an andere Betriebe weiterverkauft werden. Das Sortiment

wird kommuniziert, Preise werden verglichen und Liefertermine werden ausgehandelt. Zollformalitäten, Anlieferung und Lagerung fallen auch in den Arbeitsbereich. In der Fachrichtung Außenhandel kümmerst du dich um internationale

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 960 bis 1100 Euro

Du solltest ...

- organisiert sein
- Freude am Kontakt mit Menschen haben
- gerne telefonieren
- flexibel sein

Geschäftsprozesse. Die Planung und Überwachung von Einkauf, Logistik und Verkauf gehören zu den Tätigkeiten. Prozesse müssen ständig optimiert werden. Außerdem sind interkulturelle Kompetenzen wichtig, da Kaufleute für Außenhandelsmanagement mit Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern aus anderen Ländern in Kontakt stehen.

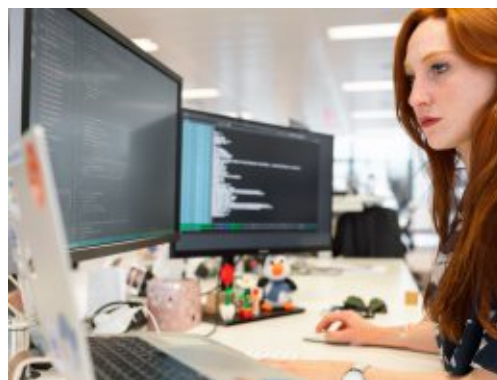
Foto: firmbee.com / Unsplash

KAUFLEUTE FÜR IT-SYSTEM-MANAGEMENT (m/w/d)

Kaufleute für IT-System-Management (m/w/d) spielen eine entscheidende Rolle in der Verwaltung und Optimierung von Informationstechnologie (IT) in Unternehmen.

Als Kaufmann für IT-System-Management sorgst du dafür, dass die IT-Infrastruktur eines Unternehmens reibungslos funktioniert. Das umfasst die Verwaltung von Servern, Netzwerken, Datenbanken und Hardware sowie die Lizenzierung und den Einsatz von Softwareanwendungen. Dies schließt die Überwachung von Lizenzverträgen und die Sicherstellung

der Einhaltung von Vorschriften ein. Unter anderem bist du für die Beschaffung von IT-Hardware und -Software verantwortlich und arbeitest eng mit Lieferanten zusammen. Für die Sicherheit von IT-Systemen und Daten bist du auch zuständig. Du entwickelst und implementierst Sicherheitsrichtlinien, küm-



merst dich um regelmäßige Sicherheitsaudits und stellst sicher, dass Schutzmaßnahmen gegen Cyberbedrohungen effektiv sind. Nach deiner Ausbildung kannst du in unternehmensinterne IT-Abteilungen, bei IT-Dienstleistungsunternehmen, bei Soft-

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 1030 bis 1240 Euro

Du solltest...

- vertiefte Kenntnisse in den Fächern Mathematik, Informatik, Wirtschaft und Englisch haben
- geduldig sein
- organisieren können
- Interesse an der Arbeit von theoretisch-abstrakten Tätigkeiten haben

ware- und Hardwareherstellern tätig werden. Auch im öffentlichen Dienst, in Bildungseinrichtungen, im Gesundheitswesen und in Banken wirst du arbeiten können.

Foto: Thisisengineering Raeng / Unsplash

KAUFLEUTE FÜR PERSONALDIENSTLEISTUNGEN (m/w/d)

Kaufleute für Personaldienstleistungen (m/w/d) spielen eine entscheidende Rolle im Personalmanagement und der Arbeitsvermittlung.

Deine Hauptaufgabe besteht darin, die richtigen Kandidaten mit den passenden Stellenangeboten in Unternehmen zusammenzubringen. Du führst Bewerbungsgespräche mit Jobsuchenden, analysierst ihre Qualifikationen und Fähigkeiten, um zu verstehen, welches Arbeitsumfeld am besten zu ihnen passt. Hierfür erstellst du Stellenausschreibungen und veröffentlichst sie auf

verschiedenen Plattformen, um potenzielle Kandidaten anzuziehen. Du durchsuchst auch aktiv nach qualifizierten Bewerbern. Du bewertest Bewerbungen, führst Vorstellungsgespräche und wählst geeignete Kandidaten aus, die zu den Anforderungen der offenen Positionen passen. Du stellst die Verbindung zwischen Unternehmen und Kandidaten



Foto: Wwocintechchat.com

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3½ Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 850 bis 1200 Euro

Du solltest...

- über eine gute Menschenkenntnis verfügen
- Spaß an kaufmännischen Aufgaben haben
- kein Problem haben, Gespräche zu führen
- gut organisiert sein

Nach einer abgeschlossenen Ausbildung kannst du vielfältig tätig sein, wie zum Beispiel in Personaldienstleistungsunternehmen, in Zeitarbeitsfirmen, in Personalabteilungen von Unternehmen, Bildungseinrichtungen, in Arbeitsagenturen und in sozialen Organisationen.

KAUFLEUTE FÜR SPEDITIONS- UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG (m/w/d)

Speditionskaufleute sind Spezialisten für Versand, Umschlag und Lagerung von Gütern.

Du organisierst den nationalen und internationalen Güterverkehr. Außerdem

entwirfst du Terminpläne, wählst geeignete Transportmittel und erledigst Formalitäten. Das Vorbereiten der Verträge und Preiskalkulation gehört ebenso zu deinen Aufgaben.

Nach deiner Ausbildung kannst du in Speditionen

und bei Post- und Kurierdiensten tätig sein. Außerdem gibt es auch Beschäftigungsmöglichkeiten in der Güterbeförderung im

Straßen- oder Eisenbahnverkehr oder in der Schifffahrt und Luftfahrt. Auch in der Frachtkontrolle kannst du anschließend arbeiten.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 870 bis 1000 Euro

Du solltest...

- vielfältige Aufgaben mögen
- gut organisieren können
- stressresistent sein
- über gute Englischkenntnisse verfügen

Jobs auf den Seiten 88 und 99



Foto: Kampus production / Pexels

KAUFLEUTE IM E-COMMERCE (m/w/d)

Als Kaufmann (m/w/d) im E-Commerce bist du für den reibungslosen Ablauf des Online-Handels verantwortlich.

Du kümmerst dich darum, dass alle Produkte im Online-Shop korrekt und ansprechend präsentiert werden. Dazu gehören Produktbeschreibungen, Bilder und Preise. Außerdem fungierst du als Schnittstelle zwischen dem Unternehmen und den Kunden. Das bedeutet, dass du Anfragen beantwortest, Probleme löst und die Kundenzufriedenheit sicherstellst. Du unterstützt bei der Planung und Ausführung von Marketingmaßnahmen wie dem Erstellen von Online-Anzeigen, dem Schalten

von Newsletter-Kampagnen und der Nutzung von Social-Media-Plattformen. Du analysierst Verkaufsdaten, um Trends zu erkennen und die Verkaufsstrategie zu optimieren. Hierbei kommen Tools wie Google Analytics zum Einsatz. Du organisierst die Lagerung und den Versand der Produkte. Nach einer Ausbildung zum E-Commerce stehen dir verschiedene berufliche Möglichkeiten offen. Du kannst in Unter-



Foto: Kobu Agency / Unsplash

nehmen arbeiten, die ihre Produkte oder Dienstleistungen online verkaufen. Dies können kleine Start-ups, mittelständische Unternehmen oder große E-Commerce-Plattformen sein. Es gibt spezialisierte Agenturen, die Unternehmen bei der Gestaltung, Optimierung und Verwaltung ihrer Online-Präsenz unterstützen. Hier kannst du als Kaufmann im

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 980 bis 1110 Euro

Du solltest...

- gerne am Computer arbeiten
- eigenverantwortlich arbeiten können
- kommunikationsfreudig sein
- gerne telefonieren

E-Commerce vielfältige Projekte betreuen. Unternehmen im Versandhandel - sei es im Bereich Fashion, Elektronik oder Lebensmittel - benötigen ebenfalls E-Commerce-Profis.

KAUFLEUTE IM EINZELHANDEL (m/w/d)

Als Verkäufer/ Kaufmann beziehungsweise Kauffrau im Einzelhandel berätst du Kundschaft und kümmerst dich um die Waren.

Dazu gehört es auch, den Markt und den Warenfluss im eigenen Geschäft zu beobachten und danach das eigene Sortiment zu planen. Du räumst Waren ein, prüfst sie und sitzt auch an der Kasse zum Verkaufen. Die Beratung der Kundschaft ist ein wichtiger Aspekt deines Jobs. Du solltest die Produkte kennen, um gut beraten zu können. Dein Arbeitsort kann beispielsweise ein Mode-



Foto: mart-production / pexels

Jobs auf den Seiten 82, 87 und 89

haus, ein Lebensmittelgeschäft oder ein Baumarkt sein. Oftmals wird hier in

Schichten und auch mal am Wochenende gearbeitet.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 894 bis 1103 Euro

Du solltest ...

- Lust auf Kontakt mit Menschen haben und auch bei schwierigen Situationen freundlich bleiben können
- sorgfältig arbeiten können
- mit Zahlen umgehen und gut Kopfrechnen können
- flexibel während deiner Arbeit sein und Prioritäten erkennen
- kein Problem mit Schicht- und Wochenendarbeit haben.

KAUFLEUTE FÜR VERSICHERUNGEN UND FINANZEN (m/w/d)

Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen beraten private sowie gewerbliche Kunden zu Versicherungen, Kapitalanlagen und Altersvorsorge.



Foto: Scott Graham

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 1070 bis 1230 Euro

Du solltest ...

- Dich für kaufmännische und Finanzthemen interessieren
- gerne mit Menschen kommunizieren
- gerne organisieren und planen

Du planst Verkaufs- und Beratungsgespräche, führst sie, und anhand von Protokollen bereitest du diese nach. Vor den Bera-

tungen analysierst du Zielgruppen, wählst passende Versicherungs- und Finanzprodukte aus, stellst Angebote zusammen und schließt Verträge ab. Über die Vertragsbedingungen informierst du deine Kunden.

Nach der abgeschlossenen Ausbildung hast du die Möglichkeiten, bei Kreditinstituten, Versicherungsmaklern, Versicherungsgesellschaften sowie bei Finanzdienstleistungsunternehmen tätig zu sein.

Auch in Finanzabteilungen, größeren Unternehmen oder in der Unternehmensberatung gibt es weitere Möglichkeiten.

KAUFLEUTE IM GESUNDHEITSWESEN (m/w/d)

Du arbeitest in der Regel in Krankenhäusern, Arztpraxen oder Krankenversicherungen.

Dort erfasst du beispielsweise Daten der Patientinnen und Patienten, beteiligst dich an der Buchführung und rechnest Leistungen ab. Dabei kennst du dich voll mit dem Leistungsspektrum, den Regeln und Gesetzen des Gesundheitswesens aus.

Jobs auf der Seite 77



Fotos: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 948 bis 1061 Euro

Du solltest ...

- Deine Arbeit gut organisieren und selbstständig arbeiten können
- gerne Kontakt mit Menschen haben
- keine Scheu vor Buchführung und Regelwerken haben



KOCH

(m/w/d)

Als Koch (m/w/d) arbeitest du am Herd und stellst Speisen her.

Der Einkauf neuer Ware sowie die Menüplanung gehört zum Aufgabenbereich.

Tatsächlich wirst du nur einen kleinen Teil deiner Zeit damit verbringen zu kochen, denn hauptsächlich bereitest du Dinge vor und nach. Fester Bestandteil der Arbeit ist auch Ordnung und Sauberkeit. Nach der Ausbildung kannst du nicht nur in Restaurants, sondern auch in Hotels, Pensionen,



Foto: Rene Asmussen / Pexels

Kantinen und Cafés tätig sein.

Auch in Cateringunternehmen, Krankenhäusern und Pflegeheimen, in Fabriken und auf Kreuzfahrtschiffen hast du die Möglichkeit zu arbeiten.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 772 bis 998 Euro

Du solltest ...

- großen Wert auch Hygiene setzen
- auch unter Stress präzise arbeiten können
- kein Problem damit haben flexible Arbeitszeiten zu haben

KONSTRUKTIONSMECHANIKER (m/w/d)

Als Konstruktionsmechanikerin oder Konstruktionsmechaniker fertigst du jegliche Art von Metallkonstruktionen an.

Je nach Vertiefung und Arbeitgeberin beziehungsweise Arbeitgeber können die ganz unterschiedli-

chen Bauten sein – von Schiffen über Kränen zu Aufzügen. Die auf den millimetergenauen Bauteilen fertigst du mit CNC (Computerized Numerical Control)-Maschinen, Laser oder Brennschneider an, bevor du sie zu einem Ganzen zusammenfügst und verschweißt. Auch die Wartung gehört zu deinen Aufgaben.



Foto: Josh Beech / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3½ Jahre

Ausbildungsvergütung: 971 bis 1218 Euro

Du solltest ...

- handwerkliche Fähigkeiten und technisches Verständnis haben
- gerne körperlich arbeiten
- rechnen können und logisch denken

LAND- UND BAUMASCHINEN-MECHATRONIKER (m/w/d)

Du bist für die ganz großen Maschinen zuständig. Du pflegst Bagger, Traktor und Co.

Das kann in deinem Betrieb, aber auch im Einsatz vor Ort sein, wenn der

Mähdrescher während der Ernte auf dem Feld plötzlich streikt. Dann gehst du auf Fehlersuche und behebst den Defekt - egal ob es sich dabei um mechanische, hydraulische, elektrische oder elektronische Bauteile handelt, die gegebenenfalls getauscht wer-

den müssen. Dabei ist nicht nur körperliche Kraft, sondern auch technisches Verständnis sowie der Umgang mit Computern ge-

fragt. Deiner Kundschaft erklärst du die Bedienung der Systeme und berätst sie auch beim Kauf der Maschinen.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3½ Jahre

Ausbildungsvergütung: 745 bis 1100 Euro

Du solltest ...

- Dich für Technik und Maschinen interessieren
- gerne handwerklich arbeiten
- gerne mit Menschen in Kontakt treten



MALER / LACKIERER (m/w/d)

Malerinnen und Lackiererinnen beziehungsweise Maler und Lackierer sind in verschiedenen Richtungen tätig.

Dazu gehören: Bauten- und Korrosionsschutz, Gestaltung und Instandhaltung, Ausbautechnik und Oberflächengestaltung, Energieeffizienz- und Ge-

staltungstechnik sowie Kirchenmalerei und Denkmalpflege. Du tapezierst, lackierst und kleisterst nach Vorgabe. Ziel ist die Verschönerung und Erhaltung.

Nach der Ausbildung kannst du in Maler- und Lackiererei-Werkstätten, in Wohnungsbauunternehmen oder in Restaurierungsbetrieben tätig sein.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 682 bis 916 Euro

Du solltest ...

- handwerklich interessiert sein
- keine Höhenangst haben
- über ein gutes Farbsehvermögen verfügen
- körperlich fit sein



MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (m/w/d)

Du nimmst Maschinen in Betrieb, wartest und reparierst sie.

Auch die Steuerung und Überwachung der Abläufe, die Lagerung der Waren und die Ausführung von Fertigungskontrollen gehören zu deinen Aufgaben.

Verschiedene Schwerpunkte werden innerhalb der technischen Ausbildung angeboten, darunter: Metall- und Kunststofftechnik, Textiltechnik, Textilveredelung, Lebensmitteltechnik, Druckweiter- und Papierverarbeitung.

Jobs auf den Seiten 82 und 94



Foto: Kateryna Babaieva / Pexels

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

2 Jahre

Ausbildungsvergütung: 950 bis 1030 Euro

Du solltest ...

- schnell reagieren können
- handwerklich geschickt sein
- Spaß an Technik haben
- schnell und präzise arbeiten können

Nach der Ausbildung darfst du in verschiedenen Wirtschaftszweigen tätig sein. Beispielsweise in der Metall-, Kunststoff-, Fahrzeugbau-, Druck-, Textil- und Nahrungsmittel-Branche. Größtenteils wird dein Arbeitsumfeld eine Werkstatt oder Produktionshalle sein.

MEDIZINISCHER FACHANGESTELLTER (m/w/d)

Als medizinische Fachangestellte/r (Arzthelfer/in) arbeitest du am Empfang und vergibst Termine an Patienten, nimmst Anrufe entgegen und führst die Patientenakten.

Dabei dokumentierst du die Behandlungsabläufe wie die verabreichten Medikamente, die Behandlung und Erkrankungen. Für die Organisation der Praxis bist du auch zuständig. Du betreust die Patienten und wechselst beispielsweise Verbände

Jobs auf den Seiten 77 und 79

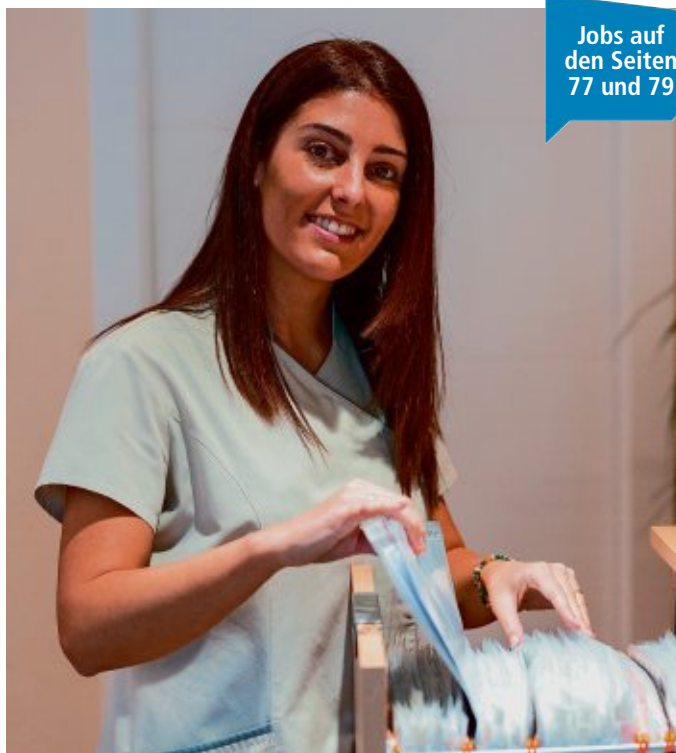


Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 871 bis 968 Euro

Du solltest ...

- Dich für den medizinischen Bereich interessieren
- gerne organisieren
- kein Problem mit Blut haben
- keine Scheu vor Fremden haben

und bereitest Spritzen vor. Auch Blutproben nimmst du und schickst diese in das Labor. Nach Deiner Ausbildung zur/m medizinische/n Fachangestellte/n arbeitest du in Arztpraxen, Krankenhäusern, in medizinischen Laboren oder in betriebsärztlichen Abteilungen von Unternehmen.

MECHATRONIKER (m/w/d)

Programmierbare Waschmaschinen, Verpackungsanlagen in Fabriken oder der Autopilot im Flugzeug gehören zu den typischen Produkten, die eine Mechatronikerin oder ein Mechatroniker baut.

Mechanische, elektrische und elektronische Komponenten werden aufeinander abgestimmt. Dazu kann auch Nanotechnik gehören. Auch größere Fertigungsstraßen oder automatische Produktionsanlagen werden von den Fachleuten montiert und angefertigt. Nach der absolvierten Ausbildung kannst du überall dort arbeiten, wo Maschinen und Anlagen gebaut und gewartet werden. Dazu gehören auch Betriebe, die in den Bereichen Fahrzeug-, Luft- oder Raumfahrzeugbau tätig sind. Die Mechatronik ist ein vielseitiges und breit gefächertes Gebiet, das verschiedene Schwerpunkte bietet. Es existieren auch spezialisierte Ausbildungen in diesem Bereich. Eine der bekanntesten ist zweifellos die des Kfz-Mechatronikers, der sich um sämtliche Aspekte rund um Automobile kümmert.

Mechatroniker für Kältetechnik

Mechatroniker für Kältetechnik sind spezialisiert auf die Installation und Wartung von Kälteanlagen. Sie spielen eine entscheidende Rolle in der Si-



Jobs auf der Seite 93

herstellung und Optimierung von Kälte- und Klimatechnik in verschiedenen Bereichen. Deine Hauptaufgabe besteht darin, Kälteanlagen zu installieren, zu warten und zu reparieren, um die richtigen Temperaturen und Luftfeuchtigkeitsbedingungen in Gebäuden, Laboren, Supermärkten und anderen Einrichtungen zu gewährleisten.

Während deiner Ausbildung lernst du, Kältesysteme zu planen und zu konstruieren. Du wirst Kältemittelkreisläufe installieren und dich mit verschiedenen Komponenten wie Verdampfern, Kondensatoren und Regelungstechnik vertraut machen. Die Analyse von Messdaten und

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3½ Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 700 bis 950 Euro

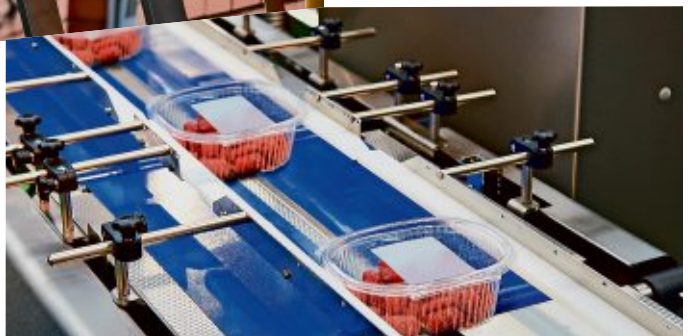
Du solltest...

- Maschinen mögen
- sorgfältig und genau arbeiten
- handwerklich geschickt sein
- technische Zusammenhänge verstehen

Fotos: Colourbox

die Behebung von Störungen sind ebenfalls wichtige Aufgaben.

Nach deiner Ausbildung kannst du in Kälteanlagenbauunternehmen, bei Klimaanlageherstellern, in der Lebensmittelindustrie oder im Facility Management arbeiten.



MEDIZINISCHE TECHNOLOGEN FÜR LABORATORIUMSANALYTIK (m/w/d)

Als medizinischer Technologie für Laboratoriumsanalytik (m/w/d) bist du eine entscheidende Figur im medizinischen Labor.

Deine Hauptaufgabe ist es, Laboruntersuchungen auszuführen, um wichtige Informationen für die Diagnose und Behandlung von Patienten zu gewinnen. Untersucht werden dabei Abstriche, Blutproben oder Gewebeproben und Zellen. Oftmals nimmst du selbst Proben oder auch Abstriche vor. Mit hoch spezialisierten Laborgeräten führst du verschiedene Arten von Analysen durch,

um Krankheiten zu erkennen oder den Gesundheitszustand eines Patienten zu überwachen. Dazu gehören Blutbildanalysen, Hormontests, Genetik- und Mikrobiologieanalysen. Der Beruf trägt wesentlich zur medizinischen Versorgung bei, da die Ergebnisse deiner Analysen Ärzten und anderen medizinischen

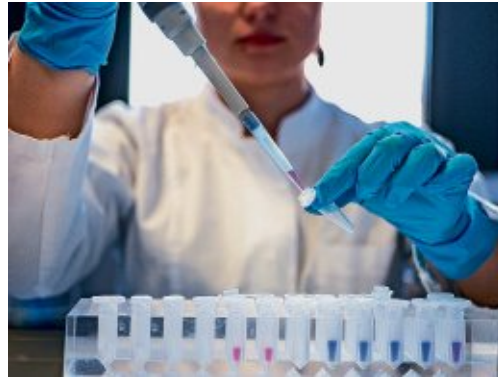


Foto: Julia Koblitz / Unsplash

Fachleuten bei der Entscheidungsfindung helfen. In der Regel arbeiten medizinische Technologen in klinischen Laboren. Du kannst in Krankenhäusern, Klinikverbünden oder unabhängigen Laboren arbeiten. Auch in Forschungslaboren, Universitäten oder pharma-

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 1065 bis 1200 Euro (Öffentlicher Dienst)

Du solltest...

- Interesse an der Arbeit mit technischen Geräten und Maschinen haben
- keine Angst vor Infektionen haben
- präzise und genau arbeiten können

zeutischen Unternehmen kannst du tätig werden.

MEDIZINISCHE TECHNOLOGEN FÜR RADIOLOGIE (m/w/d)

Als Medizinischer Technologie für Radiologie spielst du eine entscheidende Rolle bei der Diagnose und Behandlung von Patienten durch Bildgebungstechnologien wie Röntgen, CT, MRT und Ultraschall.

Du bereitest die Patienten auf ihre Untersuchungen vor, erklärst den Ablauf und sorgst für ihre Sicherheit und Bequemlichkeit während des Verfahrens. Du arbeitest mit hochmodernen radiologischen Geräten wie Röntgenmaschinen, CT-Scanner, MRT-Geräte und Ultraschallgeräte. Dabei achtest du darauf, dass die Bilder in höchster

Qualität erzeugt werden. Zusätzlich bist du für die Qualitätskontrolle sowie für die Patientendokumentation zuständig. Zu den Tätigkeiten gehört auch die Wartung und Instandhaltung der Radiologiegeräte. Täglich werden kannst du in



Foto: Accuray / Unsplash

Krankenhäusern, Radiologiepraxen, Bildgebungszentren, Radiologieabteilungen in Forschungseinrichtungen und bei Gesundheitsämtern.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 1065 bis 1200 Euro (Öffentlicher Dienst)

Du solltest...

- Interesse an medizinischen Geräten haben
- gerne Verantwortung übernehmen
- kein Problem mit Schichtarbeit und dem Tragen von Schutzkleidung haben
- keine Angst vor Infektionen haben

METALLBAUER (m/w/d)

Als Metallbauer (m/w/d) arbeitest du anhand von technischen Zeichnungen und Plänen.

Dies können Gebäudekomponenten, Treppen, Geländer, Tore, Fenster oder andere Metallteile sein. Du schneidest, schweißt, biegest, bohrst und schleifst Metallteile, um sie in die gewünschte Form zu bringen. Hierbei verwendest du verschiedene Werkzeuge und Maschinen, um präzise Ergebnisse zu erzielen. Nachdem die Metallteile hergestellt wurden, montierst du sie vor Ort. Das kann die Installation von Fenstern und Türen in Gebäuden oder die Anbringung von Geländern und Zäunen im Freien sein. Du kümmerst dich um Repara-

tur- und Wartungsarbeiten an bestehenden Metallkonstruktionen, um sicherzustellen, dass sie sicher und funktionsfähig bleiben. Die benötigten Materialien, wie Stahl, Aluminium und Edelstahl bestellst du bei Bedarf nach. Nach deiner Ausbildung als Metallbauer kannst du in Metallbauunternehmen tätig werden. Du kannst aber auch auf Baustellen ange-



Jobs auf der Seite 79

Foto: Syd Mills / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3½ Jahre, Verkürzung auf 2½-3 Jahre möglich

Ausbildungsvergütung: Durchschnittlich 785 bis 1000 Euro

Du solltest ...

- Dich für Metall interessieren
- in Mathe, Physik und Chemie fit sein
- räumliches Vorstellungsvermögen besitzen
- kein Problem mit Dreck oder Lärm haben

stellt werden, um vor Ort Metallkonstruktionen zu installieren. In Unternehmen, die sich auf die Bearbeitung und Verarbeitung von Metall spezialisiert haben, kannst du in der Herstellung von maßgefertig-

ten Metallteilen oder -produkten arbeiten. Auch in der Schiffbauindustrie, sowie in der Luft- und Raumfahrt und in Unternehmen, die auf die Herstellung von Fahrzeugen spezialisiert sind, kannst du tätig sein.

MILCHTECHNOLOGE (m/w/d)

Ein Milchtechnologe ist dafür verantwortlich, die Qualität und Sicherheit von Milchprodukten zu gewährleisten.

In diesem Beruf lernst du, wie man Milch verarbeitet, um verschiedene Produkte wie Käse, Joghurt, Butter und vieles mehr herzustellen. Du überwachst den gesamten Produktionsprozess, um sicherzustellen, dass er den Qualitätsstandards entspricht und hygienische Vorschriften eingehalten werden. Zudem lernst Du, verschiedene Maschinen und Anlagen zu bedienen, die für die Produktion von Milchprodukten benötigt werden. Auch für die richtige Lagerung und Verpackung der Produkte bist du

verantwortlich. Nach einer Ausbildung zum Milchtechnologen stehen dir verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten in der Lebensmittelindustrie zur Verfügung. Die offensichtlichste Option ist die Arbeit in Molkereien, wo du an der Herstellung von Milchprodukten beteiligt bist. Neben Molkereien gibt es auch andere Unternehmen in der Lebensmittelverarbeitung, die Milch-



Foto: colorbox.com

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich

Ausbildungsvergütung: Durchschnittlich 1099 bis 1300 Euro

Du solltest ...

- Milch und Milchprodukte spannend finden
- technisches Verständnis mitbringen
- fit in den Fächern Physik, Biologie und Chemie sein
- keine Angst vor der Arbeit mit großen Maschinen haben

produkte als Teil ihrer Produktlinie herstellen. Du kannst aber auch in Unternehmen arbeiten, die sich auf die Qualitätskontrolle und -prüfung von Milchprodukten spezialisiert haben. Einige Unternehmen in der Lebensmittelindustrie beschäftigen Milchtechnologen in ihren Forschungs-

und Entwicklungslabors. In dieser Rolle arbeitest du an der Entwicklung neuer Produkte oder Verbesserungen bestehender Produkte.

MILCHWIRTSCHAFTLICHER LABORANT (m/w/d)

Als Milchwirtschaftlicher Laborant trägst du eine wichtige Verantwortung in der Lebensmittelindustrie, indem du für die Qualität und Sicherheit von Milchprodukten sorgst.

Du überwachst und kontrollierst die Qualität von Milchprodukten wie Milch, Joghurt, Käse und Butter. Dies beinhaltet das Prüfen von Geschmack, Aussehen, Geruch und Konsistenz, um sicherzustellen, dass die Produkte den Qualitätsstandards entsprechen. Du führst eine Vielzahl von Laboranalysen und Tests aus, um die chemischen und physikalischen Eigen-

schaften von Milch und Milchprodukten zu bestimmen. Hierbei kommen moderne Labortechniken und -geräte zum Einsatz. Außerdem sorgst du dafür, dass alle Arbeitsabläufe und Laboreinrichtungen den erforderlichen Standards entsprechen. Du erstellst detaillierte Berichte und Protokolle über Deine

Labortätigkeiten und die Ergebnisse deiner Tests. Diese Dokumentation ist wichtig, um die Rückverfolgbarkeit von Produkten sicherzustellen. Du trägst zur Einhaltung umweltfreundlicher Verfahren bei, indem du sicherstellst, dass Abfälle ordnungsgemäß

entsorgt und Ressourcen effizient genutzt werden. Nach deiner Ausbildung kannst du in Molkereien, Lebensmittelverarbeitungsunternehmen (Hersteller von Desserts, Eiscreme und Snacks), Forschungs- und Entwicklungslabors, aber auch bei Behörden und Organisationen tätig werden.



Foto: Lucas Vasques / unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 1070 bis 1200 Euro

Du solltest...

- Interesse an Naturwissenschaften haben
- gerne Verantwortung übernehmen
- keine Konzentrationschwierigkeiten haben

OPERATIONSTECHNISCHER ASSISTENT (m/w/d)

Als Operationstechnischer Assistent (OTA) spielst Du eine entscheidende Rolle im Operationssaal und unterstützt das medizinische Team bei chirurgischen Eingriffen.

Während einer Operation bist Du dafür verantwortlich, den Operationssaal vorzubereiten, alle benötigten Instrumente, Geräte und Materialien bereitzustellen und das sterile Umfeld aufrechtzuerhalten. Du assistierst dem Chirur-

gen, indem Du ihm die erforderlichen Instrumente reichst und den OP-Tisch sowie die Patientenpositionierung sicherstellst. Darüber hinaus überwachst du während des Eingriffs die Vitalwerte des Patienten und dokumentierst den Verlauf der Operation.

Nach der Operation sorgst du für die ordnungsgemäße Reinigung und Desinfektion des Operationssaals und der Instrumente. Du kümmerst dich auch um die Lagerung und den Transport von medizinischen Geräten und Materialien.

Die Ausbildung zum Operationstechnischen Assistenten eröffnet dir spannende Karrieremöglichkeiten im Gesundheitswesen. Du kannst dich weiter spezialisieren, beispielsweise in der Kinderchirurgie, der Orthopädie oder der Herzchirurgie.



Jobs auf den Seiten 77 und 86

Foto: National Cancer Institute / unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre, Verkürzung ist bei bestimmten Voraussetzungen möglich
Ausbildungsvergütung: 1100 bis 1250 Euro

Du solltest...

- Dich für Medizin interessieren
- keine Angst vor Blut haben
- gut im Team arbeiten können

PFLEGEFACHLEUTE (m/w/d)

Zu deinen Hauptaufgaben gehören die Betreuung und Versorgung von Menschen in verschiedenen Einrichtungen, wie beispielsweise im Krankenhaus oder in der Altenpflege.

Ärztliche Anordnungen führst du für die Versorgung der Patientinnen und Patienten aus, indem du Medikamente verabreichst oder Wunden pflegst. Bei ärztlichen Maßnahmen assistierst du und dokumentierst alle Schritte. Ziel deiner Arbeit ist es, die körperliche und psychische Gesundheit der Menschen zu

Jobs auf den Seiten 77, 83, 85, 86, 97, 98



Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 1100 bis 1300 Euro (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst - Pflege)

Du solltest ...

- stressresistent sein
- gerne mit Menschen arbeiten
- gerne organisieren und planen
- körperlich fit sein

verbessern. Nach deiner Ausbildung hast du die Möglichkeit, in Krankenhäusern, Facharztpraxen und Gesundheitszentren zu arbeiten. Außerdem auch in Altenwohn- und Pflegeheimen, im ambulanten Pflegedienst, in der Kurzpflege, in Wohnheimen und Hospizen.

PHYSIOTHERAPEUT (m/w/d)

Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten behandeln Menschen mit körperlichen Einschränkungen.

Diese können aus verschiedenen Gründen auftreten, wie zum Beispiel durch einen Unfall, durch eine Behinderung oder aufgrund des zunehmenden Alters sein. Die Behandlungskonzepte sind vielfältig und müssen auf die Einschränkung, die Beschwerden und die ärztliche Verordnung abgestimmt werden. Ziel deiner Behandlung ist die Linderung der Schmerzen. Mithilfe von unterschiedlichen Therapieformen wird die Beweglich-

Jobs auf der Seite 86



Foto: Yan Krukov / Pexels

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 bis 4½ Jahre
Ausbildungsvergütung: Da es sich um eine schulische Ausbildung handelt, gibt es in der Regel keine Ausbildungsvergütung, oder die Ausbildung ist sogar kostenpflichtig. Wenn Du jedoch eine Ausbildung im öffentlichen Dienst anstrebst, kannst du mit folgenden Ausbildungsgehältern rechnen: 1000 bis 1250 Euro

Du solltest ...

- gerne mit Menschen arbeiten;
- Dich für den Körper des Menschen und dessen Zusammenhänge interessieren
- Dich sprachlich gut ausdrücken können

keit verbessert. Dazu zählen: aktive Bewegungs- und Atemübungen, Massagen, Kälte-, Wärme-, Hydro- oder Elektrotherapien. Nach der absolvierten Ausbildung kannst du in vielen Bereichen arbeiten. Physio-

therapeutinnen und Physiotherapeuten werden in Krankenhäusern, Facharztpraxen und physiotherapeutischen Praxen benötigt. Auch in Altenheimen, Reha-Zentren, in Sportstätten und in Wellnesshotels kannst du tätig sein.

RECHTSANWALTS- UND NOTARFACHANGESTELLTEN (m/w/d)

Du bist die unerlässliche Hilfe einer Rechtsanwältin beziehungsweise eines Rechtsanwalts oder einer Notarin beziehungsweise eines Notars.



Dabei forderst du nötige Dokumente und Informationen an und koordinierst Termine mit Mandantinnen und Mandanten. Um für Rechtsfragen beiseitezustehen, kennst du dich

mit Gesetzen und Paragraphen aus. Wenn du nicht gerade deine eigene Kundschaft betreust, dann unterstützt du den Anwalt vor allem im Hintergrund.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 550 bis 1200 Euro

Du solltest ...

- ein Organisationstalent sein und den Überblick behalten
- Gesetze und Paragraphen verstehen können;
- kein Problem mit Behördenkontakt sowie dem Austausch mit den Kunden haben
- Dich mündlich und schriftlich gut und verständlich ausdrücken können

RESTAURANT- UND HOTELFACHKRAFT (m/w/d)

Du arbeitest dort, wo es am nötigsten ist - ob am Empfang, im Service oder der Buchhaltung.



Ein Hotel bietet viele abwechslungsreiche Aufgaben, und du legst gegebenenfalls täglich viele Schritte zurück. Du sprichst viel mit dem Personal und den Besucherinnen und Besuchern - diese sind rund um



die Uhr da. Für dich bedeutet das Schichtdienst und Wochenendarbeit.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 767 bis 996 Euro

Du solltest ...

- flexibel einsetzbar sein und den Überblick behalten
- gerne Kontakt mit Menschen haben und auch Anweisungen an ein Team geben können
- stressige und schwierige Situationen freundlich und lösungsorientiert meistern können
- möglichst gute Fremdsprachenkenntnisse mitbringen

SCHIFFSMECHANIKER (m/w/d)

Ein Schiffsmechaniker bedient technische Anlagen und Maschinen an Bord eines Schiffes und ist für die Instandhaltung zuständig.

Auf der Kommandobrücke und im Maschinenraum übernehmen sie Wachdienste. Während der Fahrt werden alle Sicherheitsvorkehrungen überprüft. Nach deiner Ausbildung arbeitest Du in Reedereien,

im Güter- und Passagierverkehr oder in Hafen-

oder Schiffbaubetriebsanlagen.



Foto: Simon Hrozian / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 1033 bis 1780 Euro

Du solltest ...

- keine Scheu vor Wasser oder Seereisen haben
- Spaß an der Arbeit mit Werkzeugen haben
- abwechslungsreiche Arbeit mögen und ein Auge für Details haben
- keine Rot-Grün-Sehschwäche haben
- keine Probleme mit Fremdsprachen (insbesondere Englisch) haben

STEUERBERATER (m/w/d)

Als Steuerberater trägst du eine entscheidende Verantwortung in der Finanzwelt und unterstützt Unternehmen und Einzelpersonen dabei, ihre Steuerangelegenheiten zu managen.

Du berätst deine Klienten in steuerlichen Angelegenheiten und hilfst ihnen dabei, Steuerstrategien zu entwickeln, um ihre Steuerlast zu minimieren und Steuervorteile zu nutzen. Du bist für die Vorbereitung und Einreichung von Steuererklärungen verantwortlich für Einzelpersonen und Unternehmen und sorgst du dafür, dass alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind. Zudem unterstützt du bei der Buchführung und erstellst Finanzberichte. Du hilfst

deinen Klienten dabei, alle erforderlichen Unterlagen und Informationen für ihre Steuererklärungen vorzubereiten und zu organisieren. Nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung stehen dir verschiedene Möglichkeiten offen. Viele Steuerberater arbeiten in Steuerberatungskanzleien, die Dienstleistungen für eine breite Palette von Klienten, darunter Einzelpersonen, Unternehmen und Organisationen, anbieten. Einige Steuerberater arbeiten bei

Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, wo sie im Team Finanzprüfungen durchführen und Steuerdienstleistungen anbieten. Große Unternehmen und Konzerne stellen Steuerberater in ihren Finanzabteilungen



Foto: G. Henderson / Unsplash

ein, um die Steuerstrategie und -planung auf Unternehmensebene zu leiten.

INFOS ZUM BERUF

Ausbildung:

„Steuerberater“ ist keine eigenständige Ausbildung, sondern erfordert eine Fortbildung. Man muss entweder eine entsprechende Ausbildung oder ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben und relevante Berufserfahrung haben. Erst nach Erfüllung dieser Voraussetzungen kann man sich zur Steuerberaterprüfung anmelden.

Du solltest...

- wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen
- gut organisieren können
- Interesse an Mathe und Wirtschaft haben
- gerne kommunizieren

STEUERFACHANGESTELLTER (m/w/d)

Du unterstützt Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer.

Dafür berätst du Mandantinnen und Mandanten, verarbeitest Rechnungen, Belege und kontrollierst Buchführungen. Auch mit Steuererklärungen und Steuerbescheiden kennst du dich aus. Daher stehst du auch im Kontakt mit Finanzämtern und Sozialversicherungsträgern.



Foto: Andrea Pia / Pexels



Foto: Sharon McCutcheon / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 750 bis 950 Euro

Du solltest ...

- selbstständig und sorgfältig arbeiten können;
- gerne Kontakt mit Menschen haben;
- keine Scheu vor Gesetzestexten haben und gut rechnen können;
- Dich mündlich und schriftlich gut ausdrücken können.

STEUERFACHWIRT (m/w/d)

Als Steuerfachwirt berätst du deine Klienten, sei es Einzelpersonen oder Unternehmen, in steuerlichen Angelegenheiten.

Das bedeutet, dass du Steuerstrategien entwickelst, um die Steuerlast zu minimieren und gesetzliche Steuervorteile zu nutzen. Du bist verantwortlich für die Vorbereitung und Einreichung von Steuererklärungen für Privatpersonen oder Unternehmen und sorgst dafür, dass alle steuerlichen Vorschriften und Bestimmungen eingehalten werden. Du unterstützt Unternehmen bei der Buchführung, erstellt

Finanzberichte und Bilanzen, um die finanzielle Situation zu bewerten und die Geschäftsleitung bei Entscheidungsfindungen zu unterstützen. Steuerfachwirte verfügen im Gegensatz zu Steuerfachangestellten über eine höhere Qualifikation. Sie haben in der Regel eine zusätzliche Weiterbildung absolviert. Diese Weiterbildung kann berufsbegleitend erfolgen und dauert in der Regel 1-2 Jahre. Sie vertiefen ihr Wissen in steuerlichen Angelegenheiten und sind in der Lage, komplexere steuerliche Aufgaben zu bewältigen und haben eine breitere Palette von Verantwortlichkeiten. Sie können eigenständig Steuererklärungen für Unter-



Foto: Amy Hirschi / Unsplash

nehmen und Privatpersonen vorbereiten, Steuerplanungen durchführen, steuerliche Strategien entwickeln und komplexe Steuerfragen bearbeiten und sind oft in der Lage, Mandanten direkt zu beraten. Nach einer erfolgreichen abgeschlossenen Ausbildung kannst du in einer Steuerberatungskanzlei tätig werden oder in den Finanzabteilungen von Un-

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Weiterbildung:

- Im Fernstudium 18 Monate bei einer wöchentlichen Studienzeit von 8-10 Stunden (individuell variabel)
- Berufsbegleitend- und Vollzeit kann sich die Dauer verkürzen.

Du solltest...

- Durchhaltevermögen haben
- kommunikativ sein
- gerne organisieren

ternehmen. Mit einer weiteren Weiterbildung könntest du dich selbstständig machen und deine eigene Steuerberatungspraxis eröffnen. Du könntest auch bei Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder in Anwaltskanzleien arbeiten.

STRASSENBAUER (m/w/d)

Straßenbauerinnen und Straßenbauer reparieren und bauen alle Arten von Straßen und Wegen.

Sie errichten aber beispielsweise auch Sportanlagen und Flugbahnen, verlegen Kabel und Rohre. Dabei arbeitest du in einem Team. Je nach Betrieb können deine Arbeitszeiten und Einsatzorte variieren, so sind gegebenenfalls auch Schicht- und Wochenendarbeit sowie auswärtige Montageeinsätze möglich. Du arbeitest oftmals bei jedem Wetter draußen und bei deiner Arbeit kommen viele Maschinen und Mate-

rialien zum Einsatz. Die Arbeit im Straßenbau kann

körperlich anstrengend sein.

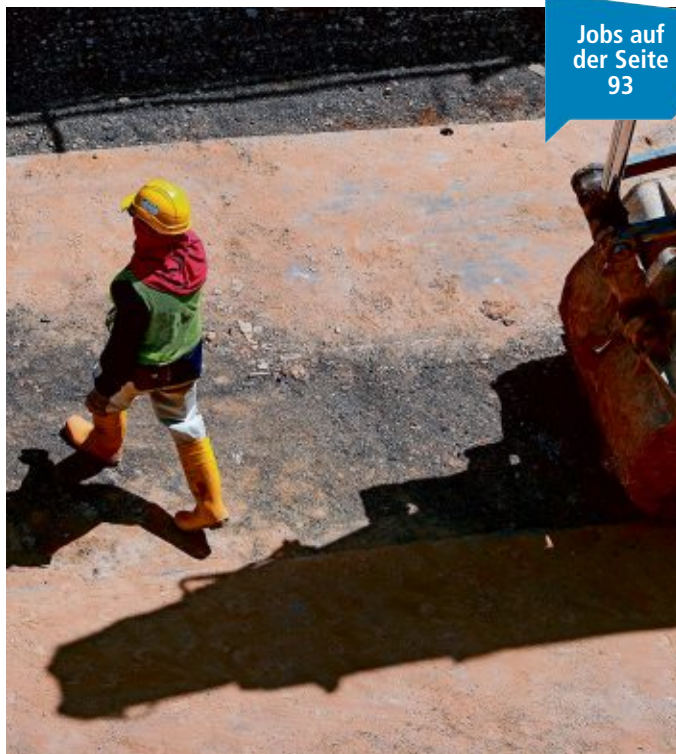


Foto: Nicholas Lim / Pexels



Foto: Mabel Amber / Pexels

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 836 bis 1407 Euro

Du solltest ...

- körperlich fit sein und dich gerne körperlich betätigen
- Durchhaltevermögen und Sorgfältigkeit an den Tag legen
- kein Problem mit Lärm/Staub haben
- handwerkliches und maschinelles Interesse mitbringen

STRASSENWÄRTER (m/w/d)

Als Straßenwärter spielst du eine entscheidende Rolle bei der Instandhaltung und Sicherheit von Straßen und Autobahnen.

Du bist verantwortlich für die regelmäßige Inspektion, Reinigung und Instandhaltung von Straßenoberflächen. Dies beinhaltet die Beseitigung von Schmutz, Laub, Schnee und Eis sowie die Reparatur von Schlaglöchern und anderen Straßenschäden. Du sorgst dafür, dass Verkehrszeichen und Straßenmarkierungen klar und gut sichtbar sind, um den Verkehr sicher zu lenken und vor Gefahren zu warnen. Gefahrenstellen wie Hindernisse auf der Fahrbahn oder beschädig-

te Leitplanken beseitigst du. Du unterstützt bei der Unfallbekämpfung und bist oft einer der Ersthelfer, bis die Rettungsdienste eintreffen. Du arbeitest bei Straßenbau- und -reparaturprojekten mit, indem du bei der Einrichtung von Baustellen hilfst und Maschinen bedienst, um Straßenarbeiten auszuführen. Nach deiner Ausbildung wirst Du für Unternehmen, die auf Straßenbau, Stra-



Foto: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 1050 bis 1100 Euro

Du solltest...

- körperlich fit sein
- gute Reaktionsfähigkeiten haben
- handwerklich geschickt sein
- kein Problem damit haben, Verantwortung zu übernehmen

ßeninstandhaltung und Tiefbau spezialisiert sind, arbeiten. Du könntest als Straßenwärter in einer Straßenmeisterei arbeiten, das sind staatliche oder kommunale Einrichtungen, die für die Verwaltung und Wartung des Straßennetzes in bestimmten Regionen verantwortlich sind. Einige große Industrieanlagen, Flughäfen oder Logis-

tikzentren stellen Straßenwärter für die Pflege und Wartung ihrer eigenen Straßen und Wege ein. Ebenso Städte und Gemeinden, um sich um die öffentlichen Straßen, Wege und Gehwege in der Gemeinde zu kümmern.

TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER (m/w/d)

Als Technischer Produktdesigner spielst du eine wichtige Rolle in der Entwicklung und Gestaltung von Produkten.

Du arbeitest eng mit Ingenieuren und anderen Fachleuten zusammen, um Produkte zu entwerfen und zu gestalten. Dies kann von kleinen Bauteilen bis hin zu komplexen Maschinen und Geräten reichen. Du verwendest Computer-Aided Design (CAD)-Software, um detaillierte 2D- und 3-D-Modelle von Produkten zu erstellen. Diese Modelle dienen als Grundlage für die Fertigung und den Prototypenbau. Du er-

stellst technische Zeichnungen und Dokumentationen, die alle notwendigen Informationen für die Fertigung und Montage enthalten. Für die Auswahl der richtigen Materialien für die Produkte bist du ebenfalls zuständig. Viele technische Produktdesigner arbeiten in Industrieunternehmen, die eine breite Palette von Produkten herstellen, von

Elektronikgeräten über Maschinen bis hin zu Fahrzeugen. Hier bist du oft Teil eines Produktentwicklungsteams. Ingenieurbüros stellen häufig technische Produktdesigner zur Unterstützung der Konstruktion und Gestaltung von Ingenieurprojekten ein. Unternehmen, die auf

die Fertigung von Teilen und Komponenten spezialisiert sind, stellen Technische Produktdesigner ein. Die Automobilbranche bietet zahlreiche Möglichkeiten für technische Produktdesigner, die an der Entwicklung von Fahrzeugen und deren Komponenten arbeiten.



Jobs auf der Seite 98

Foto: Kumpan / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3½ Jahre, Verkürzung auf 2½-3 Jahre möglich
Ausbildungsvergütung: 960 bis 1200 Euro

Du solltest...

- technisch-mathematisches Verständnis besitzen
- gute Grundkenntnisse in Englisch mitbringen
- Interesse an EDV Systemen haben

TIEFBAUFACHARBEITER (m/w/d)

Als Tiefbaufacharbeiterin oder Tiefbaufacharbeiter gräbst oder bohrst du – wie der Name schon sagt – in die Tiefe, also in das Erdreich.

Das Aufgabenfeld ist sehr umfangreich, daher gibt es fünf Ausbildungsfachrichtungen. Schwerpunkt Rohrleitungsbauarbeiten: Du verlegst Wasser- und Gasrohre und

hebst außerdem Kabelschächte aus und ziehst Stromkabel ein. Schwerpunkt Kanalbauarbeiten: Du sorgst für dichte Abwasserleitungen und schließt Häuser an das



Jobs auf der Seite 93

Foto: thisisengineering / Pexels

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 2 Jahre
Ausbildungsvergütung: 827 bis 1123 Euro

Du solltest ...

- Spaß an körperlicher Arbeit im Freien haben
- Dich nicht an Lärm, Staub und unterschiedlicher Witterung stören
- umsichtig arbeiten und handwerklich interessiert sein

Wassernetz an. Schwerpunkt Brunnenbau und Spezialtiefbauarbeiten: Du untersuchst den Baugrund mittels Bohrungen oder installierst Brunnenanlagen und Pumpen. Schwerpunkt Straßenbauarbeiten: Wenn Gehwege oder Straßen gebaut oder

ausgebessert werden müssen, kommst du zum Einsatz. Du hebst Erdreich aus, planierst den Boden und befüllst ihn wieder fachgerecht. Schwerpunkt Gleisbauarbeiten: Du verlegst Schwellen und Schienen und füllst die Gleise mit Schotter.

TISCHLER (m/w/d)

Du bearbeitest Holz mit der CNC-Maschine, Fräse, Kreissäge und Co., um daraus beispielsweise Möbel, Fenster oder Treppen zu erstellen.

Dazu fertigest du technische Zeichnungen und Raumskizzen unter anderem in CAD-Programmen an.



Foto: Paul Trienekens / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 647 bis 868 Euro

Du solltest ...

- handwerklich begabt sein
- gerne mit Werkzeugen und Maschinen arbeiten
- sehr genau arbeiten und gut Kopfrechnen können



Foto: Austin Ramsey / Unsplash

TOURISMUSKAUFLEUTE (m/w/d)

Tourismuskauflleute beraten und informieren Kundenschaft und stellen dabei individuelle Angebote zusammen.

Du buchst Hotels und Zug- oder Flugtickets, entwirfst Reisekataloge, überprüfst Stornierungen und erteilst Auskünfte über aktuelle Situationen und Bestimmungen.

Deine Aufgabe ist es, Urlaubs- und Dienstreisen zusammenzustellen oder auch einzelne Leistungen zu vermitteln.

Im Alltag kalkulierst du Reisepreise und erstellst Angebote sowie Rechnungen. Die Überwachung der



Foto: John Matychuk / Unsplash

Zahlungseingänge gehört ebenfalls zu den Aufgaben.

Nach der Ausbildung kannst du in den klassischen Reisebüros arbeiten, aber auch bei Reiseveranstaltern,

bei Busunternehmen, Reedereien, in Hotels oder bei Fluggesellschaften.

Auch Tätigkeiten bei Onlinereisevermittlern ist möglich.



Foto: Kyle Glenn / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Ausbildungsvergütung: 799 bis 1052 Euro

Du solltest ...

- Dich für andere Kulturen interessieren
- gerne mit fremden Menschen sprechen
- kein Problem mit Wochenendarbeit haben
- gut organisieren können

VERFAHRENSMECHANIKER (m/w/d)

Während deiner Ausbildung lernst du, wie du Maschinen und Anlagen einrichtest, in Betrieb nimmst und kontrollierst.



Foto: Colourbox.com

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre, Verkürzung auf
2-2½ Jahre möglich
**Ausbildungs-
vergütung:** 1000 bis
1150 Euro

Du solltest...

- handwerklich geschickt sein
- mit Maschinen arbeiten wollen
- kein Problem mit Schichtarbeit haben

Herstellung von Produkten aus Kunststoffen und Kautschuk. Deine Aufgabe ist es, den Produktionsprozess zu planen, zu überwachen und zu optimieren, um hochwertige Endprodukte herzustellen. Während deiner Ausbildung wirst du lernen, wie du Maschinen und Anlagen einrichtest, bedienst und kontrollierst, die für die Verarbeitung von Kunststoffen und Kautschuk benötigt werden. Du sorgst dafür, dass die Materialien korrekt zugeführt und verarbeitet werden. Dabei beachtest Du stets die Qualitätsstandards und Sicherheitsvorschriften. Du kannst in Unternehmen der Kunststoff- und Kautschukverarbeitung, in der Herstellung von Kunststoffprodukten oder in der Forschung und Entwicklung tätig sein. Dein Know-how ist gefragt, da Kunststoffe und Kautschuk in vielen Bereichen des täglichen Lebens verwendet werden, von der Herstellung von Alltagsgegenständen bis hin zu hochtechnologischen Anwendungen.

Du überwachst den Produktionsprozess, um sicherzustellen, dass alles reibungslos läuft, und greifst bei auftretenden Störungen ein. Du kontrollierst die Qualität der hergestellten Produkte und nimmst gegebenenfalls Korrekturen vor. Je nach Spezialisierung kannst du als Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, für Metall- und Kunststofftechnik oder für Glas- und Keramiktechnik arbeiten. In der Kunststoffbranche kümmerst du dich um das Formen und Verarbeiten von Kunststoffen, während du in der Metalltechnik Metalle gießt, schmiedest und bearbeitest. In der Glas- und Keramiktechnik bist du für die Herstellung von Glas- und Keramikprodukten zuständig. Als Verfahrensmechaniker für Beschichtungstechnik spielst du eine zentrale Rolle bei der Herstellung von beschichteten Oberflächen, die in verschiedenen

Branchen weit verbreitet sind. Du bereitest Oberflächen vor, indem du sie reinigst, schleifst und gegebenenfalls vorbehandelst. Dies ist entscheidend, um sicherzustellen, dass die Beschichtung korrekt haftet. Du mischst und bereitest Beschichtungsmaterialien wie Farben, Lacke oder Pulverbeschichtungen vor. Dies erfordert genaue Kenntnisse der Materialien und ihrer Anwendung. Du trägst die Beschichtung auf die vorbereiteten Oberflächen auf. Dies kann durch Sprühen, Tauchen, Walzen oder andere Techniken erfolgen, abhängig von den Anforderungen des Projekts. Nach dem Auftragen der Beschichtung sorgst du dafür, dass sie ordnungsgemäß trocknet oder aushärtet. Dies kann durch Hitze, UV-Licht oder chemische Prozesse erfolgen. Du pflegst und wartest die Beschichtungsmaschinen und -ausrüstungen, um sicherzustellen, dass sie in einwandfreiem Zustand

sind und effizient arbeiten. Du führst Protokolle über den Beschichtungsprozess, einschließlich der verwendeten Materialien, Verfahren und Qualitätsprüfungen.

Beschichtungen

In der Metallindustrie, einschließlich Stahl- und Aluminiumverarbeitung, werden Beschichtungen häufig verwendet, um Produkte vor Korrosion und Verschleiß zu schützen. Du könntest in solchen Unternehmen Beschichtungsprozesse überwachen und steuern. Weitere Arbeitgeber könnten in folgenden Branchen sein: Elektronikindustrie, Aerospace- und Verteidigungsindustrie, Möbel- und Inneneinrichtungsindustrie, Forschungs- und Entwicklungslabore.

Produkte aus Kunststoff

Als Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik spielst du eine zentrale Rolle in der

Jobs auf
den Seiten
93 und 98

VERANSTALTUNGSKAUFLEUTE (m/w/d)

Du sorgst dafür, dass aus einer Veranstaltungsidee ein erfolgreiches Event wird.

Dabei planst und organisierst du die Veranstaltung von Anfang an, kalkulierst die Kosten und sorgst dafür, dass die Technik und

Abläufe stimmen. Du bist Ansprechperson für Kundschaft und Dienstleistende und klärst auch alle behördlichen Angelegenheiten.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Ausbildungsvergütung:

839 bis 1044 Euro

Du solltest ...

- sehr gut organisieren und Spaß am Planen haben
- viele Menschen koordinieren können
- bereit sein, auch abends und an Wochenenden zu arbeiten.



Foto: Jorge Gordo / Unsplash

Foto: Pablo Heimplatz / Unsplash

VERFAHRENSTECHNOLOGE FÜR MÜHLEN- UND GETREIDEWIRTSCHAFT (m/w/d)

Als Verfahrenstechnologe für Mühlen- und Getreidewirtschaft spielst du eine entscheidende Rolle in der Herstellung von Lebensmitteln, insbesondere von Mehl und Getreideprodukten.

Du überwachst die Annahme von Getreide und anderen Rohstoffen, die in der Mühle verarbeitet werden und prüfst dabei die Qualität und sorgst dafür, dass die Rohstoffe den Anforderungen entsprechen. Du bedienst und überwachst die Maschinen und Anlagen in der Mühle, die

Getreide in Mehl und andere Produkte verarbeiten. Dies umfasst das Mahlen, Mischen und Dosieren. Du kontrollierst regelmäßig die Qualität, um sicherzustellen, dass die Produkte den Standards und Qualitätsvorgaben entsprechen. Du



Foto: Colourbox

überwachst den Mahlprozess und passt ihn gegebenenfalls an. Du überwachst die Verpackung der Endprodukte und stellst sicher, dass sie ordnungsgemäß verpackt und für den Versand bereit sind. Nach deiner

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre, Verkürzung auf 2-2½ Jahre möglich

Ausbildungsvergütung:

700 bis 1100 Euro

Du solltest...

- gut nach Rezept arbeiten können
- technisch interessiert sein
- kein Problem mit Lärm und Staub haben

ner Ausbildung kannst du in Mühlenbetrieben, Großbäckereien, bei Lebensmittelhändlern sowie bei Nahrungsmittelverarbeitungsbetrieben tätig werden. In Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen der Lebensmittelindustrie arbeiten ebenfalls einige Verfahrenstechnologen.

VERWALTUNGS- FACHANGESTELLTER (m/w/d)

Verwaltungsfachleute übernehmen Aufgaben in verschiedenen Ämtern und Behörden.

Beispielsweise bearbeitest du Anträge für neue Pässe, meldest Bürgerinnen und Bürger um, beantragst Baugenehmigungen oder meldest Autos ab und um. Folgende Fachrichtungen stehen zur Verfügung: Bundesverwaltung, Landesverwaltung, Kommunalverwaltung, Kirchenverwaltung der evangelischen Kirche, Handwerksorganisation sowie Industrie- und Handelskammer.

Jobs auf den Seiten 78 und 96



Fotos: Colourbox

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 1021 bis 1118 Euro

Du solltest ...

- sorgfältig und zuverlässig arbeiten
- gerne am Computer arbeiten
- Verantwortung übernehmen wollen
- gerne Menschen beraten wollen



WERKSTOFFPRÜFER (m/w/d)

Deine Hauptaufgabe ist es, Materialien auf ihre mechanischen, thermischen, chemischen und metallurgischen Eigenschaften hin zu überprüfen.

Du entnimmst Proben von Materialien, sei es Metall, Kunststoff, Glas oder andere Werkstoffe, die du überprüfen möchtest. Diese Proben können von Rohstoffen, Halbfabrikaten oder fertigen Produkten stammen. Du wählst die geeigneten Prüfverfahren aus, um die gewünschten Eigenschaften zu überprüfen. Dies kann zerstörende oder nicht zerstörende Prüfmethoden wie Zugversuche, Härteprüfung, Röntgenuntersuchungen, Ultraschallprüfungen oder che-

mische Analysen umfassen. Zu deinen Aufgaben gehört auch die Ausführung von Tests und derer Dokumentation. Bei Ausfall oder Schäden an Materialien oder Produkten bist du oft verantwortlich für die Untersuchung der Ursachen und die Bewertung der Schäden. Nach deiner Ausbildung kannst du in Unternehmen arbeiten, die Metallpro-



Foto: unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre, Verkürzung möglich
Ausbildungsvergütung: 1000 bis 1200 Euro

Du solltest...

- Interesse an Physik und Chemie haben
- gerne im Labor arbeiten
- kein Problem mit Lärm haben

dukte herstellen oder verarbeiten. Dort sind Werkstoffprüfer gefragt, um die Qualität von Metalllegierungen und Bauteilen sicherzustellen. In der Automobilbranche spielen Werkstoffprüfer eine entscheidende Rolle bei der Qualitätssicherung von

Fahrzeugkomponenten und -materialien, um die Sicherheit und Leistung der Fahrzeuge zu gewährleisten. Weitere Arbeitgeber könnten Firmen in der Luft- und Raumfahrtindustrie, im Bauwesen, in der chemischen Industrie und in der Energieerzeugung sein.

WERKZEUGMECHANIKER FÜR FORMENTECHNIK (m/w/d)

Als Werkzeugmechaniker mit Schwerpunkt Formentechnik spielst du eine entscheidende Rolle in der Herstellung und Wartung von Werkzeugen und Formen, die für die Produktion von Kunststoffteilen, Metallteilen oder anderen Werkstücken benötigt werden.

Deine Aufgabe ist es, hochpräzise Formen und Werkzeuge zu fertigen, zu warten und zu reparieren. Während deiner Ausbildung wirst Du lernen, wie du technische Zeichnungen und Pläne liest und umsetzt, um Werkzeuge und Formen herzustellen. Du arbeitest mit verschie-

denen Maschinen und CNC-Fräsen, um Werkstücke präzise zu bearbeiten. Dabei achtest du auf Genauigkeit und Qualität, denn die hergestellten Formen und Werkzeuge müssen den hohen Anforderungen der Industrie entsprechen.

Nach deiner Ausbildung bieten sich dir vielfältige Berufsperspektiven. Du kannst in Unternehmen der Kunststoffverarbeitung, Metallverarbeitung, Automobilindustrie oder anderen produzierenden



Jobs auf der Seite 93

Foto: Marcus Urbenz / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3½ Jahre
Ausbildungsvergütung: 1000 bis 1100 Euro

Du solltest...

- physikalisches und mathematisches Verständnis haben
- Interesse an handwerklichen Tätigkeiten haben
- kein Problem mit Lärm haben

Branchen arbeiten. Dein Know-how ist überall gefragt, wo hochwertige Formen und Werkzeuge benötigt werden, sei es für die Herstellung von Automobilteilen, Verpackungen, Medizinprodukten oder anderen Produkten.

ZAHNMEDIZINISCHER FACHANGESTELLTER (m/w/d)

Zahnmedizinische Fachangestellte betreuen die Patientinnen und Patienten einer Zahnarztpraxis und assistieren dabei der Zahnärztin oder dem Zahnarzt bei Behandlungen und Untersuchungen.

Für Röntgenaufnahmen bist du auch zuständig. Außerdem klärst du die Patientinnen und Patienten über die Möglichkeiten der Prophylaxe auf und gibst Tipps für richtiges Zähneputzen. Zu den Aufgaben



Jobs auf der Seite 90

Foto: Tina Miroshnichenko / Pexels

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 881 bis 981 Euro

Du solltest ...

- Interesse an der Arbeit mit Patientinnen und Patienten haben
- ein freundliches Auftreten haben
- abwechslungsreiche Aufgaben mögen

findest du im öffentlichen Gesundheitswesen, in der Dentalindustrie und bei Krankenkassen.

zählen die Organisation und Verwaltung der Praxis. Dazu gehören die Terminvergabe und der Empfang der Patientinnen und Patienten. Nach deiner abge-

schlossenen Ausbildung arbeitest du in Zahnarztpraxen, Mund- und Kieferkliniken und in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Weitere Möglichkeiten



Foto: Colourbox

ZAHNTECHNIKER (m/w/d)

Zahntechniker (m/w/d) kümmern sich um Zahnersatz. Sie fertigen und reparieren ihn – dazu gehören herausnehmbare Prothesen, Kronen und Brücken. Außerdem stellen Zahntechniker verschiedene Spangen her.

Mit speziellen Computerprogrammen und Materialien werden diese angefertigt. Nach der Ausbildung kannst du in zahntechnischen Laboren oder in Zahnarztpraxen arbeiten. In Zahnkliniken kannst du ebenfalls tätig werden.

Jobs auf der Seite 81



Foto: Peter Ksprzyk / Unsplash

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung:

3½ Jahre

Ausbildungsvergütung: 550 bis 800 Euro

Du solltest ...

- ruhige Hände haben
- vielfältig arbeiten wollen
- Interesse an Technik haben
- kein Problem mit Mathe haben



Foto: Rudi Fargo / Unsplash

ZERSPANUNGSMECHANIKER (m/w/d)

Ein Zerspanungsmechaniker baut Präzisionsbauteile aus Metall.

Dabei werden beim Bauen der Präzisionsbauteile verschiedene Verfahren wie Drehen, Fräsen, Schleifen oder Bohren angewendet. Du fertigst Turbinen, medizinische Geräte und Motoren an.

Durch deine Tätigkeit wird der Alltag von vielen Menschen entspannter und sicherer.

Deine Hilfsmittel sind bei der Herstellung computergesteuerte und auch manuelle Maschinen.

Nach deiner Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker (m/w/d) arbeitest du

Jobs auf den Seiten 93 und 98



Foto: Aurelien Romain / DB

überall dort, wo Einzel- und Präzisionsteile gefertigt werden.

Viele Möglichkeiten gibt es im Fahrzeugbau, in der Metall verarbeitenden Industrie oder im Maschinenbau.

Einen weiteren interessanten Arbeitsplatz findest du in der Luft- und Raumfahrttechnik.

INFOS ZUM BERUF

Dauer der Ausbildung: 3½ Jahre

Ausbildungsvergütung: 988 bis 1207 Euro

Du solltest ...

- einen Realabschluss in der Tasche haben
- körperlich belastbar sein
- Interesse an Technik haben
- kein Problem mit Lärm oder handwerklicher Arbeit haben



DUALES STUDIUM

Ein duales Studium ist wie ein Mix aus Schule und Arbeit. Du gehst zur Uni, lernst dort und machst Prüfungen wie in einem normalen Studium. Aber gleichzeitig arbeitest du auch in einem Unternehmen. Das Besondere daran ist, dass du nicht nur theoretisches Wissen in der Uni bekommst, sondern auch praktische Erfahrungen im Job sammelst.

Agrarmanagement: Im dualen Studium Agrarmanagement erwirbst du ein umfassendes Wissen und praktische Fähigkeiten, um erfolgreich im Bereich der Landwirtschaft und Agrarwirtschaft tätig zu sein. Du vertiefst dich in betriebswirtschaftliche Prinzipien, um wirtschaftliche Aspekte der Landwirtschaft zu verstehen. Dies umfasst Themen wie Buchführung, Controlling, Investitionsplanung und Unternehmensführung. Du lernst, ökonomische Zusammenhänge und Marktdynamiken in der Agrarindustrie zu analysieren und entsprechende Strategien zu entwickeln. Du erwirbst Kenntnisse über moderne landwirtschaftliche Prakti-

ken, einschließlich Anbau von Nutzpflanzen, Tierhaltung und Fütterungstechniken.

Allgemeine Verwaltung: Im dualen Studium Allgemeine Verwaltung erwirbst du Fähigkeiten, die in der öffentlichen Verwaltung wichtig sind. Dazu gehören unter anderem die Lerninhalte Rechtsgrundlagen, Verwaltungsprozesse, öffentliche Finanzen, Kommunikation, Projektmanagement sowie Politik und Verwaltung.

Duales Studium: Bauingenieur (m/w/d): Im dualen Studium Bauingenieurwesen erlangst du ein umfassendes Wissen durch Lerninhalte, wie Grundlagen des

Bauingenieurwesens, Bauplanung und Bauprojektmanagement, Baurecht und Bauvertragswesen sowie Baustellenmanagement und Sicherheit.

E-Commerce: Im dualen Studium E-Commerce lernst du die Grundprinzipien und Strategien des E-Commerce kennen, einschließlich der verschiedenen Geschäftsmodelle und Verkaufsplattformen. Du vertiefst dich in Online-Marketingstrategien, SEO (Suchmaschinenoptimierung), SEA (Suchmaschinenwerbung), Social-Media-Marketing und E-Mail-Marketing, um Produkte oder Dienstleistungen effektiv zu bewerben, und erwirbst Kenntnisse in den Bereichen Webentwicklung, Logistik, Kundenbetreuung, Projektmanagement und weiteren Inhalten.

Finanzwirt (m/w/d): Im dualen Studium Finanzwirt vertiefst du dich in nationale und internationale Steuergesetze und Vor-

schriften, um Steuererklärungen zu prüfen. Zudem lernst du die Grundlagen der Buchführung und Bilanzierung sowie die Erstellung von Finanzberichten. Du erfährst, wie die öffentliche Finanzverwaltung funktioniert, und entwickelst Fähigkeiten in der Kundenbetreuung. Du erforschst die steuerlichen Auswirkungen internationaler Geschäfte und Transaktionen und verstehst die Grundsätze der Doppelbesteuerungsabkommen.

Physiotherapie: Im dualen Studium lernst du den menschlichen Körper in seiner anatomischen Struktur und seinen physiologischen Funktionen detailliert kennen, um Verletzungen und Erkrankungen besser verstehen zu können. Du vertiefst dich in verschiedene medizinische Krankheitsbilder und verstehst, wie diese den Bewegungsapparat und die Gesundheit der Patienten beeinflussen. Außerdem erwirbst du praktische Fähigkeiten in verschiedenen physiothe-

rapeutischen Techniken wie Massage, Krankengymnastik, manuelle Therapie und physikalische Therapie.

Soziale Arbeit: Im dualen Studium Soziale Arbeit lernst Du die Grundlagen und verschiedenen Ansätze der Sozialarbeit kennen, um soziale Probleme besser zu verstehen und passende Lösungsstrategien zu entwickeln. Du vertiefst dich in die rechtlichen Rahmenbedingungen und politischen Aspekte der Sozialarbeit, um Menschen in Not gezielt unterstützen zu können. Du entwickelst Kommunikationsfähigkeiten, um effektiv mit Klienten, Kollegen und anderen Beteiligten zu interagieren und Vertrauen aufzubauen. Zudem erwirbst du Kenntnisse in der Bewertung von sozialen und psychischen Problemen, um gezielte Hilfeleistungen anzubieten. Du wirst für die Bedeutung von kultureller Sensibilität und Vielfalt in der sozialen Arbeit sensibilisiert.

Verwaltungsbetriebswirtschaft; Wirtschaftsinformatik: Im dualen Studium Wirtschaftsinformatik erlernst du die Grundlagen



Jobs auf den Seiten 79, 94, 96, 97 und 98

Fotos: Colourbox

der Informatik, wie Programmierung, Datenbanken, Algorithmen und Datenstrukturen. Du vertiefst dich in betriebswirtschaftliche Prinzipien, wie Buchführung, Marketing, Unternehmensführung und Finanzwesen und erfährst, wie Informationstechnologien in Unternehmen eingesetzt werden, um Geschäftsprozesse zu optimieren.

Wirtschaftsingenieurwesen: Im dualen Studium Wirtschaftsingenieurwesen erhältst Du eine solide Grundausbildung in mathematischen und naturwissenschaftlichen Fächern sowie in technischen Grundlagen wie Mechanik, Elektrotechnik und Thermodynamik. Du vertiefst

dich in betriebswirtschaftliche Prinzipien, wie Finanzmanagement, Marketing, Controlling und Unternehmensführung und lernst, wie Produkte hergestellt und Prozesse optimiert werden. Außerdem erfährst du, wie Waren und Informationen effizient und kostengünstig von der Herstellung bis zur Auslieferung an den Kunden transportiert werden. Zudem beschäftigst du dich mit IT-Systemen, Datenanalyse und digitalen Technologien, die in der Ingenieurarbeit und im Geschäftswesen eingesetzt werden. Du entwickelst Beratungskompetenzen, um Unternehmen bei der Optimierung ihrer Prozesse und Strategien zu unterstützen.



INFOS ZUM BERUF

Duales Studium:

Agrarmanagement:

Das duale Studium dauert im Normalfall 6 Semester, also etwa 3 Jahre.

Duales Studium:

Allgemeine Verwaltung

Das duale Studium dauert im Normalfall 6 Semester, also etwa 3 Jahre.

Duales Studium:

Bauingenieur (m/w/d)

Das duale Studium dauert im Normalfall 6-8 Semester, also etwa 3-4 Jahre.

Duales Studium:

E-Commerce

Das duale Studium E-Commerce dauert im Normalfall 7½ Semester, also etwa 3½ Jahre.

Duales Studium:

Finanzwirt (m/w/d)

Das duale Studium dauert im Normalfall 6 Semester, also etwa 3 Jahre.

Duales Studium:

Physiotherapie

Das duale Studium dauert etwa 4 Jahre.

Duales Studium:

Soziale Arbeit

Das duale Studium dauert etwa 3-4 Jahre.

Duales Studium:

Wirtschaftsinformatik

Das duale Studium dauert etwa 3-4 Jahre.

Duales Studium:

Wirtschaftsingenieurwesen

Das duale Studium dauert etwa 3-4 Jahre.

WIR SUCHEN

AZUBIS

NORD
24

AZUBI

nord24.de/azubi

Die Zukunft gehört uns

Zwei Auszubildende erzählen, warum sie sich für einen Beruf in der Pflege entschieden haben.

Täglich mit Menschen zu tun zu haben, die deine Hilfe brauchen, das ist eine Herausforderung. Wer sich für eine Ausbildung in der Pflege entscheidet, wählt einen Job mit extrem hoher Verantwortung. Aber auch einen Job mit sehr guten Zukunftsaussichten. Und das motiviert: Du weißt ganz genau, wofür du morgens aufstehst. Doch warum entscheiden sich jungen Menschen von heute für eine Pflegeausbildung? Wir vom St. Bernhard-Hospital haben nachgefragt. Daniela Wisiolek hat es geschafft, ihr Examen zur Pflegefachfrau liegt gerade mal wenige Wochen zurück. **Warum hast du dich für diesen Beruf entschieden?** „Schon seit ich klein war, wollte ich etwas Medizinisches machen, Menschen helfen, was Gutes tun.“

Was ist der größte Unterschied zwischen dem, was du dir vor Ausbildungsbeginn vorgestellt hast und dem wirklichen Alltag? „Da fällt mir nicht viel zu ein. Ich wusste, dass der



Lea-Sophie Utsch und Daniela Wisiolek.

Alltag stressig werden könnte. Ich hatte nichts anderes erwartet.“ **Das Examen liegt hinter dir, du hast bestanden und bist schon in den Arbeitsalltag gestartet. Wie geht es jetzt für dich weiter?** „Es ist gewöhnungsbedürftig: Ich bin jetzt eine examinierte Fachkraft, keine Auszubildende mehr. Ich bin jetzt auf Station 4, das ist eine chirurgische Station. Da war ich schon während meiner Ausbildung für kurze Zeit und da will ich gerne erst mal bleiben. Vielleicht mache ich später noch eine Fachweiterbildung.“

Neuer Lebensabschnitt

Bei Lea-Sophie Utsch ist es anders. Vieles ist neu, sie fängt gerade erst an sich zurechtzufinden. Denn Anfang September hatte sie ihren ersten Tag als Auszubildende zur Operationstechnischen Assistentin im St. Bernhard-Hospital. **Auch sie er-**

zählt uns, warum sie sich für diesen Beruf entschieden hat.

„Ich habe bereits eine Ausbildung zur Physiotherapeutin gemacht, und ich durfte im Rahmen der Ausbildung mit in einen Operationsaal. Das hat mich sofort begeistert, und ich wusste, dass ich da arbeiten möchte.“

Jetzt hast du dein Ziel erreicht, und deine Ausbildung im OP hat begonnen. Wovor hast du am meisten Respekt in Bezug auf die Ausbildung?

„Mir die ganzen OP-Abläufe zu merken, das wird bestimmt schwer. Das ist eine Herausforderung, aber ich freue mich drauf.“

Und wo siehst du dich in drei Jahren? „Nach Abschluss der Ausbildung will ich erst mal im Schichtdienst im OP arbeiten und mein Erlerntes anwenden. Und vielleicht werde ich dann noch ein Medizinstudium dranhängen.“

Ausbildungsplätze zu vergeben

Wir bilden aus

- Operationstechnischer Assistent (m/w/d)
- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
- Kauf. Angestellte im Gesundheitswesen (m/w/d)

Wer wir sind

Das St. Bernhard-Hospital ist ein Krankenhaus in Brake mit einer über 140-jährigen Geschichte.

Was wir tun

Wir kümmern uns um Menschen. 30.000 Patienten werden jährlich mit Unterstützung modernster Medizintechnik, fachlicher Kompetenz und menschlicher Zuwendung ambulant und stationär in unserem Haus behandelt.

Was wir vorhaben

Wir wachsen. Kernfunktionen werden ausgebaut und weitere medizinische Schwerpunkte werden etabliert. 53 Mio. Euro Fördermitteln des Landes Niedersachsen tragen dazu bei. So sichern wir die Gesundheitsversorgung in der Wesermarsch, schaffen neue Arbeitsplätze und leisten einen Beitrag für die Menschen in der Region. Gestalten Sie die Zukunft aktiv mit und kommen Sie in unser Team.



St. Bernhard-Hospital gGmbH
Claußenstr. 3
26919 Brake



Ansprechpartner Ausbildung:
Dirk Schrage
Tel. (04401) 105-100



ZUM 01.08.2024 SUCHEN WIR:

AZUBI ZUM

ELEKTROINSTALLATEUR M/W/D

DAS BRINGST DU MIT:

- Einen Schulabschluss mit guten Noten in Deutsch, Mathe und Physik
- Grundkenntnisse am PC/Tablet
- Teamfähigkeit
- Einsatz- und Lernbereitschaft
- Konzentrationsfähigkeit
- handwerkliches Geschick

DAS BIETEN WIR:

- Eine gute und faire Vergütung
- Ein positives Betriebsklima
- Arbeiten mit modernen Geräten
- Die Möglichkeit zur Übernahme nach der Ausbildung
- Fortbildungen und Messebesuche
- Viel Unterstützung und Übungsmöglichkeiten, dafür stellen wir Dir gern Raum und Material zur Verfügung.

UNSERE FACHGEBIETE:

- Kundenservice/ Beratung/ Planung
- Neubauten und Sanierungen
- KNX-Anlagen (intelligente Haustechnik)
- Lichnanlagen / Beleuchtung
- Alarmanlagen
- Netzwerktechnik, Kupfer- u. Lichtwellenleitertechnik
- Brandmeldeanlagen

Sende deine Bewerbungsunterlagen bitte an:

Elektro Hägermann / Reinhardt GmbH & Co. KG
Kreuzackerstraße 15 · 27572 Bremerhaven
info@elektro-haegermann.de



Gemeinde
Loxstedt

Die Gemeinde Loxstedt hat zum 1. August 2024

zwei Ausbildungsplätze zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

zu besetzen.

Die vollständige Stellenausschreibung und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.loxstedt.de (Öffentliche Bekanntmachungen/Stellenausschreibungen) oder www.interamt.de



Bewerbungen mit Lebenslauf und dem letzten Schulzeugnis sind **bis zum 4. November 2023** an die Gemeinde Loxstedt, Am Wedenberg 10, 27612 Loxstedt, zu richten.

Gemeinde Loxstedt, Der Bürgermeister, Wellbrock

ERST KOMMEN WIR UND DANN DAS LICHT

elektro-helmerichs



Elektroinstallation - Reparatur & Wartung
Kabelfehlerortung - Photovoltaik

Bock auf Spannung?

Dann bist Du
bei uns genau richtig!

Ausbildung als Elektroniker:in

Für weitere Infos zur Ausbildung einfach QR-Code scannen, anrufen oder unter Jobs auf www.elektro-helmerichs.de vorbeischaun!

📍 Zur Alten Mühle 1 • 26969 Butjadingen

☎ 04733 920060 ✉ info@elektro-helmerichs.de



Durchstarten.

Morgen
kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ausbildung 2024
Bewirb Dich jetzt!

Raiffeisenbank
Butjadingen-Abbehausen eG





Auszubildende zur Medizinischen Fachangestellten

(m/w/d) zum 01.07. oder 01.08.2024

Voraussetzung: Realschulabschluss oder höher

Wir bieten eine vielseitige Ausbildung in der Praxis inklusive OP-Assistenz-Tätigkeit in der Augenheilkunde.

Bitte Ihre vollständige Bewerbung an:

AUGENKOMPETENZ ZENTRUM
BREMERHAVEN MVZ
Grashoffstr. 7, 27570 Bremerhaven

oder per E-Mail an:
kontakt@augen-bhv.de



Wir sind die Azubi's der Firma Künzel und suchen Dich!

Wenn Du eine Ausbildung zum Metallbauer machen möchtest, bewirb Dich jetzt!

Wir suchen zum 01.09.2024:

3 Auszubildende zum Metallbauer, Fachrichtung Konstruktionstechnik (m/w/d)

Unsere Fachgebiete:

- Wartung, Service und Reparaturen von kraftbetätigten und manuellen Türen und Toren.
- Sicherheits- und Schließtechnik
- Fertigung von Stahlkonstruktionen (Treppen, Geländer, Zäune)

Bewerbungen bitte per E-Mail oder per Post an unsere Adresse.



Künzel

info@kuenzel-bremerhaven.com
Lipperkamp 50 • 27580 Bremerhaven
Telefon 0471/3 02 02 00

STARTE JETZT DEINE KARRIERE BEI DER POLIZEI BREMERHAVEN



KOMM IN UNSER TEAM

DUALES STUDIUM ZUR / ZUM
POLIZEIKOMMISSARIN / POLIZEIKOMMISSAR
(W / M / D)

INFOS & KONTAKT

einstellungen@polizei.bremerhaven.de | www.ft-genug.de
Tel.: 0471 / 953 -1330 oder -1331



Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker: Expertise in Fahrzeugtechnik

Die Kfz-Mechatroniker-Ausbildung öffnet die Tür zur Welt der Fahrzeugtechnik. Hier lernst du, Fahrzeuge zu warten, reparieren und diagnostizieren – von Mechanik bis Elektronik.

Die Ausbildung beinhaltet:

- Fahrzeugdiagnose mit modernen Geräten
- Wartung und Reparatur von Motor, Elektronik und mehr
- Verständnis für Antriebstechnik, einschließlich Elektromotoren
- Arbeit mit vernetzten Fahrzeugen und autonomem Fahren
- Praktische Erfahrung in Werkstätten und realen Szenarien
- Teamarbeit und Kundenkommunikation

Nach Abschluss bieten sich Chancen in Werkstätten, Autohäusern, bei Herstellern oder in der Fahrzeugentwicklung. Spezialisierung in Bereichen wie Elektromobilität ist möglich. Deine Rolle als Kfz-Mechatroniker trägt zur Mobilität unserer Gesellschaft bei.

Die Kfz-Mechatroniker-Ausbildung vermittelt umfassendes Wissen in Fahrzeugdiagnose, Mechanik, Elektronik, Elektrik, Antriebstechnik und Wartung. Praktische Erfahrung in Werkstätten und Teamarbeit sind zentral. Kommunikation mit Kunden ist wichtig. Karriere-chancen bieten sich in Werkstätten, Autohäusern, Herstellerfirmen und spezialisierten Bereichen wie Elektromobilität. Werde Teil der mobilen Zukunft als Kfz-Mechatroniker.



KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB
SVEN PLACKÜTER

Hartwarder Straße 1-3 • 26935 Stadland
Telefon 0 47 32 / 3 08 • Telefax 0 47 32 / 83 51

ENTDECKE DEINE LEIDENSCHAFT IN DER HEILERZIEHUNGSPFLEGE!

Du suchst nach einem Beruf, der mehr ist als nur Arbeit? Ein Beruf, bei dem du jeden Tag das Leben anderer positiv beeinflusst und wirklich etwas bewirkst? Willkommen in der Welt der Heilerziehungspflege! Wir möchten dir kurz unseren Beruf vorstellen und DICH ALS NEUE:N KOLLEG:IN DAZUGEWINNEN. Du kannst bei uns auch ein FSJ oder Praktikum absolvieren



Ich bin Svenja und 10 Jahre im Beruf. Ich arbeite im ambulanten Bereich, im Appartementhaus und bin Heilerziehungspflegerin und Teamkoordinatorin.

Meine Aufgaben sind sehr breit gefächert. Die Klient:innen haben sehr individuelle Wünsche und Bedürfnisse, die mit meiner Unterstützung umgesetzt werden. Dies kann die Beratung beim Lebensmitteleinkauf sein, die Begleitung beim Shoppingtrip oder ein Besuch beim Deichbrandfestival. Die Menschen, die ich im Alltag begleite, haben eine geistige Behinderung und benötigen in verschiedenen Lebensbereichen meine Unterstützung. Durch meine Arbeit ermögliche ich ihnen ein selbstständiges Leben und ich bin immer wieder stolz auf die Entwicklungen der einzelnen Klientinnen.

Mein Name ist Melissa und ich bin seit 2 Jahren Heilerziehungspflegerin. Ich arbeite in einer besonderen Wohnform, in einer Wohngruppe für 7 Klientinnen.

In meinem Berufsalltag begleite und unterstütze ich die Klientinnen in verschiedenen Lebensbereichen. Wir ermitteln die Ressourcen der Klientinnen und entwickeln mit ihnen zusammen ihre Ziele. Einige benötigen Unterstützung in der Körperpflege, wie Zähneputzen oder Duschen andere hingegen möchten beim Kochen gefördert werden. In meinem Team arbeiten wir sehr eng zusammen, damit bestimmte Prozesse in der Förderung und Umsetzung der Ziele abgestimmt sind. Ich würde jedem den Rat mitgeben, ein Praktikum in einer Einrichtung zu machen, denn der Beruf wird oft mit der Pflge verwechselt!

Ich bin Isabelle und seit 8 Jahren im Beruf als Heilerziehungspflegerin. Ich arbeite im ambulanten Bereich.

Meine Aufgabe ist es die Klientinnen in ihrer Zielfindung und Erreichung der Ziele zu unterstützen. Die Aktivitäten und Angebote sind komplett individuell nach den Klientinnen ausgerichtet. Ich begleite Einzel und Gruppenangebote. Für die Zielerreichung bedarf es enge Zusammenarbeit in meinem Team. Wir sind multiprofessionell aufgestellt und unterstützen uns gegenseitig in unserer täglichen Arbeit und den dazugehörigen Herausforderungen mit den Behörden, Ärzten etc.

Das Größte für mich ist, wenn die Klientinnen es schaffen bei uns auszuziehen, um in ein selbstständiges Leben zu gehen.

Mein Name ist Alexander Schreiner. Ich bin Leiter in zwei Bereichen und bin vor 15 Jahren als Heilerziehungspfleger im Unternehmen gestartet. Ich habe viele Klientinnen in ihrer Entwicklung begleitet und unterstützt. Vor fast 4 Jahren wurde mir eine Weiterbildung zur Leitungskraft vom Unternehmen finanziert und die Leitungsposition für die beiden Bereiche in Aussicht gestellt. Ich bereue keinen Tag, dass ich den Beruf des Heilerziehungspflegers gelernt habe. Der Beruf hat meinen Horizont erweitert und mir neue Türen eröffnet und ich bin nach wie vor leidenschaftlich gern dabei!



Hast du noch Fragen oder Interesse?

Albert-Schweitzer-Wohnen und Leben gGmbH
Rheinstr. 8, 27570 Bremerhaven
Tel: 0471-952520
Birgit Wilken: 0471-3085070
Alexander Schreiner 0471-3915210 www.asw-bhv.de

Wir suchen zum 01.08.2024

Auszubildende zum Zahntechniker (w/m/d)

Möchtest Du Zahntechniker*in werden? Hast Du handwerkliches Geschick, arbeitest präzise, hast Sinn für Ästhetik und ein starkes 3D-Vorstellungsvermögen?

Bewirb Dich jetzt bei uns und sichere Dir einen interessanten, vielseitigen Ausbildungsplatz in einem modernen Unternehmen!

Sende uns Deine
Bewerbung als PDF an
Bewerbungen@ruebeling.de
oder per Post.



Für weitere Infos Code scannen oder
www.ruebeling.de/azubi24.html besuchen.

Rübeling Dental-Labor GmbH
Langener Landstraße 173
27580 Bremerhaven
www.ruebeling.de

Rübeling
DENTAL-LABOR



NORD
24

AZUBI

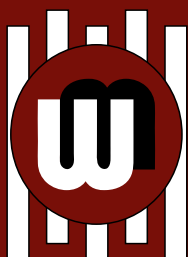
**nord24.de/azubi –
DAS Stellenportal**
für deinen Karrierestart
in der Region



EINE KARRIERE MIT PERSPEKTIVE



Wir suchen Auszubildende
als Anlagenmechaniker/-in



Wolfgang Menzel GmbH

Butjadinger Straße 69
26969 Butjadingen

Telefon: 04733 711
info@menzel-burhave.de
www.menzel-burhave.de

HIER STARTET UNSERE KARRIERE

Direkt
zu unserem
Azubi-Portal



**JETZT ONLINE SUCHEN &
RICHTIG DURCHSTARTEN**

**Wir suchen zum 01.08.2024 Auszubildende zum
Seiler/in (m/w/d)**

Maschinelles Fertigen von Faser- und Drahtseilen,
Arbeitsplanung und -vorbereitung, Weiterverarbeitung von
Seilen, Qualitätskontrolle und -sicherung, Wartung und Pflege
von Produktionsmaschinen

**Maschinen- und Anlagenführer/in
(m/w/d)**

Einrichtung und Bedienung von Produktionsmaschinen und -
anlagen, Qualitätskontrolle und -sicherung, Wartung und Pflege
von Produktionsmaschinen

Industriekaufmann/-frau (m/w/d)

Kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Aufgabenbereiche wie
Materialwirtschaft, Vertrieb und Marketing, Personal-, sowie
Finanz- und Rechnungswesen

Bewerbungen an karriere@drahtseilwerk.de
Drahtseilwerk GmbH, Auf der Bult 14-16, 27574 Bremerhaven

DRAHTSEILWERK
Vom Hofe Group



Faires und angemessenes Gehalt
Arbeitszeit von 35 bzw. 40 Stunden pro Woche
Weihnachts- und Urlaubsgeld
30 Tage Jahresurlaub
Betriebliche Altersvorsorge
Firmenfitness über Hansefit
Wöchentlich frisches Obst
Mitarbeitervergünstigungen über die Edenred Gutscheinkarte
Arbeitsbekleidung inkl. Reinigung
Große Übernahmechancen bei erfolgreichem Abschluss

Willst Du mit uns gehen?

AB 2024 IN DEINE ZUKUNFT

- › Kaufmann für Groß- & Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- › Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)
- › Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- › Berufskraftfahrer (m/w/d)
- › Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

 **Raiffeisen**
Weser-Elbe eG



www.raiffeisen-weser-elbe.de/karriere/ausbildung

ABELMANN-FISCHFEINKOST



Du suchst nach einer spannenden
Ausbildungsmöglichkeit? Wir bieten
motivierten und talentierten jungen
Menschen die Chance, bei uns
durchzustarten! Abelman Fischfeinkost
sucht engagierte Auszubildende,



die ihre Leidenschaft für Lebensmittel
und ihre Neugierde auf die
Lebensmittelindustrie mitbringen.
Wenn Du teamfähig, zuverlässig und
bereit bist, dein Fachwissen zu erweitern,
bist Du bei uns genau richtig.



AUSBILDUNGSBERUFE (M/W/D):

- INDUSTRIEKAUFLER*IN
- KAUFLEUTE FÜR BÜROMANAGEMENT
- FACHKRAFT FÜR LEBENSMITTELTECHNIK

**F(R)ISCH
FÜR ALLE.**

Heinrich Abelman GmbH
Am Lunedeich 22, 27572 Bremerhaven

Ansprechpartnerinnen Ausbildung:
Frau Melina Lührsen, Tel. 0471 97222-46,
Frau Anika Grewing, Tel. 0471 97222-41,
bewerbung@abelmann.de



MUT AUSBRUCH



GENERALISTISCHE AUSBILDUNG ALS PFLEGEFACHFRAU/-MANN (M/W/D)

**Starte jetzt deine Zukunft mit der Ausbildung zum/r
Pflegefachmann/-frau (m/w/d) an einem unserer drei Standorte.**

Wir sind ein bundesweiter Arbeitgeber mit Allgäuer Wurzeln. Gestartet mit zwei Seniorenheimen im Jahr 2014, gehören heute über 50 Wohn- und Pflegezentren zur Charleston-Gruppe. Des Weiteren werden 5 Tagespflegen, 6 ambulante Pflegedienste, 1 Pflegefachzentrum und 1 Intensivpflegedienst betrieben. So beschäftigen wir derzeit rund 4.000 Mitarbeiter und 200 Azubis bundesweit in der Pflege, Betreuung sowie in anderen Leistungsbereichen.

Bei uns erwartet dich eine persönliche Praxisanleitung, die sich viel Zeit für Sie nimmt. Außerdem gute Karriere-chancen, durch arbeitgeberfinanzierte berufliche Fort- und Weiterbildungen mit einer Überraschung, wenn Sie nach der Ausbildung bei uns bleiben.

Außerdem bieten wir ein faires Ausbildungsgehalt nach dem Ausbildungstarifvertrag (TVAöD) und attraktive Preisnachlässe bei namenhaften Anbietern über Corporate Benefits.

Im kommenden Jahr suchen wir nach motivierten Auszubildenden (m/w/d) in unseren drei Standorten:



Friesenhof

Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Rodenkirchen

bewerbungen.friesenhof@charleston.de
Wohn- und Pflegezentrum Friesenhof
Herr Finn Stitz, Einrichtungsleitung
Am Friesenhof 1 · 26935 Stadland
www.pflegezentrum-friesenhof.de



Gut Hansing

Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Nordenham

bewerbungen.gut-hansing@charleston.de
Wohn- und Pflegezentrum Gut Hansing
Herr Tobias Hartwig, Einrichtungsleitung
Braker Straße 6 · 26954 Nordenham
www.gut-hansing.de



Haus Teichblick

Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Brake

bewerbungen.haus-teichblick@charleston.de
Wohn- und Pflegezentrum Haus Teichblick
Herr Stefan Schwerin, Einrichtungsleitung
Kiebitzring 38 · 26919 Brake
www.haus-teichblick.de

Bewirb dich jetzt einfach und mit nur wenigen Klicks auf: www.charleston-karriere.de

Die Firma Peter Kaib Gerüstbau GmbH ist seit 115 Jahren ein renommiertes Unternehmen in vierter Generation in der Gerüstbaubranche. Unsere Kunden begleiten wir seitdem als kompetenter, vertrauensvoller und innovativer Partner in allen Fragen rund um den Gerüstbau.

Wir suchen
Auszubildende als Gerüstbauer (m/w/d)



Sie fühlen sich angesprochen? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an info@kaib-geruestbau.de, (ausschließlich PDF-Dokumente) oder an

Kaib Gerüstbau GmbH
Van-Heukelum-Straße 8
27568 Bremerhaven



Wir suchen
**Azubis zum
Rettungssanitäter
(m/w/d)**

#heldwerden

#wassinnvollesmachen

#krisensichererjob



Bewerbung:

MEDITEAM Krankentransporte GmbH
bewerbung@docdrive.de
Sarah Mittwollen · Schiffdorfer Chaussee 73
27574 Bremerhaven



Wir suchen:
3 Dachdecker-Azubi (m/w/d)
Wir freuen uns auf dich!

schriftliche Bewerbung erbeten,
gerne per E-Mail an:
info@dathe-dach.de

Dathe & Co. Dachdeckerei GmbH
Lipperkamp 41
27580 Bremerhaven
Telefon (04 71) 8 16 38
www.dathe-dach.de



NORD
24

AZUBI

nord24.de/azubi – DAS Stellenportal

für deinen
Karrierestart
in der
Region



**NOCH MEHR
STELLEN FINDEST
DU HIER**

**JETZT ONLINE SUCHEN &
RICHTIG DURCHSTARTEN**

Direkt
zu unserem
Azubi-Portal



Einzigartige Gelegenheit

Bei uns beginnt dein aufregendes Abenteuer als Azubi zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann!

In unserer exklusiven Pflegeeinrichtung bieten wir dir nicht nur eine Ausbildung, sondern eine einzigartige Gelegenheit, deine Leidenschaft für Pflege und Betreuung zu entfachen.

Stell dir vor, du arbeitest an einem Ort, der nicht nur zentral gelegen ist, sondern auch einen atemberaubenden Blick auf die Geeste und die malerische Brücke bietet. Aus dem vierten Obergeschoss heraus erstreckt sich vor dir die gesamte Kulisse der Stadt. Unsere fünf Pflegestationen, von der einladenden Dachterrasse bis zum gemütlichen Atrium, bieten nicht nur unseren Bewohner/-innen, sondern auch dir ein inspirierendes Umfeld zur Entfaltung. Bei uns bist du mehr als ein Azubi, du bist ein

wertvolles Mitglied unseres Teams, das dafür sorgt, dass unsere Bewohner/-innen ein erfülltes Leben führen. Deine Ausbildung bei uns ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Karriere. Mit modernster Pflegedokumentation im Medifox-System wirst du bestens vorbereitet sein. Und das Beste? Wir honorieren deinen Einsatz nicht nur mit qualitativ hochwertiger Ausbildung, sondern auch mit einer großzügigen Vergütung, basierend auf den renommierten Tarifvertrag „TV-PFLIP“.

Deine Zukunft ist uns wichtig – deshalb unterstützen wir dich bei deinem Werdegang: Nicht nur garantieren wir dir die Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung, sondern bieten auch die Möglich-

keit eines Führerscheindarlehens. Aber das ist noch nicht alles! Unsere betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss, das verlockende „VIA-Taler“-Bonus-Programm und attraktive Mitarbeiter-rabatte, einschließlich 33% Rabatt auf Vodafone-Verträge, sind nur einige der vielen Vorteile, die dich erwarten.

Und vergiss nicht: Wir kümmern uns nicht nur um unsere Bewohner/-innen, sondern auch um dich. Mit bezuschusster Teilnahme am EMVIA Fitness- und Wellnessprogramm zeigen wir unser Engagement für dein Wohlbefinden. Bereit für die Reise? Deine Zukunft beginnt jetzt bei Amarita Bremerhaven. Werde Teil unseres leidenschaftlichen Teams und gestalte eine Ausbildung, die dich nicht nur fachlich, sondern auch persönlich bereichern wird. Mach den ersten Schritt - wir können es kaum er-

warten, dich willkommen zu heißen! Schick uns jetzt deine Bewerbung an: Amarita Bremerhaven, Deichstrasse 21, 27568 Bremerhaven, oder nutze unser Kurzbewerbungsformular auf amarita-bremerhaven.de

Natürlich kannst du auf Instagram erreichen: [@amarita_bremerhaven](https://www.instagram.com/amarita_bremerhaven)



KRISENSICHERER
KARRIERE-START GEFÄLLIG?

**GARANTIERTE
ÜBERNAHME NACH
ERFOLGREICHER
AUSBILDUNG!**

JETZT BEWERBEN FÜR EINE
**GENERALISIERTE AUSBILDUNG ZUR
PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)**
AUSBILDUNGSSTART AB SOFORT UND AB 01.04.2024.

JETZT ANRUFEN UND BEWERBEN
0471 92690-0
Herr Drube freut sich auf Dich!
Mehr Infos über uns gibt es hier:



GESTALTE MIT UNS GESUNDHEIT

STARTE DEINE AUSBILDUNG BEI UNS

Unsere Ausbildungsberufe:

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Physiotherapeut (m/w/d)
- Operationstechnische Assistenz (m/w/d)
- FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr



JETZT BEWERBEN
und beraten lassen:
0471 182-1713
ameos.de/azubi-karriere

Das ist für Dich drin:

-  Praxisnahe und interessante Ausbildung
-  Sicherer Arbeitsplatz mit Perspektive
-  Eine attraktive Vergütung
-  Ein Team, welches Dir mit Rat und Tat zur Seite steht

-  Online-Fachbibliothek, Regelmäßige Feedbackgespräche
-  Sichere Übernahme – und Karrierechancen
-  Angebot an Mitarbeitenden-rabatten, Corporate Benefits
-  Maßnahmen zur Prävention und Förderung Deiner Gesundheit

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Fischereigesellschaft Butjadingen

Anzeige

*Als Einzelhandels-
gesellschaft für
Fischfeinkost ist die
Butjadinger Fische-
reigesellschaft Spe-
zialist für viele le-
ckere Variationen.*



Julia van Büren

Sie reichen von Frischfisch über Räucherfisch, Fischsalaten und natürlich auch Nordseegarnelen, die hier an der Küste Granat heißen. „Unsere Fischplatten werden auf Wunsch ganz frisch hergestellt“, sagt Betriebs- und Ausbildungsleiterin Julia van Büren. Zurzeit lernt eine Auszubildende den Beruf der Einzelhandelskauffrau in dem Unternehmen. Umgang mit den Kunden, Kassieren, Bestellungen annehmen aber auch Hygiene und Lebensmittelkunde gehören zu



Die Butjadinger Fischereige-
nossenschaft. Fotos Ulich

den umfangreichen und vielfälti-
gen Ausbildungszielen. (ul)

GIB - eine saubere Leistung

Anzeige

*Komm zu uns,
damit deine Ausbil-
dung nicht für die
Tonne ist!*

Du interessierst dich für Nachhaltigkeit, Recycling ist kein Fremdwort für dich, und Abfallvermeidung ist auch ein Thema? Dann ist der umwelttechnische Beruf im Bereich der Kreislauf- und Abfallwirtschaft im Landkreis Wesermarsch genau Dein Ding.

Die GIB Entsorgung Wesermarsch GmbH bietet dir eine interessante und umfangreiche Ausbildung in einem starken Team mit handfester Zukunftsperspektive.

Das Entsorgungszentrum Brake und die Recyclinghöfe haben vielfältige Aufgaben zu bieten. Auch die externen Lehrgänge bereiten dich umfassend auf den Berufseinstieg vor. Die Arbeitsbereiche beinhalten das Planen, Steuern und Überwachen der Abfallkreisläufe und das Führen der Maschinen. Auch die Durchführungen von Labortests und Messungen sowie deren Dokumentation gehören dazu. Wenn Du einen Beruf mit Zukunft suchst, in dem du gefördert wirst und Spaß an deinen Aufgaben hast, dann bist du genau richtig bei uns. Überzeugt? Dann bewirb dich bis zum 26. Februar 2024 bei Frau Klein. Wir freuen uns auf dich!



Auszubildende(r) Kauffrau im Einzelhandel (m/w/d)

Bist du auf der Suche nach einer spannenden Ausbildung im Einzelhandel? Möchtest du deine Kundenorientierung, dein Verkaufstalent und dein Organisationstalent unter Beweis stellen? Dann komm zu uns und werde Teil unseres Teams als Auszubildende Kauffrau im Einzelhandel!

Deine Aufgaben:

- Aktive Kundenberatung und Verkauf unserer Produkte
- Kassieren und Abwicklung von Zahlungsvorgängen
- Warenpräsentation und Gestaltung der Verkaufsfläche
- Bestandskontrolle und Warenbestellungen
- Kundenbetreuung und Reklamationsmanagement

Das bringst du mit:

- Abgeschlossene Schulausbildung (mindestens Hauptschulabschluss)
- Interesse an kaufmännischen Tätigkeiten und dem Einzelhandel
- Kommunikationsstärke und Freude beim Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Serviceorientiertes Denken und Handeln

Wir bieten dir:

- Eine qualifizierte Ausbildung mit fundierter Einarbeitung in allen Bereichen des Einzelhandels
- Ein motiviertes und erfahrenes Team, das dich unterstützt und fördert
- Abwechslungsreiche Aufgaben und eigenverantwortliches Arbeiten
- Attraktive Entwicklungsmöglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung
- Regelmäßige Boni, Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Jobrad

Wenn du Teil unseres Teams werden möchtest und eine Ausbildung als Kaufmann im Einzelhandel anstrebst, dann schicke uns deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an j.vanbueren@krabben-fedsiel.de oder per Post an die unten angegebene Adresse. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen und gemeinsam deine berufliche Zukunft zu gestalten!

Dein Team der

Am Hafen 1
26969 Fedderwardersiel

Butjadinger Fischereigesellschaft
0 47 33 / 9219714

GIB Entsorgung Wesermarsch GmbH



**SICHER
NACHHALTIG
ZUKUNFTSWEISEND**

**Ausbildungsplätze jeweils zum 1. August:
Fachkraft für Kreislauf und
Abfallwirtschaft (m/w/d)**

GIB Entsorgung Wesermarsch GmbH

Otto-Hahn-Str. 9, 26919 Brake

Anprechpartner Ausbildung:

Frau Klein Tel. 04401/9888-85

bewerbung@gib-entsorgung.de

Weitere Infos findest Du auf unserer Homepage:

www.gib-entsorgung.de



Unsere Benefits für Euch

- Jahresvertrag nach der Ausbildung
- hohe Ausbildungsvergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld

- Dienstrad / E-Bike Leasing
- vermögenswirksame Leistungen
- Kostenübernahme von Seminaren, Schulbüchern und Fahrtkosten u.v.m.





WIR BEI EKB CONTAINER LOGISTIK GMBH & CO. KG

Jede Ware, die irgendwo benötigt wird, muss von A nach B transportiert werden. Und das passiert auf Straßen, Schienen und Wasserwegen. Genau dafür sind wir Spezialist, die EKB Container Logistik GmbH & Co. KG. Wir sind ein Unternehmen mit Spezialisierung auf internationale Containertransporte und allen dazugehörigen logistischen Dienstleistungen.

Unseren Hauptstandort haben wir in **Bremen**. Wir haben aber noch neun weitere Standorte, unter anderem in **Hamburg**, **Bremerhaven**, **Duisburg** und **Leipzig**. So decken wir heute als einziges Unternehmen der Branche den kompletten Bereich von Hamburg bis Antwerpen und das dazugehörige Hinterland ab.

Alle Infos erhältst Du unter www.ekb-containerlogistik.com. Schau Dir unseren Imagefilm an und lerne uns kennen.



EKB CONTAINER LOGISTIK
WIR BEWEGEN WAS.

AUSBILDUNG BEI EKB CONTAINER LOGISTIK GMBH & CO. KG

Diese Ausbildungsberufe bieten wir an:

• Ausbildung zur Kauffrau bzw. zum Kaufmann
für Spedition und Logistikdienstleistungen

• Ausbildung zur Kauffrau bzw. zum Kaufmann
für Büromanagement

Während Deiner Ausbildung steht Dir unser dynamisches Team mit Rat und Tat zur Seite. Wir legen großen Wert auf ein gutes Arbeitsklima und flache Entscheidungshierarchien. Wir bieten interne und externe Weiterbildungen mit einem unternehmensweiten Schulungsprogramm. Nach einer erfolgreich absolvierten Ausbildung wollen wir unsere Azubis gerne übernehmen.

Viele Gründe für Deine Ausbildung bei der EKB Container Logistik GmbH & Co. KG

- gute Übernahmechancen
- attraktives Ausbildungsgehalt
- Übernahme der Kosten für den Führerschein
- E-Bike-Leasing
- Firmenfitness
- 1x wöchentlich freies Mittagessen
- Teambuilding und Sportevents/Weihnachtsfeiern
- freie Getränke
- Prüfungsvorbereitung/ggfs. Nachhilfe
- vielseitiges Vorsorgepaket

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann bewirb Dich unter job@ekb-bremen.de.

EKB Container Logistik GmbH & Co. KG

Richard-Dunkel-Straße 120 · D-28199 Bremen
Tel: +49 421 5236 - 0 · www.ekb-containerlogistik.com



Traumjob finden? Lehrstellenradar!

**Mehr als 130
Handwerksberufe**



App zum
Lehrstellen-
radar gleich
holen.



**Handwerkskammer
Bremen**



**Netzwerk Schule, Wirtschaft
und Wissenschaft
für die Region Unterweser e.V.**



Wegbereiter zur Gewinnung
motivierter Berufseinsteiger

- Nachwuchsmangel begegnen
- Kontakte zu Schulen nutzen
- Aktiv Wirtschaftskompetenz stärken
- Mitarbeiter in der Region halten

Mehr auf: www.netzwerk-sww.de

Anzeige

Hej, mach das zum Beruf!

Bei IKEA ist alles ein bisschen größer und bunter.

Wusstest du schon, dass wir nicht nur ein Einrichtungshaus, sondern auch ein Designstudio, ein großes Gastronomieunternehmen, ein Logistikkonzern und ein Service-dienstleister sind? Entsprechend viel kann man bei uns lernen und werden. Sieh dich mal bei dir zu Hause um: Sicher gehört schon längst mindestens ein Teil von IKEA zu deinem Alltag. Als Auszubildende*r steigst du also in ein Unternehmen ein, das dir vertraut ist!

Zu uns kommen jährlich 50 Millionen Kund*innen, und zusammen mit 15.000 Kolleg*innen in Deutschland wirst Du Teil einer Welt, in der das Leben der Menschen im Mittelpunkt steht. Bei uns sind alle Mitarbeitenden gleich wichtig, und gemeinsam gestalten wir den Alltag einfacher und schöner. Das ist die IKEA Kultur, die uns

auch als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb auszeichnet. Wir stehen für Bescheidenheit, Respekt, Teamgeist und die Leidenschaft, gemeinsam an einem großen Projekt zu arbeiten. Das fühlt sich an, als würde man mit Freund*innen arbeiten. Wir freuen uns auf dich!

Diese Ausbildungsberufe bieten wir bei IKEA Brinkum an:

- ▷ Kaufleute im Einzelhandel (w/m/d)
- ▷ Fachkraft für Lagerlogistik (w/m/d)
- ▷ Gestalter für visuelles Marketing (w/m/d)
- ▷ Abiturientenprogramm Handelsfachwirt (w/m/d)

IKEA.de/Brinkum
IKEA-Niederlassung
Bremen Brinkum
Henleinstraße 1a
28816 Stuhr



Mehr als
ein Job.
**IKEA.de/
Ausbildung**



Zum **01.08.2024** suchen wir motivierte

Auszubildende zum

Anlagenmechaniker/in (m/w/d) **für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik**

- Wenn du handwerklich geschickt bist und du an technischen Dingen wie Einbau, Reparatur und Wartung von Bädern, Heizungs- und Solaranlagen, Regenwassernutzung und -ableitung Interesse hast,
 - wenn du den Bau von Wasser- und Wärmeversorgungsanlagen, den Bau und Umbau von Bädern lernen willst und
 - wenn du nächsten Sommer deine Schulzeit beendest und noch keinen Ausbildungsplatz hast,
- dann schicke deine Bewerbungsunterlagen an

Dieter Schelm

Inhaber Stephan Engel
Sanitär- und Heizungstechnik
Waldenburger Str. 1
27576 Bremerhaven
Tel. 0471 50 30 23

Gerne auch per Email an dieter_schelm@gmx.de



5 Gründe für eine Ausbildung bei Smiledesigner!



- **Moderne Zahnarztpraxis**
- **Abwechslungsreiches Arbeiten**
- **Nettes Team mit Girlspower**
- **Weiterbildung**
- **Aufstiegsmöglichkeiten**

Bewerbung an:
sherrmann@smiledesigner.de



JETZT IST **DEINE CHANCE**
DU MÖCHTEST EINE

AUSBILDUNG
ZUR ZAHNMEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN
(m/w/d) **ANFANGEN?**

BEWERBUNG AN: SHERRMANN@SMILEDESIGNER.DE

Für weitere Auskünfte wende Dich gern an Sina Herrmann.

MVZ Dr. Linneweber, Dr. Grosse & Partner

www.smiledesigner.de

Ausbildung bei der BEG-Gruppe

Die Bremerhavener Entsorgungsgesellschaft mbH ist zusammen mit ihrer Tochtergesellschaft BEG logistics GmbH für Bremerhaven und das Umland der umfassende Dienstleister in der Wasser- und Kreislaufwirtschaft.

Die BEG-Gruppe ist tätig in den Geschäftsfeldern Müll-Heiz-Kraftwerk (Fernwärme und Stromerzeugung), Kläranlagen und Kanal, Logistik (Abfall und Entwässerung), Deponie sowie Recycling und Rohstoffhandel.

In unseren verschiedenen Fachbereichen bilden wir regelmäßig folgende Ausbildungsberufe aus:

- Bauzeichner (m/w/d)
- Berufskraftfahrer (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Kraftfahrzeugmechatroniker - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)

Wenn Sie mit uns den Grundstein für Ihre berufliche Zukunft legen wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.



Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Bremerhavener Entsorgungsgesellschaft mbH
Zur Hexenbrücke 16 // 27570 Bremerhaven

Oder auch gerne per E-Mail als PDF-Datei an:

bewerbung@beg-bhv.de

Weitere Infos zur BEG erhalten Sie unter: www.beg-bhv.de

Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG

Unsere Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck ist eine Genossenschaftsbank mit Geschäftsstellen in der Stadt Bremerhaven, Zeven sowie einem Großteil der Landkreise Cuxhaven und Rotenburg.

Im November 2019 haben wir unsere junge Filiale „Bankstage“ in der Bremerhavener Innenstadt eröffnet. Hier finden jährlich unsere Bewerbercastings unter dem Motto „Azubis suchen Azubis“ statt. In lockerer Atmosphäre triffst du ausschließlich auf Auszubildende und junge Mitarbeiter unserer Volksbank. Wann das nächste Casting stattfindet, erfährst du auf unserer Internetseite. In unseren Geschäftsstellen in Bremerhaven, Zeven sowie den Landkreisen Cuxhaven und Ro-

tenburg wirst du eingesetzt und in den berufsbildenden Schulen Cuxhaven oder Zeven unterrichtet. Los geht es am 1. August 2024. Die **Ausbildung dauert: 36 Monate.** **Zugangsvoraussetzungen** sind Abitur oder ein erweiterter Sekundarabschluss 1. **Abschluss / Titel:** Bankkaufmann / Bankkauffrau, auch als Duales Studium möglich **Perspektive:** Weiterbildung Bankfachwirt und Bankbetriebswirt Bachelor. **Aufgaben:** Kundenservice Privatkunden- und Firmenkundenberatung, Einblicke



in verschiedene Bereiche wie Controlling, Innovations- und Prozessmanagement, Vertriebsmanagement, Marketing & Kommunikation, IT & Facility etc. **Kontakt:** Jens Israel, Personalreferent
Sende deine Bewerbung (inkl. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, letztes Schulzeugnis) schriftlich oder per

E-Mail an:
Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG
Hindenburgstr. 6-10
27616 Beverstedt
E-Mail: bewerbung@bankstage.de
Telefon: 04747 9498-4233
Internet: bankstage.de, volksbankeg.de

Starte jetzt
in deine
Zukunft.



Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

**Auszubildende und
Duale Studenten gesucht:**
www.volksbankeg.de/jobs

GRÜNER DAUMEN FÜR DEINE KARRIERE.

**SICHERE
DIR FÜR'S
1. LEHRJAHR
1000 €
GEHALT!**



Die Siefken GmbH macht's möglich
– Deine Ausbildung zum Garten- und
Landschaftsbauer mit **Top-Vergütung**
und Führerschein inklusive!

**Mehr Infos und
Bewerbung** unter



siefken.de/ausbildung
Wir freuen uns auf dich!

DEINE BENEFITS BEI UNS

- Wir finanzieren deinen Führerschein
- Geldprämien für gute Leistungen
- Übertarifliches, mit dir wachsendes Azubi-Gehalt



WIR SUCHEN ZUM 01.08.2024:

AZUBI ZUM STRASSENBAUER / TIEFBAUFACHARBEITER M/W/D

ANFORDERUNGEN

- Guter Hauptschulabschluss (EBBR)
- Interesse am Beruf und körperlich anspruchsvoller Arbeit
- Praktisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Lern- und Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an:

J.W. Adolf Gerdts GmbH

Herrn Dipl.-Ing. Michael Krüger

Ringstraße 88 – 92, 27572 Bremerhaven

E-Mail: info@adolf-gerdts.de

Ausbildung Immobilienkaufmann/-frau (m/w/d) ab dem 01.08.2024

Wer wir sind und was wir machen

Die Dieckell Verwaltungs GmbH entwickelt, vermietet und verwaltet seit Jahrzehnten Immobilien in Bremerhaven, Bremen, Cuxhaven und anderen attraktiven Standorten wie Sylt oder Berlin.

Was wir bieten

Wir bieten zum 01.08.2024 eine interessante und anspruchsvolle Ausbildung mit Zukunftsperspektive und netten Kolleginnen und Kollegen in einem modernen Bürogebäude mitten in Bremerhaven.

Sie erhalten bei uns als sicheren Top-Arbeitgeber eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung, die ein großes Spektrum der Immobilienwirtschaft abdeckt, eine attraktive Ausbildungsvergütung sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Ergänzend zu 30 Tagen Jahresurlaub erhalten Sie einen zusätzlichen Gleittag pro Monat.

Das wünschen wir uns von Ihnen

- Interesse, die Immobilienverwaltung im gesamten kaufmännischen, technischen und handwerklichen Kontext kennenzulernen und zu verstehen.
- Abitur/Fachhochschulreife oder eine überdurchschnittliche mittlere Reife.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Mail an info@dieckell.de

Bei Fragen steht Ihnen Andreas Külken gerne unter 0471 95490-0 zur Verfügung.



AZUBIS

GESUCHT!

Als eine internationale Firmengruppe und führend in der Entwicklung von innenliegender Sonnenschutztechnik und den zugehörigen Fertigungsmaschinen suchen wir zum 01.08.2024 Auszubildende für folgende Berufe:

- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik Schwerpunkt „Formteile“ (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker - Fachrichtung Formentechnik (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Sicht- und Sonnenschutz Systeme made in Bremerhaven!

Benthin GmbH
Osterstader Str. 16
27572 Bremerhaven
T +49 471 79 84 163
jobs@benthin.de

Mehr Infos unter
www.benthin.com/ausbildung



2023/2024 Ausbildungsplatz

Wir sind ein zukunftsorientiertes Familienunternehmen und legen Wert auf eine hochqualifizierte Ausbildung unserer Mitarbeiter:innen in einem angenehmen Miteinander.

Wir suchen ab sofort

für unsere Häuser in Cuxhaven und Ihlienworth:

1 x Automobilkaufmann w|m|d

Wir suchen zum 01. August 2024

für unsere Häuser in Cuxhaven und Ihlienworth:

2 x Kfz-Mechatroniker w|m|d

1 x Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker w|m|d

2 x Automobilkaufmann w|m|d

Wir bieten einen modernen Ausbildungsplatz in einem freundlichen Team. Bewerben Sie sich jetzt per E-Mail oder postalisch: z. Hd. Frau Birte Köster | birte.koester@ahkoester.de

AUTOHAUS KÖSTER

GmbH & Co. KG



VOLVO

27472 Cuxhaven | Abschnede 195 | Tel. 04721 50800 0 | verkauf@ahkoester.de
21775 Ihlienworth | Mühlenweg 1 | Tel. 04755 9133 0 | www.ahkoester.de

KOMMT ZUM MARKTFÜHRER!

Finde bei uns den perfekten Start in dein Berufsleben und werde Teil von Deutsche See. Profitiere von einer vielseitigen Ausbildung und sichere dir beste Zukunftsperspektiven im größten deutschen Fischunternehmen. Im kommenden Jahr halten wir wieder ein breites Spektrum an Ausbildungsberufen bereit.

Wir suchen für 2024 Auszubildende (m/w/d) für folgende Berufe:

- > Industriekaufmann
- > Informatikkaufmann/Fachinformatiker
- > Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement
- > Industriemechaniker
- > Maschinen- und Anlagenführer
- > Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- > Fachlagerist
- > Fachkraft für Lagerlogistik
- > Duales Studium Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Arts)
- > Duales Studium Lebensmitteltechnologie/-wirtschaft (Bachelor of Engineering)
- > Duales Studium inklusive Berufsausbildung zum Fachinformatiker (Bachelor of Science)

Hier geht's zu unseren
Stellenangeboten



**JETZT
BEWERBEN!**



Anzeige

Kommt zum Marktführer!

Beste Chancen für eine gesicherte berufliche Zukunft in Bremerhaven.

Findet bei Deutsche See den perfekten Start in Euer Berufsleben und werdet Teil der „Family of Fish“. Profitiert von einer vielseitigen Ausbildung und sichert Euch beste Zukunftsperspektiven.

Wir sind Deutsche See, Deutschlands Marktführer in der Produktion und dem Handel mit Fisch, Seafood und Feinkost. Das Herz unserer Manufakturen schlägt in Bremerhaven – von hier aus beliefern wir über unsere rund 20 Niederlassungen mehr als 35.000 Kunden. Von der Spitzengastronomie, tollen Hotelketten,

trendigen Essenskettten, großen Unternehmenskantin, vielen Mensen über die meisten Supermärkte bis hin zu unserem Online-Shop vertrauen unsere Kunden der Marke Deutsche See. Wir sind weltweit vernetzt und zählen rund 1.800 Kolleginnen und Kollegen. Menschen und Marken stehen bei uns für ein gutes Miteinander und den möglichst ressourcenschonenden Umgang mit der Natur – dafür wurden wir mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet. Die solide und abwechslungsreiche Ausbildung spiegelt sich in vielen unter-

Am 1. August 2024 geht es los!

Annalena Welk aus unserer Personalabteilung freut sich auf Eure Bewerbung. Die vollständigen Stellenangebote stehen unter **www.deutschesee.de/karriere** im Internet.

Deutsche See GmbH

Maifischstraße 3-9 · 27572 Bremerhaven

Telefon 0471 / 13 3244

E-Mail bewerbung@deutschesee.de

schiedlichen Berufen wider. Neben kaufmännischen und technischen Ausbildungen sind ebenfalls Plätze für duale Studiengänge zu besetzen, sodass interessierte Berufseinsteiger bei Deutsche See ein breites Spektrum an spannenden Ausbildungsmöglichkeiten finden. Hinzu kommen neben vielen tollen Kolleginnen und Kollegen eine per-

sönliche, fachliche und fürsorgliche Betreuung, beste Übernahmechancen nach der Ausbildung, optimale Gesundheitsförderung durch unser Betriebsarztzentrum, Zuschüsse zur Altersvorsorge und tolle Mitarbeiterangebote über unseren Onlineshop sowie attraktive Angebote namhafter Markenshops (corporate benefits).



AZUBI ZUM ELEKTRONIKER (M/W/D) FÜR MASCHINEN UND ANTRIEBSTECHNIK

AZUBI ZUM ELEKTRONIKER (M/W/D) FÜR ENERGIE UND GEBÄUDETECHNIK

Bewerbungsunterlagen an:
Elektrotechnik Jantzen GmbH
 Wittlingstr. 20
 27572 Bremerhaven
 Telefon: (0471) 97201-0
 E-Mail: info@jantzen-gmbh.de

Die Firma Karl Lonecke GmbH in 26954 Nordenham ist ein kompetenter Ansprechpartner für Profi- und Privatkunden. Wir sind ein erfolgreiches Unternehmen der Holz- und Baustoffbranche. Zudem gehören wir zur nowebau-Gruppe, einer Kooperation von mehr als 60 selbstständigen Baustoffhändlern an über 90 Standorten. Die Ausbildung kompetenter Mitarbeiter liegt uns sehr am Herzen! Wir suchen daher zum Ausbildungsbeginn 2024 einen

Auszubildenden zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Deine Aufgaben:

- Be- und Entladung der LKW
- Kommissionierung
- Wareneinlagerung und Bestandsüberwachung

Wir bieten auch Praktikumsplätze!

Wir erwarten von dir:

- Mindestens einen guten Hauptschulabschluss
- Gewissenhafte Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Unternehmen mit guten Übernahmechancen
- Eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung
- Ein gutes Arbeitsklima in einem tollen Team

Interessiert?

Dann bewirb dich noch heute und werde Teil unseres Teams vor Ort.

Wir freuen uns!

Karl Lonecke
 BAUFACHMARKT
 Oldenburger Str. 65 · 26954 Nordenham · Tel. (04731) 39011-0
www.lonecke-nordenham.de · anfrage@lonecke-nordenham.de



B. WÜBBEN + CO.

BAUUNTERNEHMUNG GMBH

Zur Siedwurt 17 · 27612 Loxstedt/Bremerhaven

Tel.: 0471/974 47-0 · Fax: 0471/974 47-44

info@wuebben.de · www.wuebben.de



Deine Ausbildung zum/zur Beton-, Stahlbetonbauer/in

Was macht ein Beton-, Stahlbetonbauer (m/w/d)?

Beton-, Stahlbetonbauer werden zur Herstellung von Wohn- und Industriebauwerken in Stahlbetonbauweise, Brücken, Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten benötigt.

Du wirst in deiner **Ausbildung zum Beton-, Stahlbetonbauer** den Umgang mit Baustoffen wie Beton, Stahl, Holz und Kunststoffen kennenlernen. Du wirst in der Ausbildung lernen wie Beton hergestellt wird, wie dieser zu verarbeiten ist, was Bewehrung ist und wie Schalungen herzustellen und aufzustellen sind. Bei uns wirst du viele interessante Bauerfahrungen sammeln, die dich nach der Ausbildung zu einer gebrauchten Fachkraft werden lässt.

Die 2-3-jährige Ausbildung gestaltet sich durch innerbetriebliche (Baustellen) und überbetrieblicher (Bau ABC Rostrup) Lernphasen.

Im Berufsbild des Beton-, Stahlbetonbauers können nach der Ausbildung ganz unterschiedliche Aufgabenbereiche im Vordergrund stehen – je nach Betrieb und Branche. In deiner Ausbildung erlernst Du die Grundlagen für diese unterschiedlichen Aufgabenbereiche. Geregelt ist dieses in der Ausbildungsverordnung.

Als Beton-, Stahlbetonbauer (m/w/d) kannst du bei Bauunternehmen im Bereich des Hochbaus, Tiefbaus, Straßenbaus und der Sanierung und Instandsetzung arbeiten.

Schulische Voraussetzungen

Für die Ausbildung zum Beruf Beton-, Stahlbetonbauer ist ein Hauptschulabschluss als schulische Voraussetzung mind. empfehlenswert. In der Vergangenheit hatten die meisten Azubis den Realschulabschluss, wie das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) erhoben hat. Etwa ein Viertel der Azubis hatte die Fachhochschulreife, ein weiteres Viertel einen Hauptschulabschluss. Viele Ausbildungsbetriebe ermöglichen darüber hinaus im Bedarfsfalle Nachhilfeunterricht, der den Auszubildenden unterstützt und für diesen kostenfrei ist.

Vergütung in der Ausbildung

Dein Azubi-Gehalt als Beton-, Stahlbetonbauer richtet sich danach, ob dein Betrieb an einen Tarifvertrag gebunden ist, in welcher Branche und in welchem Bundesland Du angestellt bist.

Weitere Zulagen und Erstattungen des Betriebes sind im Bundesrahmentarifvertrag des Bauhauptgewerbes geregelt.

Verdienst im Beruf

Bei der Wahl des richtigen Berufes spielen auch Deine späteren Verdienstmöglichkeiten eine wichtige Rolle. Leider sind allgemeingültige Aussagen zum Verdienst als Beton-, Stahlbetonbauer nicht möglich. Der Gehalts-Check zeigt auf, warum das so ist und wie Dein Verdienst als Beton-, Stahlbetonbauer in Ausbildung und Beruf zum Beispiel aussehen könnte.

Dein Lohn als Beton-, Stahlbetonbauer richtet sich nach unterschiedlichen Faktoren, wie Berufserfahrung, Branche und Arbeitsort. Eine feste Regelung für Deinen Lohn als Beton-, Stahlbetonbauer gilt nur dann, wenn Dein Arbeitgeber an einen Tarifvertrag gebunden ist.

Art der Ausbildung	Dauer der Ausbildung	Zuständige Stelle
 Bau-Handwerk und Industrie	 3 Jahre, Verkürzung auf 2-2,5 Jahre möglich	 HK oder HWK

OHREN GESPIZZT

Wir suchen

HÖRAKUSTIKER AUSZUBILDENDE m/w/d

Du bist teamfähig, flexibel und leistungsbereit? Hast ein Gespür für unsere Kunden, handwerkliches Geschick und ein freundliches Auftreten? Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen einfach per Post oder via E-Mail an: buerger@ise-hoergeraete.de

- › Umfassende Ausbildung in einem abwechslungsreichen Beruf
- › Vielseitige Entwicklungsmöglichkeiten
- › Höchster Ausbildungsstandard
- › Übertarifliche Ausbildungsvergütung
- › Mehr Infos unter www.ise-hoergeraete.de

Wir bieten



3 x in Bremerhaven: Grashoffstr. 28
Bürgermeister-Smidt-Str. 108
Hafenstr. 141
www.ise-hoergeraete.de

ISE-Hörgeräte im Hause Fielmann



Landkreis Cuxhaven
Der Landrat

Duales
Studium +
Ausbildung
2024

Wir sind jährlich auf der Suche nach engagiertem Nachwuchs. Beim Landkreis Cuxhaven erwarten dich eine attraktive Ausbildungsvergütung, abwechslungsreiche Aufgaben und gute Übernahmechancen. Erfahre mehr auf unserer Homepage und bei FLAGGE ZEIGEN!

Duale Studiengänge 2024

- Allgemeine Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft (B.A.)
- Soziale Arbeit (B.A.)
- Bauingenieur/in (B.Eng.)

Ausbildungsgänge 2024

- Verwaltungsfachangestellte/r
- Fachinformatiker/in für Systemintegration
- Straßenwärter/in

Die unterschiedlichen Bewerbungsfristen findest du zu gegebener Zeit auf unserer Website.

www.landkreis-cuxhaven.de/ausbildung



STADT
Geestland

*Lust
auf was Neues?*

Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) in Geestland

Die Stadt Geestland sucht zum 1. August 2024 zwei Auszubildende für die spannende Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) mit Schwerpunkt Kommunalverwaltung.

Angebot:

- dreijährige Ausbildung ab 01.08.2024
- Einsätze in beiden Rathäusern
- Blockunterricht in Cuxhaven
- Attraktive Vergütung: bis zu 1.314,02 €/Monat
- Jahressonderzahlung, 30 Tage Urlaub, 400 € Abschlussprämie

Zusatzleistungen:

- Familienfreundlicher Arbeitgeber
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Gesundheitsförderung: Hansefit, E-Bike-Leasing

Anforderungen:

- Hoher Ehrgeiz und Motivation
- Interesse an Gesetzen und Wirtschaft
- Guter Realschulabschluss oder gleichwertige Qualifikation
- Spaß am Kundenkontakt

Bewerbung bis 30.10.2023 an: Stadt Geestland · Sieverner Str. 10 · 27607 Geestland
bewerbung@geestland.eu (max. 10 MB, PDF/Bild)

Für Fragen steht Ihnen Frau Haidinger unter 04743 937-1130, nadine.haidinger@geestland.eu zur Verfügung.



Alle Infos gibt es hier
geestland.eu/jobs

Selbstbestimmt.
Besser. Leben.



Lebenshilfe
Bremerhaven

Starte bei uns in Deine Zukunft!

Für unseren Brötchengeber suchen wir Auszubildende (m/w/d) als:

- **Fachverkäufer:in** im Lebensmittelhandwerk (Fachrichtung Bäckerei)
- **Bäcker:in**

Wir bieten Dir:

- Eine Ausbildungsvergütung nach Tarif
- Wertschätzende Zusammenarbeit in einem starken Team aus Kolleg:innen mit und ohne Behinderung
- Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterbildung
- angenehmes Betriebsklima mit hoher Personalfriedenheit

Das solltest du mitbringen:

- Berufsbildungsreife oder erweiterte Berufsbildungsreife
- gutes Zahlenverständnis
- mindestens befriedigende Noten in Deutsch und Mathe
- Freude an der Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung
- eine freundliche und positive Ausstrahlung

Wir bieten außerdem Möglichkeiten für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD) an.

Bewerbungen bitte an
personalabteilung@lebenshilfe-bremerhaven.de

Ausführliche Informationen findest du auf
www.lebenshilfe-bremerhaven.de

POV: Du denkst, in der Pflege verdient man nichts? **Falsch!**

Die Ausbildungsvergütung ist überdurchschnittlich hoch und wird nach Tarif bezahlt. Starte jetzt deine Ausbildung zur **Pflegefachfrau** oder zum **Pflegefachmann** (m/w/d).

Du hast ein Herz für Soziales und Interesse an Pflege und Medizin?
Jetzt online bewerben!

Beginn:
April 2024
Vergütung:
Nach Tarif



Ursula-Kaltenstein-Akademie
für Gesundheit und Pflege

awo-bremerhaven.de/Ursula-Kaltenstein-Akademie | 0471 30 94 67-0



Finanzamt
Nordenham

MIT SICHERHEIT
KARRIERE
Finanzämter Niedersachsen



Praxis



Karriere



Sicherheit

Jetzt online bewerben:
mit-sicherheit-karriere.de

f y i

Ein Job, der zu dir passt!

**Ausbildung & duales Studium beim
Finanzamt Nordenham zum 1. August 2024**

Finanzamt Nordenham, Laatweg 1, 26954 Nordenham

Noch Fragen? Deine Ansprechpartner:

Sven Wilkens (04731 870-211) & Erik Brendler (04731 870-203)

E-Mail: poststelle@fa-nhm.niedersachsen.de

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2023

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

#zukunftmitstern

Du begeisterst Dich für die Autowelt und die modernste Elektronik?

Dann ist eine Ausbildung zum **Kfz-Mechatroniker PKW (m/w/d)** genau das Richtige für Dich.

Bewirb Dich für einen Ausbildungsplatz zum 01.08.2024 in unserem Autohaus in Bremerhaven.

Du erlernst mechanische, elektrische und elektronische fahrzeugtechnische Systeme bzw. Anlagen zu analysieren, zu warten und zu reparieren. Bei uns herrscht eine tolle Stimmung in einem super Team!

Dich erwarten abwechslungsreiche und spannende Aufgaben. Wir bieten Dir eine Übernahmeoption im Anschluss an deine Ausbildung.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Bitte sende uns Deine Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal zu.

Füge Deiner Bewerbung bitte ein Anschreiben, einen Lebenslauf, Deine letzten beiden Schulzeugnisse und Bescheinigungen über eventuelle Praktika und/oder Zusatzqualifikationen bei.



Mercedes-Benz

Hans Biela

Weserstraße 199-205

27572 Bremerhaven

Tel. 0471/97909-0

www.biela.mercedes-benz.de

Ausbildung 2024

Wir suchen für das kommende Ausbildungsjahr zum
Anlagenmechaniker/in (m/w/d)
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Für Interessierte bieten wir auch Praktikumsplätze an.

Komm in unser Team und sei Teil unseres erfolgreichen Unternehmens.



26954 Nordenham
Bahnhofstraße 80
Telefon 04731 2 11 28
www.menzel-haustchnik.de

GEPFLEGT DURCHSTARTEN IM #teamKBR

Starte Deine Ausbildung zur Pflegefachkraft (m/w/d) an der Pflegeakademie Seestadt Bremerhaven am Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide.

Wir sind das erfolgreiche #teamKBR im größten Krankenhaus der Unterweserregion. Wir bieten nahezu alle Praxiseinsätze unter einem Dach, persönliche Betreuung über feste Heimatstationen sowie Lerneinheiten auf einer eigenen Schulstation.

Du hast Fragen? Immer her damit:

✉ pflegeakademie@klinikum-bremerhaven.de
☎ (0471) 299-3550 oder hier

Ausbildungsbeginn ist am
1. April 2024 und 1. August 2024

BEWIRB DICH JETZT
#teamKBR



 **Klinikum
Bremerhaven**
Reinkenheide gGmbH



KLINIKUM-BREMERHAVEN.DE

NKT – We Connect A Greener World

Die Zukunft der Welt dreht sich um nachhaltige Energie. NKT entwickelt, fertigt und installiert Kabellösungen von Nieder- bis Hochspannung. Damit helfen wir, den wachsenden Energiebedarf unserer globalisierten Welt zu decken und eine grünere Welt zu schaffen.

Bei uns kannst du folgende Ausbildungsberufe (m/w/d) erlernen

- Industriekaufmann
- Industriemechaniker
- Elektroniker
- Zerspanungsmechaniker
- Verfahrensmechaniker
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Technischer Produktdesigner

sowie das duale Studium Wirtschaftsingenieurwesen

Lerne NKT bei einem Schnuppertag oder in einem Praktikum kennen.

Wir bieten Dir sichere Zukunftsaussichten & Karrieremöglichkeiten, moderne Technik, eine 35-Stundenwoche zum IG Metall Tarif und einen respektvollen und wertschätzenden Umgang.

NKT

NKT GmbH
Helgoländer Damm 75 b, 26954 Nordenham, www.nkt.de
Ansprechpartnerin Ausbildung:
Kerstin Filzmoser, Tel. 04731 364-274



NKT

Hilf uns dabei, die Welt von
morgen grüner zu machen
und werde Teil unseres
Teams.

Starte deine
Ausbildung bei NKT!





Komm mit uns auf die Überholspur!

Pack deinen Karriere-Rucksack und starte deine Ausbildung beim (wahrscheinlich) besten Team der Welt. Wir sind ein erfolgreiches Logistikunternehmen und suchen junge Talente, die mit Energie, guter Laune und einer gehörigen Portion Neugier unser Team am Standort Bremerhaven bereichern. In folgenden Positionen haben wir zum **01.08.2024** noch Plätze frei – **teilweise sogar noch für 2023**. Starte mit einer fundierten Ausbildung bei uns deinen Karriere-Turbo!

WIR SUCHEN Auszubildende (m/w/d) FÜR:

■ Berufskraftfahrer:in

Technisches Interesse und Lust zum LKW-Fahren sind uns hier wichtiger als perfekte Schulnoten. Mindestalter ist 18 Jahre. Führerschein der Klasse B sollte vorhanden sein. Den Führerschein der Klasse C/CE zahlen wir während der 3-jährigen Ausbildung.

■ Kaufleute für Spedition und Logistik

Du sorgst dafür, dass die Waren unserer Kunden zur richtigen Zeit am richtigen Ort ankommen. Wenn du kontaktfreudig, engagiert und teamfähig bist, sollten wir uns kennenlernen. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Schulausbildung (Realschule oder Gymnasium).

■ Kaufleute für Büromanagement

Büroarbeiten sind genau dein Ding? Wenn du jetzt noch lernen möchtest, wie du Transportpapiere kontrollierst, Rechnungen prüfst, eine ordentliche Ablage mehr Herausforderung als Pflicht ist und du einen Führerschein der Klasse B hast, dann ist dies die richtige Ausbildung für dich.

■ Fachinformatiker:in / Fachrichtung Systemintegration

Wir bringen dir in der 3-jährigen Ausbildung u.a. die Administration von Netzwerken, Servern und PCs bei. Perfekte Voraussetzungen hast du mit einem Realschulabschluss, guten Noten in Mathematik und einem Verständnis für technische Zusammenhänge.

Bewirb dich jetzt per E-Mail unter **bewerbung@glomb.com** oder online hier

Du hast noch Fragen? Dann ruf uns an unter
0471 982 81-0 oder per Post an:
GCD Glomb Container Dienst GmbH,
Nevadastr. 2-4, 27580 Bremerhaven



Begeistert studieren

Lust auf modernes, zukunftsorientiertes
und praxisnahes Studieren?

Innovative Studiengänge und viel mehr
erwarten dich an der Hochschule Bremerhaven.
Die Hochschule am Meer.